Die Position der Arbeitsmedizin in Unternehmen aus Sicht der UnternehmerInnen

- Nov. / Dez. 2010 -

MARKETING REPORT

SPECTRA

SPECTRA MarktforschungsgesmbH, 4020 Linz, Brucknerstraße 3-5
Tel.: +43/732/6901-0, Fax: +43/732/6901-4,
e-mail: office@spectra.at, www.spectra.at

STUDIENDESIGN A-14672

AUFTRAGGEBER:

Österreichische Akademie für Arbeitsmedizin

AUFGABENSTELLUNG: *Ziel der vorliegenden Studie war es zu überprüfen, wie die Unternehmen die Leistungen der Arbeitsmedizin beurteilen und wie sie zum neuen Konzept der „Ganzheitlichen arbeitsmedizinischen Betreuung“ stehen.*

STICHPROBE: *Insgesamt wurden **n=300 Unternehmen** befragt. Die Ziehung dieser Stichprobe erfolgte per Zufall aus dem Herold. Um die Verallgemeinerbarkeit der Ergebnisse voll zu gewährleisten, wurde die Basisstichprobe anhand der aktuellen Daten der Statistik Austria auf Repräsentanz gewichtet.*

METHODIK: *Die Erhebung wurde im SPECTRA CATI-Studio **telefonisch** von 20 geschulten und kontrollierten Interviewern durchgeführt.*

TIMING: *Die Feldarbeit fand in der Zeit vom 29. November 2010 bis 10. Jänner 2011 statt.*

DOKUMENTATION: *Die statistischen Fehlerspannen, die Struktur der Befragten und die Tabellen befinden sich im elektronischen Teil. Der Fragebogen befindet sich im Anhang.*

Projektleiter: ....

Dr. Klaus Nemetz *Mag. Sonja Pichler*

Soweit in diesem Report personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen diese Frauen und Männer gleichermaßen.

STUDIENDESIGN A-14672

LEGENDE:

- 5 ***ROT*** *markierte Zahlen verweisen auf signifikante bzw. relevante* ***Rückgänge***

+ 7 ***GRÜN*** *markierte Zahlen verweisen auf signifikante bzw. relevante* ***Anstiege***

ROT *unterlegte Kästchen / Zahlen heben relevante bzw. signifikante Unterschiede zwischen Gruppen hervor und verweisen auf* ***NIEDRIGE WERTE***

GRÜN *unterlegte Kästchen / Zahlen heben relevante bzw. signifikante Unterschiede zwischen Gruppen hervor und verweisen auf* ***HOHE WERTE***

SCHRAFFIERTE BALKEN *heben relevante bzw. signifikante Unterschiede zwischen Gruppen hervor*

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar.

INHALTSVERZEICHNIS

EXECUTIVE SUMMARY

	FRAGENUMMER	SEITENNUMMER
SPONTANASSOZIATIONEN ZUR ARBEITSMEDIZIN		
Spontanassoziationen zum Thema Arbeitsmedizin	2	1
ARBEITSMEDIZINISCHE BETREUUNG DES UNTERNEHMENS		
Wie das Unternehmen arbeitsmedizinisch betreut wird	3	2
Wie häufig der Arbeitsmediziner in dem Unternehmen tätig ist	4	3
Arbeitsmedizinische Versorgung im Unternehmen: Ausreichend, zu wenig oder überversorgt?	7	4
STELLENWERT DER ARBEITSMEDIZIN IM UNTERNEHMEN		
Wie wichtig die Leistungen der Arbeitsmedizin für das Unternehmen sind	5	5, 6
Zufriedenheit mit der arbeitsmedizinischen Betreuung im Unternehmen	12	7
Ob das Unternehmen auch ohne Arbeitsmediziner auskommen könnte	6	8
DIE SOLL-AUFGABEN DER ARBEITSMEDIZIN		
Welche Aufgaben die Arbeitsmedizin erfüllen sollte - TopBox und Top2boxes	10	9
Welche Aufgaben die Arbeitsmedizin erfüllen sollte - Top2boxes	10	10

INHALTSVERZEICHNIS

	FRAGENUMMER	SEITENNUMMER
PSYCHOLOGISCHE BETREUUNG DER MITARBEITER		
Psychologische Betreuung der Mitarbeiter: Sinnvoll oder nicht?	**8**	**11**
Wem man die psychologische Betreuung am ehesten anvertrauen würde	**9**	**12**
AUFGABEN DER ARBEITSMEDIZIN, DIE IM UNTERNEHMEN ABGEDECKT WERDEN		
Welche Aufgaben die Arbeitsmedizin abdeckt, nicht abdeckt oder welche nicht relevant sind	**11**	**13**
Welche Aufgaben die Arbeitsmedizin im Unternehmen abdeckt	**11**	**14**
ANLAUFSTELLE BEI MITARBEITERPROBLEMEN		
An wen man sich bei Mitarbeiterproblemen wenden würde - Übersicht	**14a-14l**	**15**
Probleme, bei denen man sich an die Arbeitsmedizin wenden würde - Aufriss nach Größe der Unternehmen	**14a-14l**	**16**
Probleme, die die Unternehmen "selbst regeln" - Aufriss nach Größe der Unternehmen	**14a-14l**	**17**

INHALTSVERZEICHNIS

	FRAGENUMMER	SEITENNUMMER
MODELL "GESAMTHEITLICHE ARBEITSMEDIZINISCHE BETREUUNG"		
Ob man vom Ansatz der gesamtheitlichen arbeitsmedizinischen Betreuung schon gehört hat	**15, 16**	**18**
Bewertung: Entwicklung von Konzepten zur Förderung körperlicher, psychischer Gesundheit / Leistungsfähigkeit	**17**	**19**
Effektivität des neuen Ansatzes, um die Gesundheit und Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter zu fördern	**18**	**20**
Inanspruchnahme der neuen Leistung der Arbeitsmedizin	**19**	**21**

STATISTISCHE FEHLERSPANNEN (NUR IM ELEKTRONISCHEN BERICHT)

STRUKTUR DER BEFRAGTEN (NUR IM ELEKTRONISCHEN BERICHT)

TABELLEN (NUR IM ELEKTRONISCHEN BERICHT)

FRAGEBOGEN

EXECUTIVE SUMMARY

FAZIT

- ***Zum Stichwort „Arbeitsmedizin“ generieren fast alle Unternehmen Assoziationen, die den Kern der Sache treffen. Die Arbeitsmedizin steht im Bewusstsein der Betriebe ganz generell für die gesundheitsgerechte Gestaltung des Arbeitsplatzes.***

- ***Die Tätigkeit der ArbeitsmedizinerInnen in den Unternehmen variiert sehr stark abhängig davon, ob es sich um kleinere oder größere Unternehmen handelt. In der Hälfte der Firmen mit mehr als 50 Mitarbeitern sind die ArbeitsmedizinerInnen mehrmals pro Monat im Unternehmen tätig. In einem Drittel der Firmen sind die ArbeitsmedizinerInnen zumindest halbjährlich tätig. Die kleineren Unternehmen werden grosso modo einmal jährlich von ArbeitsmedizinerInnen aufgesucht.***

- ***Bemerkenswert ist, dass ein knappes Viertel der Firmen (23%) arbeitsmedizinisch nicht betreut wird.***

- ***Interessant ist, dass die Unternehmen, unabhängig von der Betreuungsintensität durch die Arbeitsmedizin, fast alle die Meinung vertreten „die arbeitsmedizinische Betreuung sei ausreichend“.***

- ***Die Leistungen der Arbeitsmedizin finden geteilten Anklang. Die Hälfte der Unternehmen stuft die Leistungen der Arbeitsmedizin als (sehr) wichtig ein, während die andere Hälfte die Leistungen nicht sonderlich schätzt, wobei die Wertschätzung der Arbeitsmedizin fast linear mit der Größe der Unternehmen zunimmt.***

- ***Obwohl die Wichtigkeit der Arbeitsmedizin für die Unternehmen eine polarisierende Einschätzung erfährt, fällt die grundsätzliche Zufriedenheit mit der arbeitsmedizinischen Betreuung erfreulich positiv aus. Sieben von zehn Unternehmen ver-***

weisen darauf, dass sie mit der erbrachten Betreuung (sehr) zufrieden sind. Dabei zeigt sich erneut, dass die Zufriedenheit in den großen und intensiver betreuten Unternehmen besonders hoch ausfällt und Spitzenwerte erzielt.

- *Das SOLLBILD über die Aufgaben der Arbeitsmedizin in Unternehmen fördert folgende zentrale Erkenntnis zutage: Die drei wichtigsten Aufgaben, die von ca. 60% der Unternehmen an oberster Stelle angeführt werden, sind „das Aufnehmen von Arbeitsunfällen mit Vorschlägen von Verbesserungen", „das Aufzeigen von körperlichen Belastungen" sowie Hilfe, wenn Mitarbeiter Alkohol- oder Drogenprobleme haben.*

- *Von einer psychologischen Betreuung der MitarbeiterInnen in den Betrieben halten die Unternehmen wenig. Nur 15% erachten dies als sinnvoll, wobei die Ablehnung einer psychologischen Betreuung in den kleineren Betrieben besonders deutlich ausfällt. Völlig konträr fällt die Reaktion in den Großbetrieben aus, wo die Hälfte der Unternehmen die psychologische Betreuung als sinnvoll erachtet.*

- *Die Arbeitsmedizin deckt in den Betrieben im Durchschnitt nur drei Aufgaben ab, wobei drei Bereiche im Vordergrund stehen: Die Beurteilung und Optimierung der Arbeitsplatzbedingungen, die Aufnahme und Besprechung von Arbeitsunfällen mit nachfolgenden Verbesserungsvorschlägen, sowie die Unterstützung bei der Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze / Arbeitsstätte. In den größeren Betrieben ist die arbeitsmedizinische Versorgung wesentlich umfangreicher als in den kleineren Betrieben, denn im Durchschnitt werden fast fünf Aufgabenbereiche abgedeckt.*

- *Die Reaktion der Unternehmen auf die „Gesamtheitliche arbeitsmedizinische Betreuung" fällt grundsätzlich sehr positiv aus. Sieben von zehn Unternehmen halten diesen Ansatz für eine (sehr) gute Idee, wobei die Akzeptanz in den größeren Unternehmen tendenziell höher ausfällt.*

EXECUTIVE SUMMARY

- ***Die Effektivität dieses neuen Ansatzes zur Förderung der Gesundheit und Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter wird ebenfalls positiv, allerdings bereits zurückhaltender, beurteilt.***

- ***Stellt man die Kernfrage, ob die Unternehmen das neue Angebot der Arbeitsmedizin in Anspruch nehmen würden, dann zeichnet sich eine reservierte Haltung ab. Ein Drittel der Unternehmen kann sich sehr gut bzw. gut vorstellen das Konzept der gesamtheitlichen arbeitsmedizinischen Betreuung in Anspruch zu nehmen, wobei sich das nur 10% sehr gut vorstellen können.***

- ***Die Kategorie „sehr gut vorstellen“ sind in der Regel diejenigen, die in der Realität tatsächlich bereit sind auf den Zug aufzuspringen. Die Gruppe, die sich die Annahme des Angebots „gut vorstellen kann“ ist von der Idee durchaus angetan, muss aber intensiv bearbeitet werden, damit sie „konvertiert“ werden kann.***

- ***Bei den kleinen Betrieben (3-5 Mitarbeiter) besteht nur ein sehr rudimentäres Interesse, das neue Angebot der Arbeitsmedizin anzunehmen, während sich die Großbetriebe aufgeschlossener zeigen.***

EXECUTIVE SUMMARY

SPONTANASSOZIATIONEN ZUR ARBEITSMEDIZIN

1. *Zum Stichwort „Arbeitsmedizin“ generieren die UnternehmerInnen ähnlich wie die ArbeitnehmerInnen Assoziationen, die den Kern der Sache treffen. Die Arbeitsmedizin steht im Bewusstsein der Unternehmen ganz generell für Sicherheit am Arbeitsplatz und die gesundheitsgerechte Gestaltung des Arbeitsplatzes.*

ARBEITSMEDIZINISCHE BETREUUNG DER UNTERNEHMEN

2. *Die große Mehrheit der Unternehmen (71%) wird von den ArbeitsmedizinerInnen der AUVA betreut. Dies gilt insbesondere für die Unternehmen bis zu 50 MitarbeiterInnen.*

   In Unternehmen mit mehr als 50 Mitarbeitern ist die Situation eine andere. Die AUVA Ärzte sind „nur“ zu einem guten Drittel (37%) vertreten. Ein weiteres Drittel (34%) der Unternehmen wird durch Ärzte mit Werksverträgen betreut, 11% durch Ärzte aus einem arbeitsmedizinischen Zentrum und 7% durch angestellte ArbeitsmedizinerInnen.

   Bemerkenswert ist, dass ein knappes Viertel der Firmen (23%) arbeitsmedizinisch nicht betreut wird.

3. *Die Tätigkeit der ArbeitsmedizinerInnen in den Unternehmen variiert sehr stark abhängig davon, ob es sich um kleinere oder größere Unternehmen handelt. Fast die Hälfte der Firmen mit mehr als 50 Mitarbeitern berichtet, dass die ArbeitsmedizinerInnen mehrmals pro Monat im Unternehmen tätig sind. In weiteren 30% der Firmen sind die ArbeitsmedizinerInnen zumindest halbjährlich tätig.*

Von den kleineren Unternehmen berichten etwa zwei Drittel, dass sie einmal jährlich von ArbeitsmedizinerInnen aufgesucht werden. Bei 29% der ganz kleinen Betriebe (3-5 Mitarbeiter) liegt die Besuchshäufigkeit sogar noch niedriger.

4. *Interessant ist, dass die Unternehmen, unabhängig von der Betreuungsintensität durch die Arbeitsmedizin, fast alle die Meinung vertreten „die arbeitsmedizinische Betreuung sei ausreichend".*

STELLENWERT DER ARBEITSMEDIZIN IM UNTERNEHMEN

5. *Die Leistungen der Arbeitsmedizin finden geteilten Anklang. Die Hälfte der Unternehmen (48%) stuft die Leistungen der Arbeitsmedizin als (sehr) wichtig ein, während die andere Hälfte die Leistungen nicht sonderlich schätzt. Bei genauer Betrachtung der Ergebnisse zeigt sich, dass die Wertschätzung der Arbeitsmedizin fast linear mit der Größe der Unternehmen zunimmt. In Unternehmen mit 3-5 Mitarbeitern sind es nur 36%, die die arbeitsmedizinischen Leistungen als (sehr) wichtig einstufen, in Unternehmen mit mehr als 50 Mitarbeitern steigt die Wertschätzung auf mehr als beachtliche 89% an.*

   Zweifellos wird jenen Unternehmen, in denen die ArbeitsmedizinerInnen häufig tätig sind, bewusst, was man an der Arbeitsmedizin hat. Denn für Firmen, in denen die ArbeitsmedizinerInnen mehrmals im Jahr tätig sind, sind die Leistungen der Mediziner wesentlich wichtiger als für Firmen, die einen vergleichsweise geringen Betreuungsgrad aufweisen.

6. *Obwohl die Wichtigkeit der Arbeitsmedizin für die Unternehmen eine polarisierende Einschätzung erfährt, fällt die grundsätzliche Zufriedenheit mit der arbeitsmedizinischen Betreuung erfreulich positiv aus. Sieben von zehn Unternehmen (71%) verweisen darauf, dass sie mit der erbrachten Betreuung (sehr) zufrieden sind. Dabei zeigt sich erneut, dass die Zufriedenheit in den großen und intensiver betreuten Unternehmen besonders hoch ausfällt und mit 89% bzw. 92% Spitzenwerte erzielt.*

7. *Andererseits muss man aber auch zur Kenntnis nehmen, dass acht von zehn Unternehmen durchaus auch ohne Arbeitsmedizin auskommen könnten. Dieser Widerspruch weist darauf hin, dass sich die Unternehmen eigenverantwortlich sehen und praktisch ebenso gut für die Gesundheit ihrer Mitarbeiter sorgen können, wie dies die Arbeitsmedizin tut.*

   Anders wird die Situation von den großen Unternehmen eingeschätzt in denen die ArbeitsmedizinerInnen eine intensivere Betreuungsfunktion haben. Drei Viertel dieser Unternehmen vertreten den Standpunkt, dass sie nicht ohne Arbeitsmedizin auskommen könnten.

DIE SOLL-AUFGABEN DER ARBEITSMEDIZIN IN DEN UNTERNEHMEN

8. *Die Frage, welche Aufgaben die Arbeitsmedizin in Unternehmen zu erfüllen hat, fördert ein interessantes SOLLBILD zutage. Die Top2Box-Analyse (= die sehr wichtigen + wichtigen Aufgaben, die die Arbeitsmedizin erfüllen soll) zeigt folgende Vorstellungen auf: Die drei wichtigsten Aufgaben, die von ca. 60% der Unternehmen an oberster Stelle angeführt werden, sind „das Aufnehmen von Arbeitsunfällen mit Vorschlägen von Verbesserungen", „das Aufzeigen von körperlichen Belastungen" sowie Hilfe, wenn Mitarbeiter Alkohol- oder Drogenprobleme haben.*

   Für jede(n) Zweite(n) sind weiters folgende Aufgaben sehr wichtig:

   - *Aufzeigen von Belastungen, die zum Burn-Out führen*
   - *Aufzeigen von Umständen, die die Motivation negativ beeinflussen*
   - *Aufzeigen psychischer Belastungen*

Es ist mehr als bemerkenswert, dass die drei getrennt erhobenen Zielgruppen Unternehmen, ArbeitnehmerInnen und ArbeitsmedizinerInnen in der Hierarchie der ersten fünf Aufgaben, die sehr wichtig sind, konform gehen.

Nur ein Drittel der Unternehmen räumt den Aspekten „Hilfe im Falle von Mobbing", „Mithilfe bei der Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze / Arbeitsstätte" sowie der Analyse des Arbeitsklimas einen hohen Stellenwert ein.

Am unteren Ende der Aufgabenhierarchie, von einem Fünftel als (sehr) wichtig angesehen, stehen die Unterstützung bei der Mitarbeiterführung, die Mithilfe bei der Auswahl von Werkstoffen und die Unterstützung bei der innerbetrieblichen Organisation.

In der Detailanalyse zeigt sich erneut, dass der Stellenwert der Arbeitsmedizin in den größeren Betrieben (über 50 Mitarbeiter) ein besonders hoher ist, denn die Wichtigkeit der Soll-Aufgaben wird in vielen Aufgabenbereichen höher angesetzt.

PSYCHOLOGISCHE BETREUUNG DER MITARBEITERINNEN IM UNTERNEHMEN

9. *Von einer psychologischen Betreuung der MitarbeiterInnen in den Betrieben halten die Unternehmen wenig. Nur 15% erachten dies als sinnvoll, wobei die Ablehnung einer psychologischen Betreuung in den kleineren Betrieben besonders deutlich ausfällt. Völlig konträr fällt die Reaktion in den Großbetrieben aus, wo die Hälfte der Unternehmen die psychologische Betreuung als sinnvoll erachtet. In managergeführten Unternehmen fällt die Zustimmung doppelt so hoch aus wie in eigentümergeführten Unternehmen (26% vs. 13%). Interessant ist auch, dass jene Personengruppe, die in Unternehmen speziell zuständig für den Bereich Arbeitsmedizin ist, wesentlich häufiger für eine psychologische Betreuung votiert als die Inhaber oder Geschäftsführer der Unternehmen (31% vs. 18% vs. 11%).*

10. *Unter der Voraussetzung, dass man an einer psychologischen Betreuung der Mitarbeiter interessiert wäre, würde man die Betreuung am ehesten (38%) einem externen Psychologen anvertrauen. Die zweite Wahl (von 25% präferiert) wäre ein Arbeitspsychologe. Erst an dritter Stelle (15%) würde man einen Arbeitsmediziner in Betracht ziehen. Zweifellos trauen nur wenige der Arbeitsmedizin die entsprechende psychologische Kompetenz zu.*

AUFGABEN, DIE DIE ARBEITSMEDIZIN IN DEN UNTERNEHMEN ABDECKT

11. *Dem Eindruck der UnternehmerInnen nach deckt die Arbeitsmedizin in den Betrieben im Durchschnitt nur drei Aufgaben ab, wobei zwei Bereiche deutlich im Vordergrund stehen. Jedes zweite Unternehmen (52%) berichtet davon, dass eine Beurteilung und Optimierung der Arbeitsplatzbedingungen erfolgt und 44% berichten über die Aufnahme und Besprechung von Arbeitsunfällen mit nachfolgenden Verbesserungsvorschlägen. Ein weiterer Aspekt, der in einem guten Drittel der Unternehmen gegeben ist (37%) bezieht sich auf die Unterstützung bei der Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze / Arbeitsstätte.*

Folgernde Aufgabenbereiche werden in einem Fünftel der Unternehmen abgedeckt:

- *Aufzeigen von psychische Belastungen, die die Gesundheit der Mitarbeiter beeinträchtigen*
- *Aufzeigen von Belastungen, die zum Burn-Out von Mitarbeitern führen*
- *Unterstützung bei der Beurteilung und Auswahl von Werkstoffen*
- *Aufzeigen von Umständen, die die Motivation der Mitarbeiter negativ beeinflussen*
- *Unterstützung bei der inner-betrieblichen Organisation*
- *Analyse des Arbeitsklimas, um die Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter zu verbessern*

In einem noch geringeren Umfang werden folgende Aspekte abgedeckt: Hilfe im Falle von Mitarbeitern, die Alkohol- oder Drogenprobleme haben, Unterstützung bei der Führung von Mitarbeitern und Unterstützung im Falle von Mobbing.

Aus der Detailanalyse geht erneut hervor, dass die arbeitsmedizinische Versorgung in den größeren Betrieben wesentlich umfangreicher ist als in den kleineren Betrieben, denn im Durchschnitt werden fast fünf Aufgabenbereiche abgedeckt.

ANLAUFSTELLE BEI MITARBEITERPROBLEMEN

12. *Wenn es um Mitarbeiterprobleme geht, dann werden der Arbeitsmedizin von knapp der Hälfte der Unternehmen zwei Schwerpunktkompetenzen zugeschrieben. Man würde sich primär an die Arbeitsmedizin wenden, wenn es um die Besprechung von Arbeitsunfällen mit nachfolgenden Verbesserungsvorschlägen geht und wenn es darum geht berufsbedingte Erkrankungen zu verhindern.*

    Ein Viertel bzw. ein knappes Fünftel würde sich an die Arbeitsmedizin bei folgenden weiteren Problemstellungen wenden: Bei Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze / Arbeitsstätte, wenn Mitarbeiter Alkohol- oder Drogenprobleme haben und wenn sich bei Mitarbeitern ein Burn-Out-Syndrom zeigt. In allen anderen Bereichen würden sich nur um die 10% der Unternehmen bzw. weniger an die Arbeitsmedizin als Problemlöser wenden.

13. *Grundsätzlich ist es so, dass sich beim Gros der Mitarbeiterprobleme jedes zweite Unternehmen selbstverantwortlich zeigt und darauf verweist, dass sie die Probleme selbst regeln. Eine Ausnahme sind psychische bzw. Burn-Out-Probleme der Mitarbeiter. In diesen Fällen sind vermehrt der Arbeitspsychologe bzw. der Hausarzt des Mitarbeiters die bevorzugten Anlaufstellen.*

AKZEPTANZ DES MODELLS "GESAMTHEITLICHE ARBEITSMEDIZINISCHE BETREUUNG"

14. *Nach der ersten knappen und generellen Vorstellung des Konzeptes „Gesamtheitliche arbeitsmedizinische Betreuung" wurde pro forma gefragt, ob die ArbeitnehmerInnen von diesem Konzept schon gehört hatten. Knapp die Hälfte (45%) glaubt vom grundsätzlichen Konzept schon erfahren zu haben. Führt man weiter aus, dass die gesamtheitliche Betreuung der Unternehmen auch Aspekte der Arbeitsorganisation, Personalentwicklung und Mitarbeiterführung beinhalten soll, dann rutscht die Bekanntheit des neuen Konzeptes auf 31% ab.*

    In diesem Zusammenhang ist anzumerken, dass die „Ja-sage-Raten" bei telefonischen Umfragen sehr hoch sind, weil sich die Zielpersonen nicht unwissend stellen möchten. Die Bekanntheit des Konzeptes „Gesamtheitliche arbeitsmedizinische Betreuung" ist somit deutlich überhöht gemessen. Darum ging es aber auch nicht. Die Bekanntheitsfragen wurden nur gestellt, um den Unternehmen das Konzept vorzustellen.

15. *Die Reaktion der Unternehmen auf das Konzept (dass die Arbeitsmedizin ihre Aufgabe nicht nur in der Vermeidung von arbeitsbedingten Erkrankungen sieht, sondern sich auch das Ziel gesetzt hat, die Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter in Unternehmen ganzheitlich zu erhalten / fördern) fällt grundsätzlich sehr positiv aus. Sieben von zehn Unternehmen (71%) halten diesen Ansatz für eine (sehr) gute Idee, wobei die Akzeptanz in den größeren Unternehmen tendenziell höher ausfällt.*

16. *Die Effektivität dieses neuen Ansatzes zur Förderung der Gesundheit und Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter wird ebenfalls positiv beurteilt. Knapp 60% gehen davon aus, dass diese neue Stoßrichtung der Arbeitsmedizin den Unternehmen (sehr) viel bringt. Dieses Meinungsbild ist weitgehend ein einheitliches.*

17. *Stellt man zum Abschluss die Kernfrage, ob die Unternehmen das neue Angebot der Arbeitsmedizin in Anspruch nehmen würden, dann zeichnet sich eine reservierte Haltung ab. Insgesamt kann sich ein Drittel der Unternehmen (33%) sehr gut bzw. gut vorstellen, das Konzept der gesamtheitlichen arbeitsmedizinische Betreuung in Anspruch zu nehmen, wobei sich das nur 10% sehr gut vorstellen können. Die Kategorie „sehr gut vorstellen" sind in der Regel diejenigen, die in der Realität tatsächlich bereit sind auf den Zug aufzuspringen. Die Gruppe, die sich die Annahme des Angebots „gut vorstellen kann" ist von der Idee durchaus angetan, muss aber intensiv bearbeitet werden, damit sie „konvertiert" werden kann.*

Analog zu den Erkenntnissen, die sich bisher abgezeichnet haben, besteht bei den kleinen Betrieben (3-5 Mitarbeiter) nur ein sehr rudimentäres Interesse, das neue Angebot der Arbeitsmedizin anzunehmen, während sich die Großbetriebe aufgeschlossener zeigen.

Charts

Spontanassoziationen zur Arbeitsmedizin

Spontanassoziationen zum Thema Arbeitsmedizin

FRAGE 2: Bitte denken Sie zunächst nur an das Stichwort Arbeitsmedizin, was fällt Ihnen alles zum Thema Arbeitsmedizin ein? Antworten Sie ganz spontan.

Basis: Unternehmen

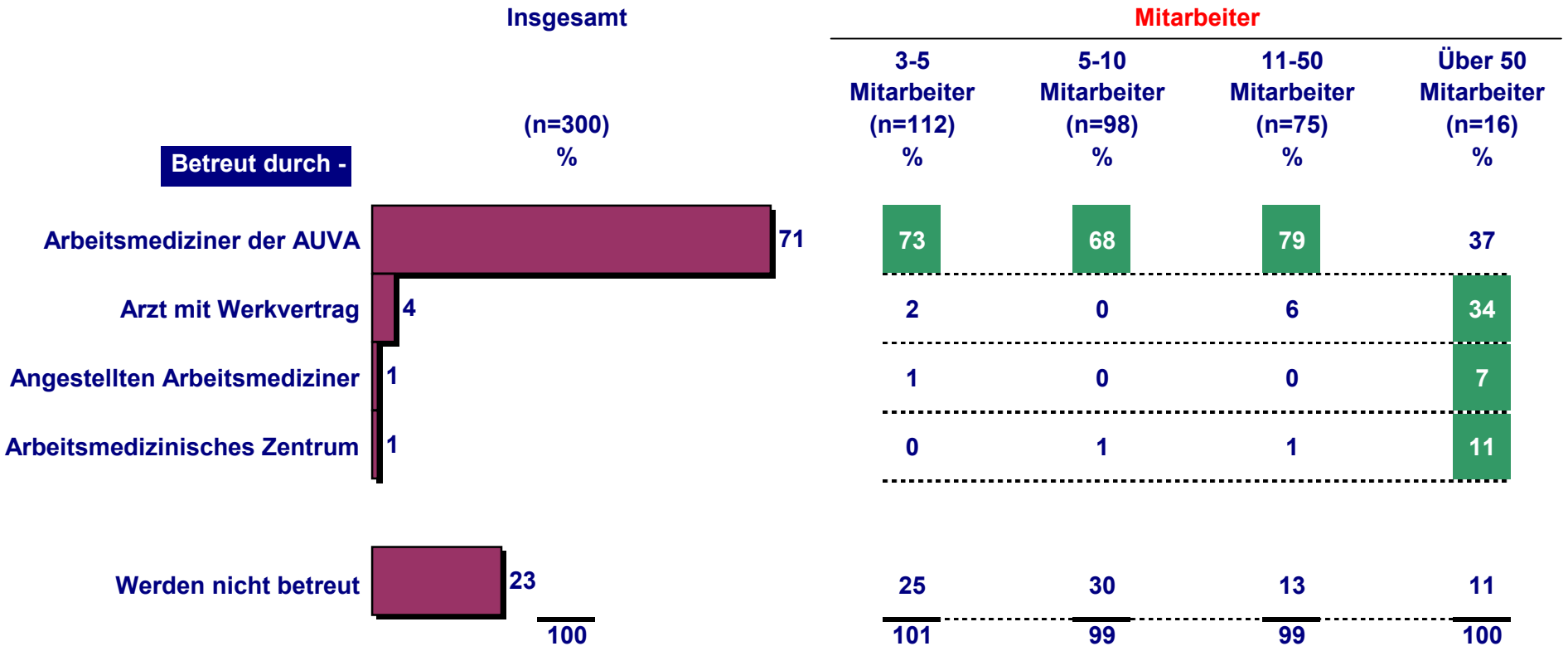
	Insgesamt (n=300) %
Sicherheit (am Arbeitsplatz) / Arbeitssicherheit / Arbeitnehmer-Schutz / dient der Unfallvorbeugung / weisen auf Gefahren hin /zeigen Mängel auf	24
Bedingungen am Arbeitsplatz / gesundheitsgerechter Arbeitsplatz / Ergonomie / Beleuchtung / gute Haltung / richtiges Tragen/Heben / Einhaltung der Pausen / richtige Ernährung usw.	17
AUVA / Besuch des Arbeitsinspektors/der Ärztin der AUVA	15
Ärztliche Versorgung am Arbeitsplatz / Erste-Hilfe-Leistungen / bieten Therapien an	9
Vorsorge / Gesundheitsvorsorge / Prävention allgemein	8
Arbeitsplatzbegehungen / Betriebsrundgänge / Evaluierung / Arbeitsplatzevaluierung / Kontrollen des Arbeitsplatzes/des Arbeitsumfeldes	8
Untersuchungen / Einstellungsuntersuchungen / betriebliche Gesunden/-vorsorgeuntersuchungen / Augenuntersuchungen / Hör- und Sehtests / Impfaktionen / Schutzimpfungen usw.	7
Gesundheit (der Mitarbeiter) / betriebliche Gesundheitserhaltung / Verhinderung von Berufskrankheiten / betriebliche Gesundheitsförderung	6
Schutzmaßnahmen / Schutzvorrichtungen / tragen von Schutzbekleidung / Gehörschutz usw.	6
Erste-Hilfe-Koffer / Verbandskasten / Apotheke	6
Regelmäßige Besuche / kommen 1-2 mal jährlich usw.	6
Rechtliche Rahmenbedingungen / sicherheitstechnische Vorschriften / Sicherheitsbestimmungen / Gesetze / Verordnungen	5
Beratungstätigkeit / (medizinische) Beratung im Betrieb / Möglichkeit der Arbeitnehmerberatung	3
Psychologische Betreuung / Motivation der Mitarbeiter / (gutes) Arbeitsklima / Burn out / Mobbing / Stress usw.	3
Allgemeine positive Hinweise wie "bin zufrieden / gute Betreuung" usw.	3
Schulungsprogramm / Vorträge	2
Gesetzlich vorgeschrieben / ist eine Verpflichtung	2
Ist wichtig / sinnvoll	2
Hygiene	1
Betriebsarzt / betriebsärztliche Versorgung	1
Andere Hinweise	5
Weiß nicht, keine Angabe	21
	160

Arbeitsmedizinische Betreuung des Unternehmens

Wie das Unternehmen arbeitsmedizinisch betreut wird

FRAGE 3: Wie werden Sie arbeitsmedizinisch in Ihrem Unternehmen betreut: Durch einen angestellten Arbeitsmediziner, durch einen Arzt mit Werkvertrag, durch einen Arbeitsmediziner der AUVA, durch ein arbeitsmedizinisches Zentrum oder werden Sie arbeitsmedizinisch überhaupt nicht betreut?

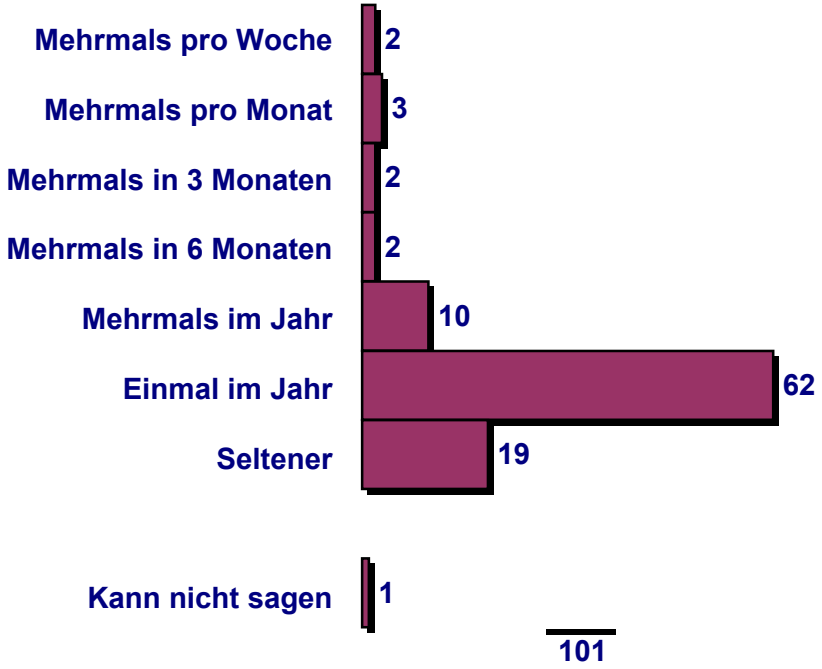
Basis: Unternehmen



Wie häufig der Arbeitsmediziner in dem Unternehmen tätig ist

FRAGE 4: Wie häufig ist der Arbeitsmediziner in Ihrem Unternehmen tätig?

Basis: Unternehmen, die betreut werden

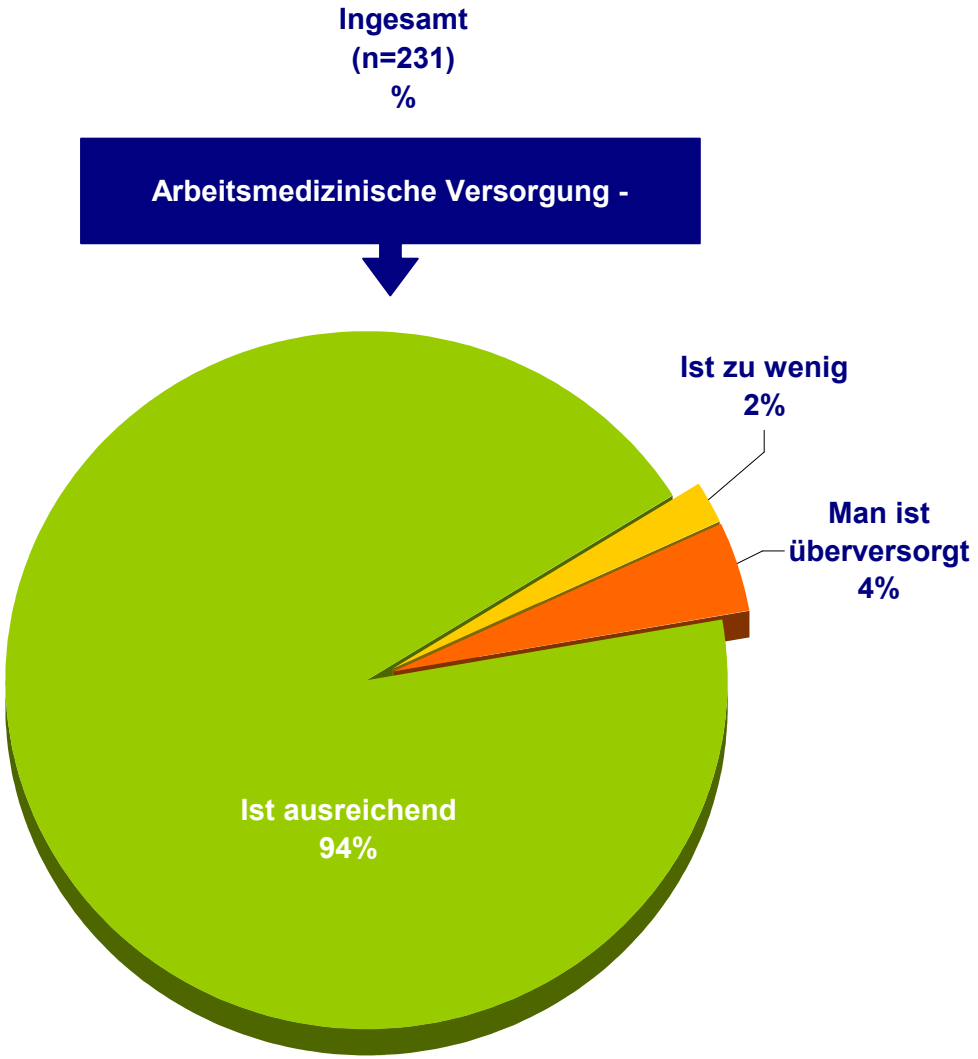


	Insgesamt	Mitarbeiter			
		3-5 Mitarbeiter	5-10 Mitarbeiter	11-50 Mitarbeiter	Über 50 Mitarbeiter
	(n=231) %	(n=84) %	(n=68) %	(n=65) %	(n=14) %
Mehrmals pro Woche	2	2	0	2	9
Mehrmals pro Monat	3	0	0	1	37
Mehrmals in 3 Monaten	2	0	2	2	12
Mehrmals in 6 Monaten	2	0	2	1	18
Mehrmals im Jahr	10	5	8	18	12
Einmal im Jahr	62	64	70	65	10
Seltener	19	29	18	10	0
Kann nicht sagen	1	0	0	2	2
	101	100	100	101	100

Arbeitsmedizinische Versorgung im Unternehmen: Ausreichend, zu wenig oder überversorgt?

FRAGE 7: Werden Sie in Ihrem Unternehmen arbeitsmedizinisch ausreichend versorgt, zu wenig versorgt oder überversorgt?

Basis: Unternehmen, die betreut werden



Stellenwert der Arbeitsmedizin im Unternehmen

Wie wichtig die Leistungen der Arbeitsmedizin für das Unternehmen sind (I)

FRAGE 5: Grundsätzlich, wie wichtig sind die Leistungen der Arbeitsmedizin für Ihr Unternehmen?

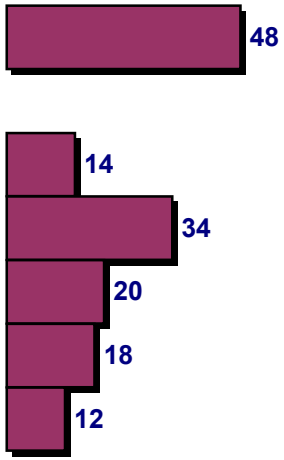
Basis: Unternehmen, die betreut werden

	Insgesamt	Alter			Mitarbeiter			
	(n=231) %	Bis 40 Jahre (n=51) %	41-50 Jahre (n=98) %	Über 50 Jahre (n=83) %	3-5 Mitarbeiter (n=84) %	5-10 Mitarbeiter (n=68) %	11-50 Mitarbeiter (n=65) %	Über 50 Mitarbeiter (n=14) %
Top2boxes: Stufe 1+2	48	54	50	42	36	48	56	89
Sehr wichtig (1)	14	22	13	11	13	8	18	37
Wichtig (2)	34	32	37	31	23	40	38	52
Es geht (3)	20	18	21	21	22	20	23	2
Weniger wichtig (4)	18	24	14	19	26	15	12	10
Gar nicht wichtig (5)	12	4	11	19	12	18	9	0
Kann nicht sagen	2	0	4	0	4	0	0	0
	100	100	100	101	100	101	100	101
Durchschnitt	Ø 2.79	Ø 2.55	Ø 2.70	Ø 3.04	Ø 3.00	Ø 2.95	Ø 2.57	Ø 1.85

Wie wichtig die Leistungen der Arbeitsmedizin für das Unternehmen sind (II)

FRAGE 5: Grundsätzlich, wie wichtig sind die Leistungen der Arbeitsmedizin für Ihr Unternehmen?

Basis: Unternehmen, die betreut werden



	Insgesamt	Führung		Position			Häufigkeit Kontakt		
		Eigentümer-geführt	Manager-geführt	Inhaber/ Besitzer	Geschäfts-führer	Zuständig für Arbeitsmedizin	Mehrmals im Jahr	Einmal im Jahr	Seltener
	(n=231) %	(n=191) %	(n=40) %	(n=140) %	(n=69) %	(n=22) %	(n=42) %	(n=144) %	(n=43) %
Top2boxes: Stufe 1+2	48	46	54	44	51	67	78	47	25
Sehr wichtig (1)	14	13	19	10	22	17	28	12	11
Wichtig (2)	34	33	35	34	29	50	50	35	14
Es geht (3)	20	19	26	20	20	22	18	22	16
Weniger wichtig (4)	18	19	10	18	20	6	4	19	28
Gar nicht wichtig (5)	12	13	10	15	9	5	0	13	22
Kann nicht sagen	2	2	0	3	0	0	0	0	8
	100	99	100	100	100	100	100	101	99
	Ø	Ø	Ø	Ø	Ø	Ø	Ø	Ø	Ø
Durchschnitt	2.79	2.84	2.55	2.93	2.66	2.33	1.98	2.86	3.41

Zufriedenheit mit der arbeitsmedizinischen Betreuung im Unternehmen

FRAGE 12: Wie zufrieden sind Sie im Großen und Ganzen mit der arbeitsmedizinischen Betreuung, die Ihr Unternehmen erhält?

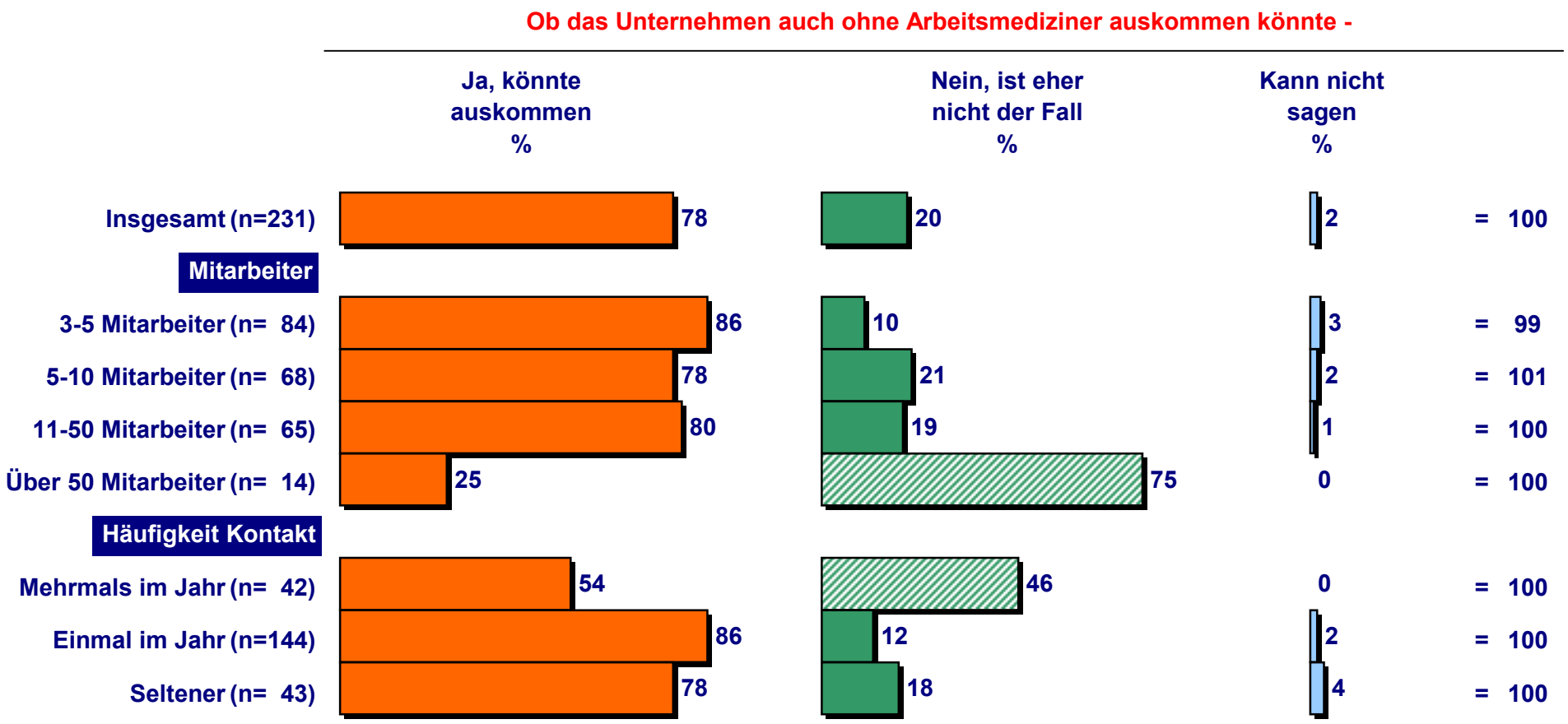
Basis: Unternehmen

	Insgesamt	Mitarbeiter				Führung		Häufigkeit Kontakt		
	(n=300) %	3-5 Mitarbeiter (n=112) %	5-10 Mitarbeiter (n=98) %	11-50 Mitarbeiter (n=75) %	Über 50 Mitarbeiter (n=16) %	Eigentümer-geführt (n=252) %	Manager-geführt (n=48) %	Mehrmals im Jahr (n=42) %	Einmal im Jahr (n=144) %	Seltener (n=43) %
Top2boxes: Stufe 1+2	71	69	70	71	89	70	73	92	82	73
Sehr zufrieden (1)	23	22	19	25	48	21	33	53	23	21
Zufrieden (2)	48	47	51	46	41	49	40	39	59	52
Es geht (3)	12	11	11	14	10	12	12	6	14	15
Weniger zufrieden (4)	2	3	0	4	0	3	0	0	1	5
Gar nicht zufrieden (5)	1	1	1	3	0	1	4	0	2	2
Kann nicht sagen	14	17	19	8	0	15	11	2	1	5
	100	101	101	100	99	101	100	100	100	100
Durchschnitt	Ø 1.97	Ø 1.97	Ø 1.95	Ø 2.06	Ø 1.62	Ø 1.98	Ø 1.89	Ø 1.52	Ø 2.00	Ø 2.12

Ob das Unternehmen auch ohne Arbeitsmediziner auskommen könnte

FRAGE 6: Könnten Sie in Ihrem Unternehmen auch ohne Arbeitsmediziner auskommen oder ist das eher nicht der Fall?

Basis: Unternehmen, die betreut werden



Die Soll-Aufgaben der Arbeitsmedizin

Welche Aufgaben die Arbeitsmedizin erfüllen sollte - TopBox und Top2boxes

FRAGE 10: Zurück zur Arbeitsmedizin: Welche Aufgaben soll die Arbeitsmedizin für Ihr Unternehmen erfüllen? Ich lese Ihnen dazu Aussagen vor und Sie sagen mir, wie wichtig Ihnen die Erfüllung der Aufgaben ist. 5 heißt sehr wichtig, 1 heißt gar nicht wichtig. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

Basis: Unternehmen (n=300)

5 = sehr wichtig
1 = gar nicht wichtig

Welche Aufgaben die Arbeitsmedizin erfüllen sollte - Top2boxes

FRAGE 10: Zurück zur Arbeitsmedizin: Welche Aufgaben soll die Arbeitsmedizin für Ihr Unternehmen erfüllen? Ich lese Ihnen dazu Aussagen vor und Sie sagen mir, wie wichtig Ihnen die Erfüllung der Aufgaben ist. 5 heißt sehr wichtig, 1 heißt gar nicht wichtig. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

Basis: Unternehmen

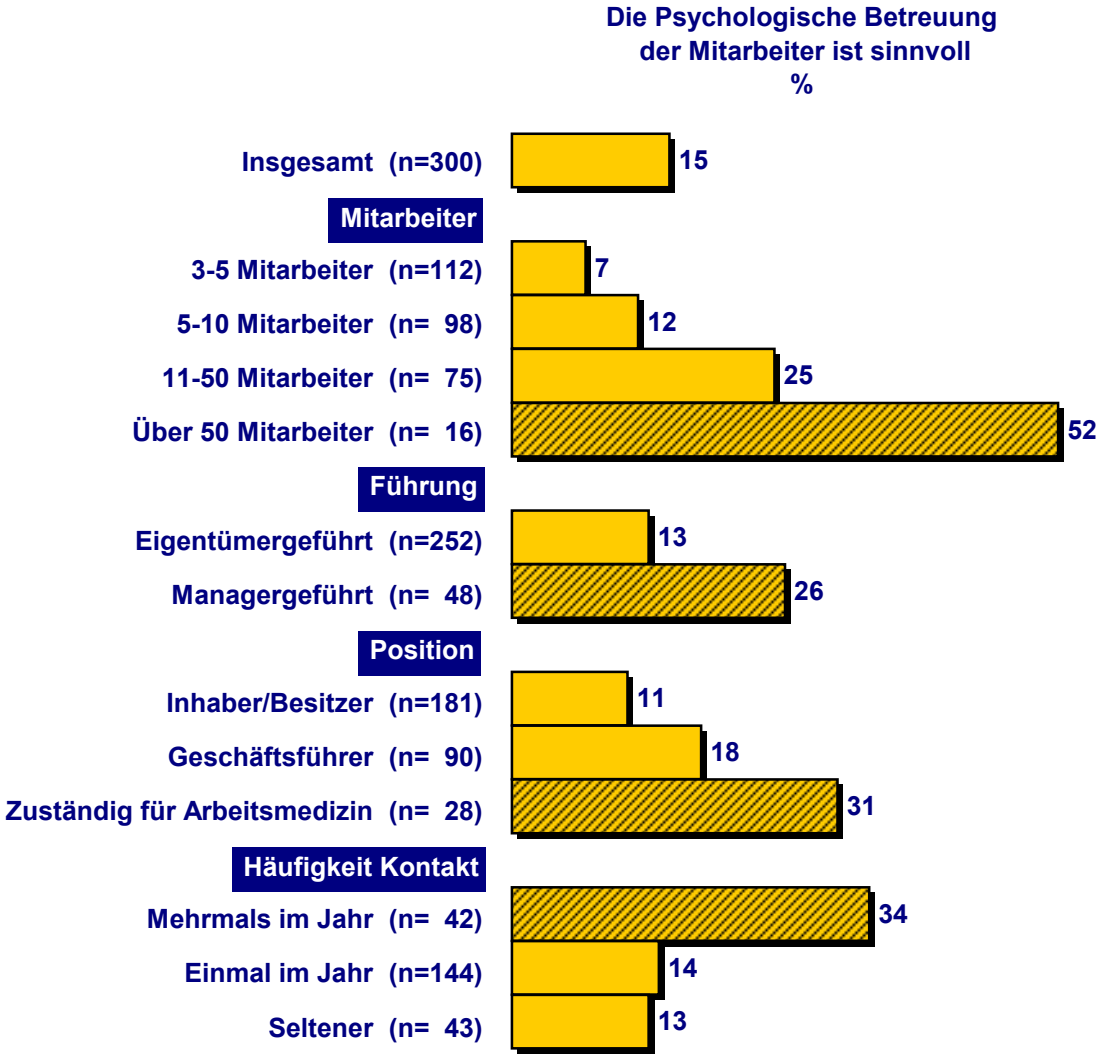
5 = sehr wichtig 1 = gar nicht wichtig	Insgesamt	Mitarbeiter				Position		
		3-5 Mit-arbeiter	5-10 Mit-arbeiter	11-50 Mit-arbeiter	Über 50 Mit-arbeiter	Inhaber/ Besitzer	Geschäfts-führer	Zuständig für Arbeits-medizin
	(n=300)	(n=112)	(n=98)	(n=75)	(n=16)	(n=181)	(n=90)	(n=28)
	%	%	%	%	%	%	%	%
Aufnehmen von Arbeitsunfällen, Vorschlägen von Verbesserungen	65	60	63	75	76	64	66	69
Aufzeigen körperlicher Belastungen	62	53	66	69	65	60	64	67
Hilfe, wenn Mitarbeiter Alkohol- oder Drogenprobleme haben	59	58	61	60	64	56	63	71
Aufzeigen von Belastungen, die zum Burn-Out führen	55	45	61	57	76	47	65	73
Aufzeigen psychischer Belastungen	49	45	53	48	67	45	55	59
Aufzeigen von Umständen, die die Motivation negativ beeinflussen	48	40	51	52	64	42	50	78
Mithilfe bei der Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze\ Arbeitsstätte	36	34	33	38	67	33	39	52
Hilfe im Falle von Mobbing	35	29	37	41	39	31	37	56
Analyse des Arbeitsklimas	30	27	32	33	23	30	29	29
Unterstützung bei der Mitarbeiterführung	20	16	25	21	12	24	12	19
Unterstützung bei der innerbetrieblichen Organisation	19	14	25	22	11	20	17	20
Mithilfe bei der Auswahl von Werkstoffen	19	19	21	19	18	23	12	23
	497	440	528	535	582	475	509	616

Psychologische Betreuung der Mitarbeiter

Psychologische Betreuung der Mitarbeiter: Sinnvoll oder nicht?

FRAGE 8: Eine Zwischenfrage zur psychologischen Betreuung Ihrer Mitarbeiter. Wäre in Ihrem Betrieb eine psychologische Betreuung Ihrer Mitarbeiter sinnvoll oder eher nicht?

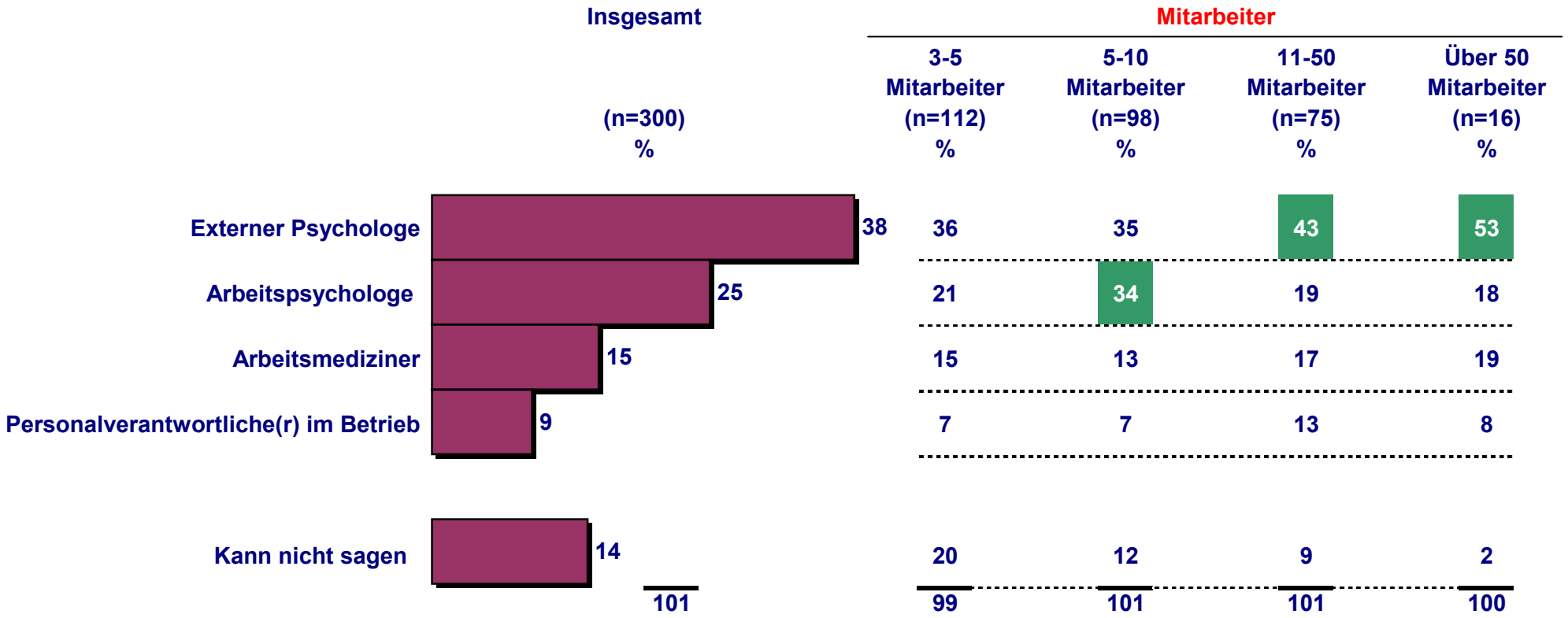
Basis: Unternehmen



Wem man die psychologische Betreuung am ehesten anvertrauen würde

FRAGE 9: Angenommen, Sie wären an einer psychologischen Betreuung Ihrer Mitarbeiter interessiert, wem würden Sie die Betreuung am ehesten anvertrauen?

Basis: Unternehmen



Aufgaben der Arbeitsmedizin, die im Unternehmen abgedeckt werden

Welche Aufgaben die Arbeitsmedizin abdeckt, nicht abdeckt oder welche nicht relevant sind

FRAGE 11: Welche Aufgaben erfüllt die Arbeitsmedizin in Ihrem Unternehmen? Ich lese Ihnen Aufgaben vor und Sie sagen mir, welche der Aufgaben die Arbeitsmedizin in Ihrem Unternehmen abdeckt.

Basis: Unternehmen (n=300)

	Die Aufgaben der Arbeitsmedizin werden-		
	Abgedeckt	Nicht abgedeckt	Sind nicht relevant
	%	%	%
Beurteilung und Optimierung der Arbeitsplatzbedingungen, um die körperliche Belastung für Mitarbeiter zu verringern	52	12	26
Aufnahme und Besprechung von Arbeitsunfällen mit nachfolgenden Verbesserungsvorschlägen	44	12	35
Unterstützung bei der Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze / Arbeitsstätte	37	12	43
Aufzeigen von psychische Belastungen, die die Gesundheit der Mitarbeiter beeinträchtigen	23	28	40
Aufzeigen von Belastungen, die zum Burn-Out von Mitarbeitern führen	21	29	40
Unterstützung bei der Beurteilung und Auswahl von Werkstoffen	21	10	59
Aufzeigen von Umständen, die die Motivation der Mitarbeiter negativ beeinflussen	20	28	41
Unterstützung bei der inner-betrieblichen Organisation	19	12	60
Analyse des Arbeitsklimas, um die Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter zu verbessern	19	27	46
Hilfe im Falle von Mitarbeitern, die Alkohol- oder Drogenprobleme haben	16	17	56
Unterstützung bei der Führung von Mitarbeitern	15	21	54
Unterstützung im Falle von Mobbing	12	18	58
	299	226	558

Welche Aufgaben die Arbeitsmedizin im Unternehmen abdeckt

FRAGE 11: Welche Aufgaben erfüllt die Arbeitsmedizin in Ihrem Unternehmen. Ich lese Ihnen Aufgaben vor und Sie sagen mir, welche der Aufgaben die Arbeitsmedizin in Ihrem Unternehmen abdeckt.

Basis: Unternehmen

	Insgesamt	Mitarbeiter			
		3-5 Mit-arbeiter	5-10 Mit-arbeiter	11-50 Mit-arbeiter	Über 50 Mit-arbeiter
	(n=300) %	(n=112) %	(n=98) %	(n=75) %	(n=16) %
Beurteilung und Optimierung der Arbeitsplatzbedingungen, um die körperliche Belastung für Mitarbeiter zu verringern	52	46	51	59	77
Aufnahme und Besprechung von Arbeitsunfällen mit nachfolgenden Verbesserungsvorschlägen	44	38	33	57	85
Unterstützung bei der Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze / Arbeitsstätte	37	31	36	42	64
Aufzeigen von psychische Belastungen, die die Gesundheit der Mitarbeiter beeinträchtigen	23	17	25	27	28
Aufzeigen von Belastungen, die zum Burn-Out von Mitarbeitern führen	21	11	20	28	59
Unterstützung bei der Beurteilung und Auswahl von Werkstoffen	21	14	24	24	31
Aufzeigen von Umständen, die die Motivation der Mitarbeiter negativ beeinflussen	20	16	22	23	26
Unterstützung bei der inner-betrieblichen Organisation	19	18	19	16	38
Analyse des Arbeitsklimas, um die Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter zu verbessern	19	20	22	13	24
Hilfe im Falle von Mitarbeitern, die Alkohol- oder Drogenprobleme haben	16	11	21	14	28
Unterstützung bei der Führung von Mitarbeitern	15	14	20	12	10
Unterstützung im Falle von Mobbing	12	10	16	11	17
	299	246	309	326	487

Anlaufstelle
bei Mitarbeiterproblemen

An wen man sich bei Mitarbeiterproblemen wenden würde - Übersicht

FRAGE 14a-14l: Ich lese Ihnen Probleme vor, die man in Unternehmen haben kann. Sagen Sie mir, an wen Sie sich bei folgenden Problemen am ehesten wenden würden. Es kann auch sein, dass Sie sagen „Das regeln wir selbst“.

Basis: Unternehmen (n=300)

An wen man sich wenden würde -	Arbeits-mediziner %	Personal-verantwort-liche(r) in der Firma %	Arbeits-psychologe %	Vertrauens-arzt des Unter-nehmens %	Hausarzt des Mit-arbeiters %	Anderer Experte / Andere Person %	Das regeln wir selbst %	Externer Betreuer %	Kann nicht sagen		
Zu Besprechung von Arbeitsunfällen mit nachfolgenden Verbesserungsvorschlägen	48	8	1	5	2	5	21	2	8	=	100
Um berufsbedingte Erkrankungen zu verhindern	46	5	2	7	10	2	20	1	6	=	99
Bei Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze / Arbeitsstätte	24	7	1	2	0	5	54	1	5	=	99
Wenn Mitarbeiter Alkohol- oder Drogenprobleme haben	18	6	11	5	16	3	32	3	6	=	100
Wenn sich bei Mitarbeitern ein Burn-Out-Syndrom zeigt	17	4	17	8	18	4	22	4	7	=	101
Wenn Mitarbeiter psychische Probleme haben	13	4	24	7	20	3	21	4	5	=	101
Bei der Auswahl von Werkstoffen	11	6	0	1	1	3	53	1	23	=	99
Für Analyse des Arbeitsklimas, um Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter zu verbessern	8	8	11	3	0	7	51	4	7	=	99
Wenn man Unterstützung bei der inner-betrieblichen Organisation benötigt	6	12	4	3	2	6	59	4	6	=	102
Im Falle von Mobbing	5	12	17	2	1	5	49	2	7	=	100
Wenn man Unterstützung bei der Mitarbeiterführung benötigt	4	13	6	2	1	7	55	5	7	=	100
Wenn Mitarbeiter Motivationsprobleme haben	3	14	8	1	1	2	64	2	5	=	100

Probleme, bei denen man sich an die Arbeitsmedizin wenden würde - Aufriss nach Größe der Unternehmen

FRAGE 14a-14l: Ich lese Ihnen Probleme vor, die man in Unternehmen haben kann. Sagen Sie mir, an wen Sie sich bei folgenden Problemen am ehesten wenden würden. Es kann auch sein, dass Sie sagen „Das regeln wir selbst“.

Basis: Unternehmen

An wen man sich wenden würde -	Insgesamt (n=300) %	Mitarbeiter 3-5 Mitarbeiter (n=112) %	Mitarbeiter 5-10 Mitarbeiter (n=98) %	Mitarbeiter 11-50 Mitarbeiter (n=75) %	Mitarbeiter Über 50 Mitarbeiter (n=16) %
Zu Besprechung von Arbeitsunfällen mit nachfolgendenVerbesserungsvorschlägen	48	46	46	50	55
Um berufsbedingte Erkrankungen zu verhindern	46	48	33	54	65
Bei Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze / Arbeitsstätte	24	22	23	26	38
Wenn Mitarbeiter Alkohol- oder Drogenprobleme haben	18	19	12	18	43
Wenn sich bei Mitarbeitern ein Burn-Out-Syndrom zeigt	17	16	11	19	43
Wenn Mitarbeiter psychische Probleme haben	13	14	6	15	37
Bei der Auswahl von Werkstoffen	11	9	11	12	22
Für eine Analyse des Arbeitsklimas, um die Leistungsfähigkeitder Mitarbeiter zu verbessern	8	8	8	8	15
Wenn man Unterstützung bei der inner-betrieblichen Organisation benötigt	6	7	4	3	16
Im Falle von Mobbing	5	3	4	10	2
Wenn man Unterstützung bei der Mitarbeiterführung benötigt	4	3	5	4	7
Wenn Mitarbeiter Motivationsprobleme haben	3	3	3	3	0

Probleme, die die Unternehmen "selbst regeln" - Aufriss nach Größe der Unternehmen

FRAGE 14a-14l: Ich lese Ihnen Probleme vor, die man in Unternehmen haben kann. Sagen Sie mir, an wen Sie sich bei folgenden Problemen am ehesten wenden würden. Es kann auch sein, dass Sie sagen „Das regeln wir selbst“.

Basis: Unternehmen

An wen man sich wenden würde -	Insgesamt (n=300) %	Mitarbeiter 3-5 Mitarbeiter (n=112) %	Mitarbeiter 5-10 Mitarbeiter (n=98) %	Mitarbeiter 11-50 Mitarbeiter (n=75) %	Mitarbeiter Über 50 Mitarbeiter (n=16) %
Wenn Mitarbeiter Motivationsprobleme haben	64	75	64	53	48
Wenn man Unterstützung bei der inner-betrieblichen Organisation benötigt	59	61	62	52	65
Wenn man Unterstützung bei der Mitarbeiterführung benötigt	55	57	54	49	67
Bei Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze / Arbeitsstätte	54	59	55	46	45
Bei der Auswahl von Werkstoffen	53	63	50	50	27
Für eine Analyse des Arbeitsklimas, um die Leistungsfähigkeitder Mitarbeiter zu verbessern	51	60	52	38	37
Im Falle von Mobbing	49	58	50	38	27
Wenn Mitarbeiter Alkohol- oder Drogenprobleme haben	32	34	35	28	21
Wenn sich bei Mitarbeitern ein Burn-Out-Syndrom zeigt	22	23	22	16	35
Wenn Mitarbeiter psychische Probleme haben	21	23	21	18	14
Zu Besprechung von Arbeitsunfällen mit nachfolgenden Verbesserungsvorschlägen	21	28	19	13	31
Um berufsbedingte Erkrankungen zu verhindern	20	27	22	11	14

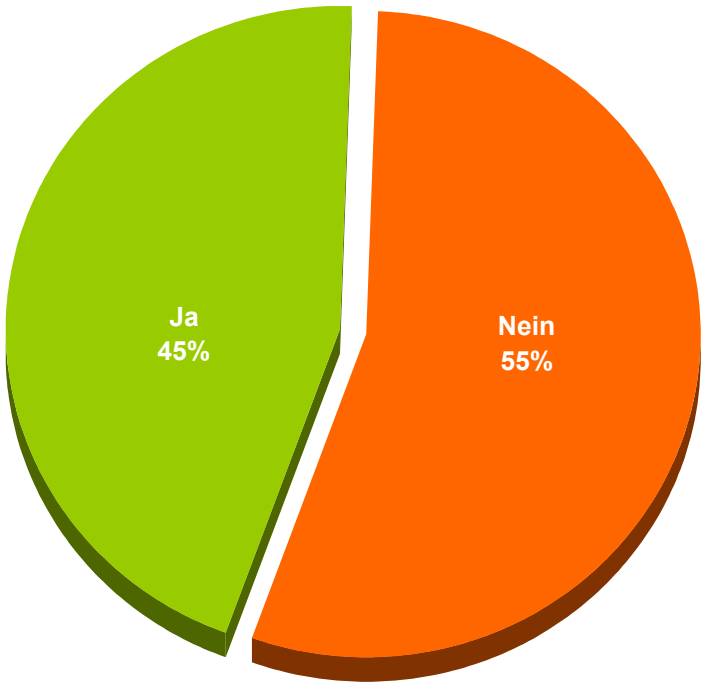
Modell "Gesamtheitliche arbeitsmedizinische Betreuung"

Ob man vom Ansatz der gesamtheitlichen arbeitsmedizinischen Betreuung schon gehört hat

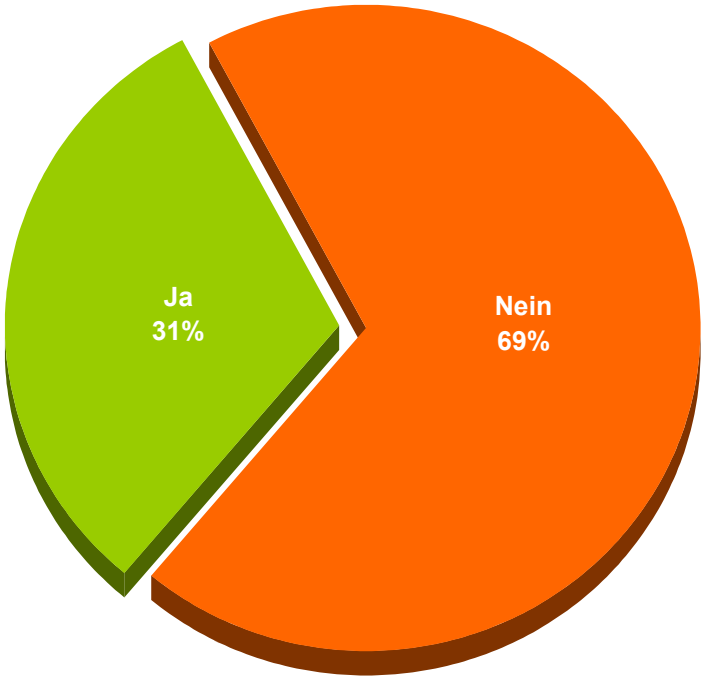
FRAGE 15: Jetzt etwas anderes: Die moderne Arbeitsmedizin entwickelt sich immer weiter. Sie sieht ihre Aufgabe nicht nur in der Vermeidung von arbeitsbedingten Erkrankungen, sondern hat sich auch das Ziel gesetzt, die Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter in Unternehmen ganzheitlich zu erhalten und zu fördern. Haben Sie davon schon gehört?
FRAGE 16: Um die Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter ganzheitlich zu fördern, untersucht die Arbeitsmedizin in Zukunft nicht nur Aspekte der körperlichen Gesundheit, sondern auch Aspekte der Arbeitsorganisation, Personalentwicklung und Mitarbeiterführung. Dafür gibt es Mediziner, die speziell in Arbeitsmedizin und Wirtschaftsmedizin ausgebildet sind. Wussten Sie das?

Basis: Unternehmen (n=300)

Bekanntheit der modernen Arbeitsmedizin



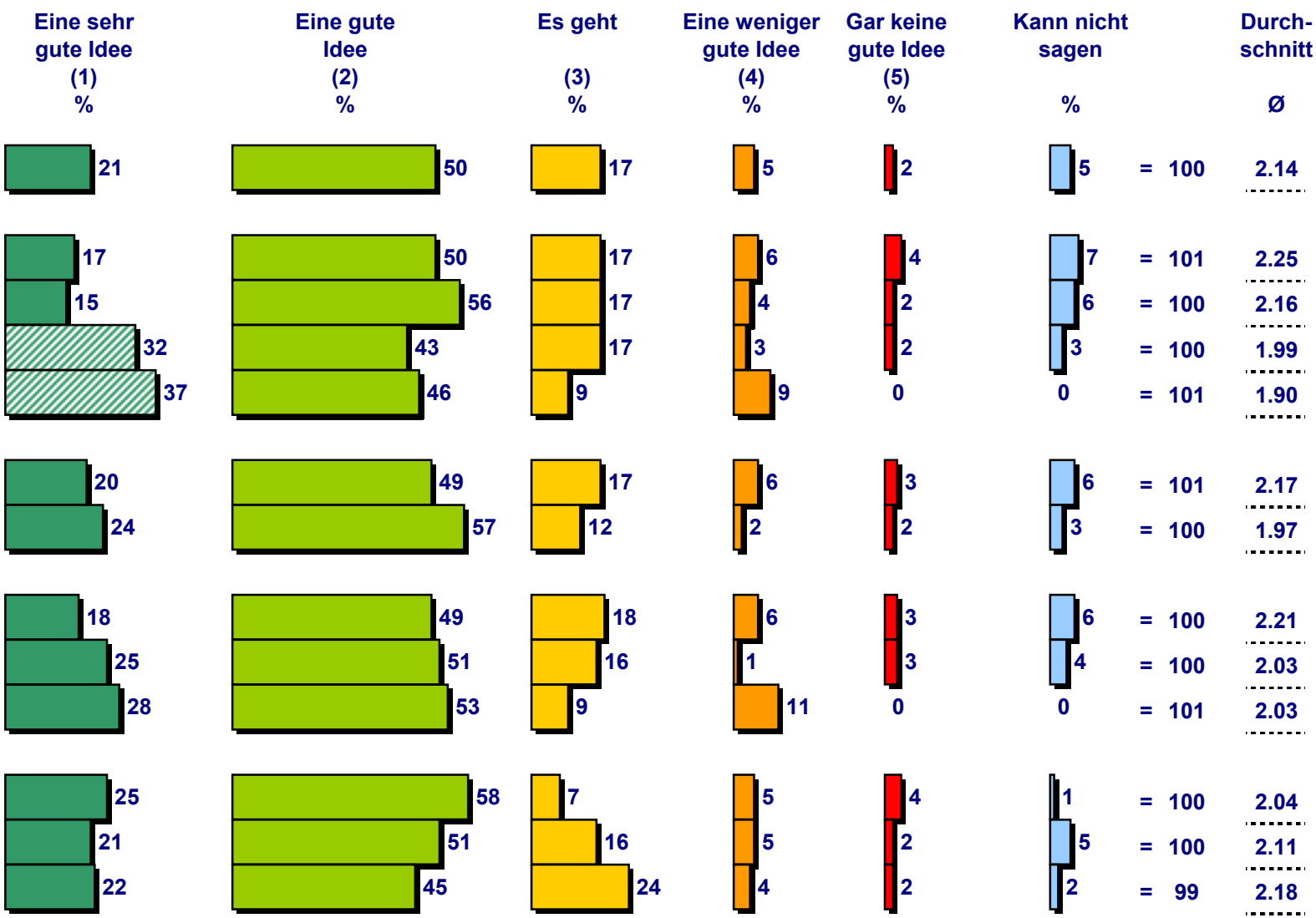
Bekanntheit der speziell, für Arbeitsmedizin und Wirtschaftsmedizin, ausgebildeten Mediziner



Bewertung: Entwicklung von Konzepten zur Förderung körperlicher, psychischer Gesundheit / Leistungsfähigkeit

FRAGE 17: Diese speziell ausgebildeten Arbeits- und WirtschaftsmedizinerInnen erstellen für die Unternehmen Konzepte, die aufzeigen, welche Bedingungen es im Unternehmen geben muss, um die körperliche und psychische Gesundheit / Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter zu fördern. Was halten Sie von diesem ganzheitlichen Ansatz?

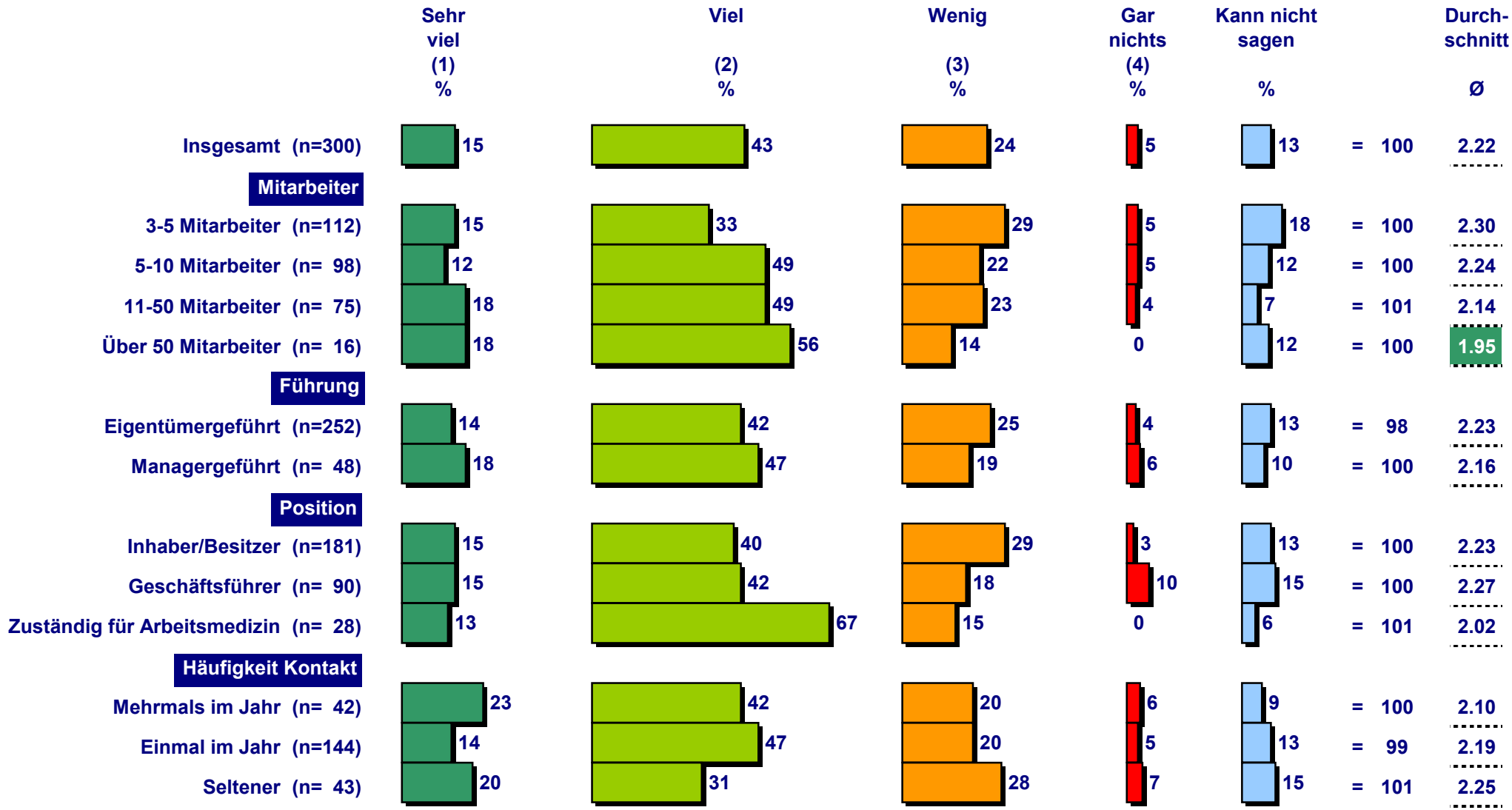
Basis: Unternehmen



Effektivität des neuen Ansatzes, um die Gesundheit und Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter zu fördern

FRAGE 18: Was vermuten Sie, wie viel bringt dieser neue Ansatz den Unternehmen, um die Gesundheit und Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter zu fördern?

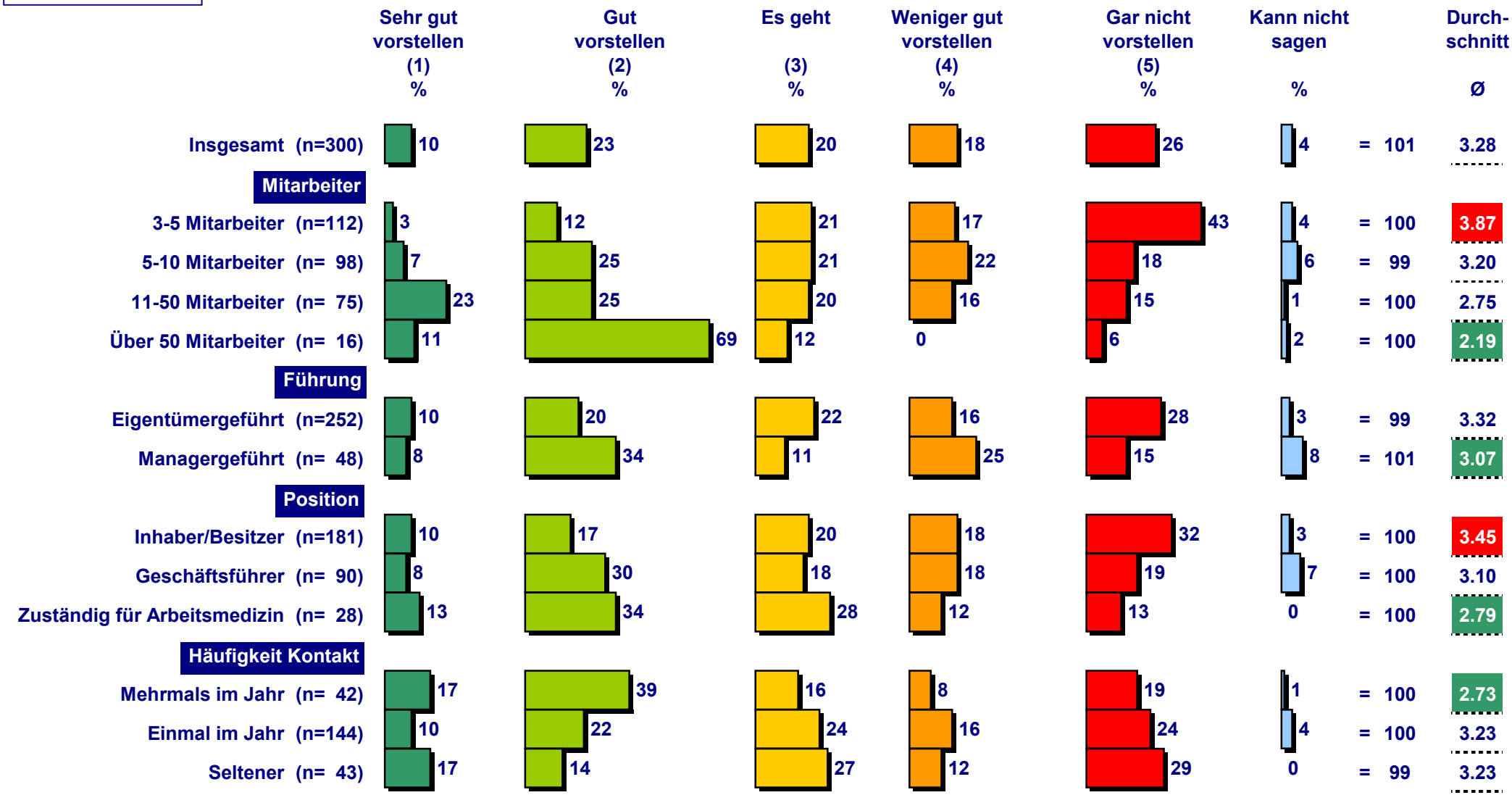
Basis: Unternehmen



Inanspruchnahme der neuen Leistung der Arbeitsmedizin

FRAGE 19: Wie gut könnten Sie sich vorstellen diese neue Leistung der Arbeitsmedizin für Ihr Unternehmen in Anspruch zu nehmen?

Basis: Unternehmen



Statistische Fehlerspannen

Werte von 2 σ - doppelter Standard-Fehler - in Prozenten
Signifikanzniveau 95.45 Prozent

n= Umfang der Stichprobe	p=Häufigkeit eines Merkmals in der Grundgesamtheit in Prozenten									
	50	40	30	25	20	15	10	8	5	2
	50	60	70	75	80	85	90	92	95	98
100	10.00	9.80	9.20	8.66	8.00	7.24				
150	8.16	8.00	7.52	7.08	6.52	5.82				
200	7.10	6.94	6.52	6.14	5.68	5.06	4.26			
250	6.32	6.20	5.82	5.50	5.06	4.52	3.80	3.42		
300	5.80	5.68	5.30	5.00	4.64	4.24	3.48	3.24		
400	5.00	4.90	4.60	4.32	4.00	3.56	3.00	2.70	2.18	
500	4.48	4.40	4.12	3.88	3.60	3.20	2.68	2.42	1.94	
600	4.10	4.00	3.78	3.56	3.28	2.92	2.46	2.22	1.78	
700	3.78	3.70	3.48	3.28	3.02	2.70	2.26	2.04	1.64	
800	3.54	3.46	3.26	3.06	2.84	2.52	2.12	1.90	1.54	1.00
1000	3.16	3.10	2.90	2.64	2.52	2.26	1.90	1.70	1.38	0.88
1200	2.90	2.84	2.66	2.50	2.32	2.06	1.74	1.56	1.26	0.82
1400	2.70	2.62	2.46	2.32	2.14	1.92	1.62	1.44	1.18	0.76
1600	2.50	2.44	2.30	2.16	2.00	1.80	1.50	1.36	1.10	0.70
1800	2.36	2.32	2.18	2.04	1.90	1.68	1.42	1.28	1.02	0.66
2000	2.24	2.20	2.06	1.94	1.80	1.60	1.34	1.20	0.98	0.62
2500	2.00	1.96	1.84	1.72	1.60	1.42	1.20	1.08	0.88	0.56
3000	1.84	1.80	1.68	1.58	1.46	1.30	1.10	1.00	0.80	0.52
4000	1.58	1.54	1.46	1.38	1.26	1.12	0.94	0.86	0.68	0.44
5000	1.40	1.38	1.30	1.22	1.12	1.00	0.84	0.76	0.62	0.40
6000	1.30	1.28	1.20	1.12	1.04	0.92	0.78	0.70	0.56	0.36
7000	1.20	1.18	1.10	1.04	0.96	0.86	0.72	0.64	0.52	0.34
8000	1.12	1.10	1.04	0.96	0.90	0.80	0.68	0.60	0.48	0.32
10000	1.00	0.98	0.92	0.87	0.80	0.71	0.60	0.54	0.44	0.28
15000	0.82	0.80	0.75	0.71	0.65	0.58	0.49	0.44	0.36	0.23

Anmerkung: Die Lücke in der rechten oberen Ecke erklärt sich daraus, dass man bei kleinem n und kleinem p (bzw. p nahe an 100 Prozent) den Wert für σ nicht durch eine einzige Zahl ausdrücken kann. (Die Binominal-verteilung wird merklich unsymmetrisch und weicht von der Normalverteilung ab, d. h., die Fehlerspannen nach oben und nach unten nehmen verschiedene Werte an.)

Tabellen

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 1

	UNGEWICHTET		GEWICHTET	
	n	%	n	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT	300	100	300	100
GESCHLECHT				
Männer	177	59	180	60
Frauen	123	41	120	40
ALTER				
Bis 40 Jahre	73	24	69	23
41-50 Jahre	123	41	126	42
Über 50 Jahre	104	35	105	35
MITARBEITER				
3-5 Mitarbeiter	89	30	112	37
5-10 Mitarbeiter	95	32	98	33
11-50 Mitarbeiter	96	32	75	25
Über 50 Mitarbeiter	20	7	16	5
BRANCHE				
Gewerbe und Handwerk	134	45	114	38
Handel	67	22	81	27
Tourismus und Freizeitwirtschaft	27	9	36	12
Anderes	72	24	70	23
FÜHRUNG				
Eigentümergeführt	245	82	252	84
Managergeführt	55	18	48	16
POSITION				
Inhaber\ Besitzer	170	57	181	60
Geschäftsführer	97	32	90	30
Zuständig für Arbeitsmedizin	33	11	28	9
HÄUFIGKEIT KONTAKT				
Mehrmals im Jahr	47	16	42	14
Einmal im Jahr	146	49	144	48
Seltener	42	14	43	14

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 2a

2. Bitte denken Sie zunächst nur an das Stichwort Arbeitsmedizin, was fällt Ihnen alles zum Thema Arbeitsmedizin ein? Antworten Sie ganz spontan.

	Basis	Vorsorge	Gesundheit (der Mit-arbeiter)	Sicherheit (am Arbeits-platz)	Beratungs-tätigkeit	Schulungs-programm	Unter-suchungen	Psycho-logische Betreuung	Ärztliche Versor-gung am Arbeits-platz	Rechtliche Rahmenbe-dingungen	Arbeits-platz-begehun-gen	Bedin-gungen am Arbeits-platz
	n	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	8	6	24	3	2	7	3	9	5	8	17
GESCHLECHT												
Männer ----------	180	9	5	23	4	2	8	4	11	5	6	16
Frauen ----------	120	6	7	26	2	2	6	1	5	4	9	20
ALTER												
Bis 40 Jahre ----------	69	4	3	20	2	5	3	2	12	4	7	10
41-50 Jahre ----------	126	11	7	23	2	2	10	2	8	5	8	22
Über 50 Jahre ----------	105	7	6	28	6	1	7	3	8	5	7	17
MITARBEITER												
3-5 Mitarbeiter ----------	112	7	4	20	3	-	8	-	8	4	6	16
5-10 Mitarbeiter ----------	98	12	8	24	4	3	7	1	8	6	6	19
11-50 Mitarbeiter ----------	75	6	6	28	4	2	4	6	9	5	9	19
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	3	2	37	-	11	22	11	24	2	22	14
BRANCHE												
Gewerbe und Handwerk ----------	114	8	5	30	1	1	7	2	7	3	6	11
Handel ----------	81	5	9	25	5	2	4	1	11	5	7	15
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	13	4	17	-	7	4	-	7	7	12	15
Anderes ----------	70	9	3	18	7	3	14	6	10	6	9	32
FÜHRUNG												
Eigentümergeführt ----------	252	7	5	24	3	2	7	2	9	4	7	15
Managergeführt ----------	48	11	7	24	2	2	11	7	9	9	12	28
POSITION												
Inhaber\ Besitzer ----------	181	7	5	21	5	1	5	1	8	4	6	12
Geschäftsführer ----------	90	10	7	25	1	3	12	6	9	6	6	27
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	6	4	38	4	6	7	1	14	4	24	24
HÄUFIGKEIT KONTAKT												
Mehrmals im Jahr ----------	42	9	9	28	8	1	14	7	10	8	11	13
Einmal im Jahr ----------	144	7	3	27	2	2	7	2	8	6	8	20
Seltener ----------	43	11	4	28	8	-	7	2	5	-	11	12

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 2b

2. Bitte denken Sie zunächst nur an das Stichwort Arbeitsmedizin, was fällt Ihnen alles zum Thema Arbeitsmedizin ein? Antworten Sie ganz spontan.

	Schutz-maßnahmen	Hygiene	Erste-Hilfe-Koffer	Gesetzlich vorge-schrieben	AUVA	Betriebsarzt	Regelmäßige Besuche	Allgemeine positive Hinweise	Ist wichtig	Andere Hinweise	Weiß nicht, keine Angabe
	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT	6	1	6	2	15	1	6	3	2	5	21
GESCHLECHT											
Männer	7	2	5	2	17	1	6	3	3	5	21
Frauen	5	1	6	2	12	1	6	3	1	5	22
ALTER											
Bis 40 Jahre	8	-	10	2	18	3	7	-	2	5	27
41-50 Jahre	5	0	5	1	12	1	5	3	1	5	20
Über 50 Jahre	7	3	3	3	17	0	6	5	3	6	19
MITARBEITER											
3-5 Mitarbeiter	10	2	3	1	16	2	5	3	1	6	25
5-10 Mitarbeiter	2	1	9	4	9	-	4	1	1	2	24
11-50 Mitarbeiter	7	1	7	1	24	1	10	5	2	7	13
Über 50 Mitarbeiter	6	-	-	3	7	2	0	7	10	8	14
BRANCHE											
Gewerbe und Handwerk	7	2	8	2	17	2	8	4	1	6	18
Handel	7	2	4	-	16	1	6	2	3	1	26
Tourismus und Freizeitwirtschaft	12	-	4	4	19	-	6	3	-	5	28
Anderes	2	-	5	3	8	0	2	3	2	9	18
FÜHRUNG											
Eigentümergeführt	7	2	6	2	15	1	5	3	2	5	24
Managergeführt	5	-	3	1	15	-	11	2	3	9	9
POSITION											
Inhaber\ Besitzer	5	2	4	2	16	1	5	3	2	4	27
Geschäftsführer	8	-	8	2	12	1	7	3	2	7	13
Zuständig für Arbeitsmedizin	10	-	8	-	16	-	11	4	-	9	13
HÄUFIGKEIT KONTAKT											
Mehrmals im Jahr	11	1	-	1	16	1	12	5	5	6	10
Einmal im Jahr	6	1	4	2	18	-	5	2	2	4	19
Seltener	9	2	6	5	28	-	12	5	-	16	15

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 3

3. Wie werden Sie arbeitsmedizinisch in Ihrem Unternehmen betreut: Durch einen angestellten Arbeitsmediziner, durch einen Arzt mit Werkvertrag, durch einen Arbeitsmediziner der AUVA, durch ein arbeitsmedizinisches Zentrum oder werden Sie arbeitsmedizinisch überhaupt nicht betreut?

	Basis	Angestellten Arbeitsmediziner	Arzt mit Werkvertrag	Arbeitsmediziner der AUVA	Arbeitsmedizinisches Zentrum	Werden nicht betreut
	n	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	1	4	71	1	23
GESCHLECHT						
Männer ----------	180	1	3	72	1	23
Frauen ----------	120	0	6	70	2	23
ALTER						
Bis 40 Jahre ----------	69	-	3	67	3	27
41-50 Jahre ----------	126	2	6	69	1	22
Über 50 Jahre ----------	105	0	2	76	0	21
MITARBEITER						
3-5 Mitarbeiter ----------	112	1	2	73	-	25
5-10 Mitarbeiter ----------	98	-	-	68	1	30
11-50 Mitarbeiter ----------	75	-	6	79	1	13
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	7	34	37	11	11
BRANCHE						
Gewerbe und Handwerk ----------	114	2	1	78	1	19
Handel ----------	81	-	2	68	0	30
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	-	3	75	4	19
Anderes ----------	70	0	12	61	2	24
FÜHRUNG						
Eigentümergeführt ----------	252	1	3	72	0	24
Managergeführt ----------	48	-	11	66	6	18
POSITION						
Inhaber\ Besitzer ----------	181	1	2	74	-	23
Geschäftsführer ----------	90	0	5	69	3	23
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	3	13	56	5	23
HÄUFIGKEIT KONTAKT						
Mehrmals im Jahr ----------	42	2	23	69	6	-
Einmal im Jahr ----------	144	1	2	97	1	-
Seltener ----------	43	-	-	100	-	-

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 4

Geht an: Unternehmen, die betreut werden

4. Wie häufig ist der Arbeitsmediziner in Ihrem Unternehmen tätig? Würden Sie sagen -

	Basis	Mehrmals pro Woche	Mehrmals pro Monat	Mehrmals in 3 Monaten	Mehrmals in 6 Monaten	Mehrmals im Jahr	Einmal im Jahr	Seltener	Kann nicht sagen
	n	%	%	%	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	231	2	3	2	2	10	62	19	1
GESCHLECHT									
Männer ----------	138	1	1	2	3	12	59	21	1
Frauen ----------	93	4	5	1	-	8	68	15	0
ALTER									
Bis 40 Jahre ----------	51	1	7	0	-	12	73	7	-
41-50 Jahre ----------	98	4	2	1	4	8	57	23	1
Über 50 Jahre ----------	83	0	-	4	1	12	62	20	0
MITARBEITER									
3-5 Mitarbeiter ----------	84	2	-	-	-	5	64	29	-
5-10 Mitarbeiter ----------	68	-	-	2	2	8	70	18	-
11-50 Mitarbeiter ----------	65	2	1	2	1	18	65	10	2
Über 50 Mitarbeiter ----------	14	9	37	12	18	12	10	-	2
BRANCHE									
Gewerbe und Handwerk ----------	92	-	2	1	1	7	65	23	-
Handel ----------	57	-	-	5	4	9	72	11	-
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	29	4	5	-	5	15	44	27	-
Anderes ----------	53	6	5	0	-	15	58	14	2
FÜHRUNG									
Eigentümergeführt ----------	191	2	1	2	2	8	63	22	0
Managergeführt ----------	40	2	11	0	3	20	59	3	3
POSITION									
Inhaber\ Besitzer ----------	140	2	-	2	2	9	63	22	-
Geschäftsführer ----------	69	1	7	-	1	9	66	13	2
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	22	2	4	6	6	22	47	12	-
HÄUFIGKEIT KONTAKT									
Mehrmals im Jahr ----------	42	10	14	10	11	55	-	-	-
Einmal im Jahr ----------	144	-	-	-	-	-	100	-	-
Seltener ----------	43	-	-	-	-	-	-	100	-

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 5

Geht an: Unternehmen, die betreut werden

5. Grundsätzlich, wie wichtig sind die Leistungen der Arbeitsmedizin für Ihr Unternehmen? Würden Sie sagen -

	Basis	Sehr wichtig (1)	Wichtig	Es geht	Weniger wichtig	Gar nicht wichtig (5)	Kann nicht sagen	Durch-schnitt
	n	%	%	%	%	%	%	Ø
UNTERNEHMEN INSGESAMT	231	14	34	20	18	12	2	2.79
GESCHLECHT								
Männer	138	13	34	18	21	11	3	2.82
Frauen	93	16	33	24	13	13	-	2.75
ALTER								
Bis 40 Jahre	51	22	32	18	24	4	-	2.55
41-50 Jahre	98	13	37	21	14	11	4	2.70
Über 50 Jahre	83	11	31	21	19	19	-	3.04
MITARBEITER								
3-5 Mitarbeiter	84	13	23	22	26	12	4	3.00
5-10 Mitarbeiter	68	8	40	20	15	18	-	2.95
11-50 Mitarbeiter	65	18	38	23	12	9	-	2.57
Über 50 Mitarbeiter	14	37	52	2	10	-	-	1.85
BRANCHE								
Gewerbe und Handwerk	92	15	34	23	21	8	-	2.73
Handel	57	15	36	18	23	8	-	2.72
Tourismus und Freizeitwirtschaft	29	14	32	14	21	13	6	2.86
Anderes	53	13	32	23	6	23	3	2.94
FÜHRUNG								
Eigentümergeführt	191	13	33	19	19	13	2	2.84
Managergeführt	40	19	35	26	10	10	-	2.55
POSITION								
Inhaber\ Besitzer	140	10	34	20	18	15	3	2.93
Geschäftsführer	69	22	29	20	20	9	-	2.66
Zuständig für Arbeitsmedizin	22	17	50	22	6	5	-	2.33
HÄUFIGKEIT KONTAKT								
Mehrmals im Jahr	42	28	50	18	4	-	-	1.98
Einmal im Jahr	144	12	35	22	19	13	-	2.86
Seltener	43	11	14	16	28	22	8	3.41

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 6

Geht an: Unternehmen, die betreut werden

6. Könnten Sie in Ihrem Unternehmen auch ohne Arbeitsmediziner auskommen oder ist das eher nicht der Fall?

	Basis	Ja, könnte auskommen	Nein, ist eher nicht der Fall	Kann nicht sagen
	n	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	231	78	20	2
GESCHLECHT				
Männer ----------	138	78	19	3
Frauen ----------	93	79	20	1
ALTER				
Bis 40 Jahre ----------	51	75	23	2
41-50 Jahre ----------	98	80	17	3
Über 50 Jahre ----------	83	78	21	1
MITARBEITER				
3-5 Mitarbeiter ----------	84	86	10	3
5-10 Mitarbeiter ----------	68	78	21	2
11-50 Mitarbeiter ----------	65	80	19	1
Über 50 Mitarbeiter ----------	14	25	75	-
BRANCHE				
Gewerbe und Handwerk ----------	92	81	18	2
Handel ----------	57	76	24	-
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	29	84	16	-
Anderes ----------	53	74	21	6
FÜHRUNG				
Eigentümergeführt ----------	191	77	20	2
Managergeführt ----------	40	83	17	-
POSITION				
Inhaber\ Besitzer ----------	140	80	17	3
Geschäftsführer ----------	69	77	21	2
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	22	68	32	-
HÄUFIGKEIT KONTAKT				
Mehrmals im Jahr ----------	42	54	46	-
Einmal im Jahr ----------	144	86	12	2
Seltener ----------	43	78	18	4

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 7

Geht an: Unternehmen, die betreut werden

7. Werden Sie in Ihrem Unternehmen arbeitsmedizinisch ausreichend versorgt, zu wenig versorgt oder überversorgt?

	Basis	Ausreichend	Zu wenig	Überversorgt	Kann nicht sagen
	n	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	231	92	2	4	1
GESCHLECHT					
Männer ----------	138	94	2	3	1
Frauen ----------	93	90	2	7	1
ALTER					
Bis 40 Jahre ----------	51	93	3	4	-
41-50 Jahre ----------	98	92	2	5	1
Über 50 Jahre ----------	83	92	2	5	1
MITARBEITER					
3-5 Mitarbeiter ----------	84	92	3	4	1
5-10 Mitarbeiter ----------	68	96	-	2	2
11-50 Mitarbeiter ----------	65	90	1	9	-
Über 50 Mitarbeiter ----------	14	89	11	-	-
BRANCHE					
Gewerbe und Handwerk ----------	92	92	2	5	1
Handel ----------	57	95	-	5	-
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	29	91	5	4	-
Anderes ----------	53	90	3	4	2
FÜHRUNG					
Eigentümergeführt ----------	191	93	2	4	1
Managergeführt ----------	40	91	4	5	-
POSITION					
Inhaber\ Besitzer ----------	140	93	2	3	2
Geschäftsführer ----------	69	90	3	7	-
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	22	96	-	4	-
HÄUFIGKEIT KONTAKT					
Mehrmals im Jahr ----------	42	90	4	6	-
Einmal im Jahr ----------	144	94	1	4	1
Seltener ----------	43	88	6	4	2

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 8

8. Eine Zwischenfrage zur psychologischen Betreuung Ihrer Mitarbeiter. Wäre in Ihrem Betrieb eine psychologische Betreuung Ihrer Mitarbeiter sinnvoll oder eher nicht?

	Basis	Ja, sinnvoll	Nein, eher nicht
	n	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	15	85
GESCHLECHT			
Männer ----------	180	13	87
Frauen ----------	120	19	81
ALTER			
Bis 40 Jahre ----------	69	20	80
41-50 Jahre ----------	126	12	88
Über 50 Jahre ----------	105	17	83
MITARBEITER			
3-5 Mitarbeiter ----------	112	7	93
5-10 Mitarbeiter ----------	98	12	88
11-50 Mitarbeiter ----------	75	25	75
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	52	48
BRANCHE			
Gewerbe und Handwerk ----------	114	14	86
Handel ----------	81	13	87
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	7	93
Anderes ----------	70	25	75
FÜHRUNG			
Eigentümergeführt ----------	252	13	87
Managergeführt ----------	48	26	74
POSITION			
Inhaber\ Besitzer ----------	181	11	89
Geschäftsführer ----------	90	18	82
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	31	69
HÄUFIGKEIT KONTAKT			
Mehrmals im Jahr ----------	42	34	66
Einmal im Jahr ----------	144	14	86
Seltener ----------	43	13	87

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 9

9. Angenommen, Sie wären an einer psychologischen Betreuung Ihrer Mitarbeiter interessiert, wem würden Sie die Betreuung am ehesten anvertrauen?

	Basis	Arbeitsmediziner	Personalverantwortliche(r) im Betrieb	Arbeitspsychologe	Anderer, externer Psychologe	Kann nicht sagen
	n	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	15	9	25	38	14
GESCHLECHT						
Männer ----------	180	21	8	23	32	16
Frauen ----------	120	6	9	28	47	10
ALTER						
Bis 40 Jahre ----------	69	4	10	29	47	9
41-50 Jahre ----------	126	13	9	24	43	12
Über 50 Jahre ----------	105	24	7	23	27	18
MITARBEITER						
3-5 Mitarbeiter ----------	112	15	7	21	36	20
5-10 Mitarbeiter ----------	98	13	7	34	35	12
11-50 Mitarbeiter ----------	75	17	13	19	43	9
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	19	8	18	53	2
BRANCHE						
Gewerbe und Handwerk ----------	114	17	10	22	35	16
Handel ----------	81	16	6	27	38	13
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	17	9	27	34	13
Anderes ----------	70	10	10	23	46	11
FÜHRUNG						
Eigentümergeführt ----------	252	16	8	25	37	14
Managergeführt ----------	48	10	9	23	48	10
POSITION						
Inhaber\ Besitzer ----------	181	19	7	24	34	16
Geschäftsführer ----------	90	8	11	19	49	13
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	11	9	47	29	3
HÄUFIGKEIT KONTAKT						
Mehrmals im Jahr ----------	42	26	15	22	33	4
Einmal im Jahr ----------	144	14	6	30	35	15
Seltener ----------	43	17	4	17	46	17

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 10

10. Zurück zur Arbeitsmedizin: Welche Aufgaben soll die Arbeitsmedizin für Ihr Unternehmen erfüllen? Ich lese Ihnen dazu Aussagen vor und Sie sagen mir, wie wichtig Ihnen die Erfüllung der Aufgaben ist. 5 heißt sehr wichtig, 1 heißt gar nicht wichtig. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

10a. Wie wichtig ist es, dass die Arbeitsmedizin körperliche Belastungen aufzeigt, die die Gesundheit der Mitarbeiter beeinträchtigen?

	Basis	Sehr wichtig (5)	Wichtig	Es geht	Weniger wichtig	Gar nicht wichtig (1)	Kann nicht sagen	Durch-schnitt
	n	%	%	%	%	%	%	Ø
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	30	31	14	6	15	3	3.57
GESCHLECHT								
Männer ----------	180	28	30	15	8	17	2	3.44
Frauen ----------	120	34	33	13	3	12	4	3.78
ALTER								
Bis 40 Jahre ----------	69	49	26	13	3	8	1	4.06
41-50 Jahre ----------	126	28	28	17	6	16	5	3.49
Über 50 Jahre ----------	105	21	39	12	9	19	1	3.35
MITARBEITER								
3-5 Mitarbeiter ----------	112	26	26	14	4	24	4	3.27
5-10 Mitarbeiter ----------	98	33	32	15	7	11	1	3.72
11-50 Mitarbeiter ----------	75	34	35	15	9	4	2	3.88
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	24	41	7	-	28	-	3.33
BRANCHE								
Gewerbe und Handwerk ----------	114	27	30	21	5	13	3	3.54
Handel ----------	81	37	32	8	7	14	2	3.72
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	32	28	18	8	7	8	3.77
Anderes ----------	70	27	34	10	5	24	-	3.37
FÜHRUNG								
Eigentümergeführt ----------	252	31	31	15	5	16	3	3.58
Managergeführt ----------	48	26	36	13	12	11	3	3.56
POSITION								
Inhaber\ Besitzer ----------	181	28	32	15	6	18	2	3.47
Geschäftsführer ----------	90	29	35	17	6	9	4	3.72
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	53	13	6	6	18	2	3.79
HÄUFIGKEIT KONTAKT								
Mehrmals im Jahr ----------	42	27	38	4	13	16	2	3.50
Einmal im Jahr ----------	144	33	31	15	7	13	1	3.64
Seltener ----------	43	25	41	17	0	10	7	3.75

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 11

10b. Wie wichtig ist es, dass die Arbeitsmedizin psychische Belastungen aufzeigt, die die Gesundheit der Mitarbeiter beeinträchtigen?

	Basis	Sehr wichtig (5)	Wichtig	Es geht	Weniger wichtig	Gar nicht wichtig (1)	Kann nicht sagen	Durch-schnitt
	n	%	%	%	%	%	%	Ø
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	18	32	23	13	12	3	3.31
GESCHLECHT								
Männer ----------	180	16	32	25	17	10	1	3.29
Frauen ----------	120	20	32	21	8	15	5	3.36
ALTER								
Bis 40 Jahre ----------	69	29	29	26	7	8	1	3.65
41-50 Jahre ----------	126	17	31	22	14	12	4	3.27
Über 50 Jahre ----------	105	12	35	22	15	14	2	3.15
MITARBEITER								
3-5 Mitarbeiter ----------	112	10	35	21	14	18	3	3.06
5-10 Mitarbeiter ----------	98	19	33	25	15	6	1	3.45
11-50 Mitarbeiter ----------	75	23	25	29	9	10	4	3.45
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	34	33	6	15	12	-	3.62
BRANCHE								
Gewerbe und Handwerk ----------	114	16	28	27	9	15	4	3.21
Handel ----------	81	16	42	28	9	3	1	3.60
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	15	36	18	18	11	3	3.26
Anderes ----------	70	23	24	14	21	16	2	3.18
FÜHRUNG								
Eigentümergeführt ----------	252	16	31	24	13	13	3	3.25
Managergeführt ----------	48	28	34	18	14	6	-	3.64
POSITION								
Inhaber\ Besitzer ----------	181	13	32	27	12	14	1	3.18
Geschäftsführer ----------	90	22	33	20	15	6	4	3.51
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	33	26	12	9	14	5	3.57
HÄUFIGKEIT KONTAKT								
Mehrmals im Jahr ----------	42	28	30	20	16	4	2	3.65
Einmal im Jahr ----------	144	18	29	24	12	14	3	3.26
Seltener ----------	43	10	32	26	13	15	2	3.09

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 12

10c. Wie wichtig ist es, dass die Arbeitsmedizin Umstände aufzeigt, die die Motivation der Mitarbeiter negativ beeinflussen?

	Basis	Sehr wichtig (5)	Wichtig	Es geht	Weniger wichtig	Gar nicht wichtig (1)	Kann nicht sagen	Durch-schnitt
	n	%	%	%	%	%	%	Ø
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	18	29	24	10	15	4	3.28
GESCHLECHT								
Männer ----------	180	17	30	25	13	13	2	3.25
Frauen ----------	120	21	28	23	6	17	6	3.33
ALTER								
Bis 40 Jahre ----------	69	30	28	30	1	8	2	3.74
41-50 Jahre ----------	126	20	28	23	11	14	5	3.32
Über 50 Jahre ----------	105	8	32	22	15	20	3	2.93
MITARBEITER								
3-5 Mitarbeiter ----------	112	17	23	19	16	23	3	2.95
5-10 Mitarbeiter ----------	98	15	36	26	9	11	3	3.35
11-50 Mitarbeiter ----------	75	23	29	30	4	8	5	3.58
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	28	37	27	7	2	-	3.81
BRANCHE								
Gewerbe und Handwerk ----------	114	15	29	24	12	15	5	3.19
Handel ----------	81	18	30	33	7	9	4	3.43
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	19	39	18	7	16	3	3.39
Anderes ----------	70	24	23	18	12	20	2	3.19
FÜHRUNG								
Eigentümergeführt ----------	252	16	30	24	10	17	4	3.18
Managergeführt ----------	48	33	27	26	9	3	3	3.81
POSITION								
Inhaber\ Besitzer ----------	181	14	28	26	11	19	2	3.05
Geschäftsführer ----------	90	21	29	27	10	6	7	3.53
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	39	39	4	1	11	5	3.99
HÄUFIGKEIT KONTAKT								
Mehrmals im Jahr ----------	42	28	34	17	13	6	2	3.67
Einmal im Jahr ----------	144	20	27	21	11	17	4	3.22
Seltener ----------	43	14	30	32	7	15	2	3.19

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 13

10d. Wie wichtig ist es, dass Sie von der Arbeitsmedizin Unterstützung bei der Mitarbeiterführung erhalten?

	Basis	Sehr wichtig (5)	Wichtig	Es geht	Weniger wichtig	Gar nicht wichtig (1)	Kann nicht sagen	Durch-schnitt
	n	%	%	%	%	%	%	Ø
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	6	14	25	21	33	2	2.39
GESCHLECHT								
Männer ----------	180	6	15	28	22	28	1	2.47
Frauen ----------	120	6	12	20	18	39	4	2.26
ALTER								
Bis 40 Jahre ----------	69	4	17	30	16	33	-	2.43
41-50 Jahre ----------	126	7	12	21	23	34	4	2.32
Über 50 Jahre ----------	105	6	15	26	20	31	2	2.43
MITARBEITER								
3-5 Mitarbeiter ----------	112	5	11	24	24	34	3	2.27
5-10 Mitarbeiter ----------	98	8	17	27	16	30	2	2.55
11-50 Mitarbeiter ----------	75	6	15	23	20	34	2	2.38
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	-	12	28	27	33	-	2.19
BRANCHE								
Gewerbe und Handwerk ----------	114	6	13	21	25	30	5	2.35
Handel ----------	81	7	17	33	17	26	-	2.63
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	11	17	19	24	28	3	2.57
Anderes ----------	70	3	11	24	16	47	-	2.07
FÜHRUNG								
Eigentümergeführt ----------	252	7	15	25	20	31	3	2.46
Managergeführt ----------	48	2	9	24	22	43	-	2.04
POSITION								
Inhaber\ Besitzer ----------	181	7	17	25	20	30	2	2.51
Geschäftsführer ----------	90	4	9	26	18	40	4	2.14
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	4	15	22	32	27	-	2.36
HÄUFIGKEIT KONTAKT								
Mehrmals im Jahr ----------	42	16	16	13	14	39	2	2.55
Einmal im Jahr ----------	144	6	12	24	19	37	2	2.30
Seltener ----------	43	-	13	27	33	24	2	2.31

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 14

10e. Wie wichtig ist es, dass Sie von der Arbeitsmedizin Unterstützung bei der innerbetrieblichen Organisation erhalten?

	Basis	Sehr wichtig (5)	Wichtig	Es geht	Weniger wichtig	Gar nicht wichtig (1)	Kann nicht sagen	Durch-schnitt
	n	%	%	%	%	%	%	Ø
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	4	15	18	22	38	2	2.22
GESCHLECHT								
Männer ----------	180	4	18	18	25	35	1	2.29
Frauen ----------	120	5	11	18	19	44	4	2.11
ALTER								
Bis 40 Jahre ----------	69	4	19	25	20	31	1	2.44
41-50 Jahre ----------	126	6	15	13	26	38	3	2.22
Über 50 Jahre ----------	105	2	13	19	19	44	2	2.08
MITARBEITER								
3-5 Mitarbeiter ----------	112	3	11	13	24	47	2	1.96
5-10 Mitarbeiter ----------	98	7	18	19	16	38	3	2.39
11-50 Mitarbeiter ----------	75	2	20	18	27	29	3	2.36
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	-	11	38	27	24	-	2.37
BRANCHE								
Gewerbe und Handwerk ----------	114	3	16	20	18	41	2	2.19
Handel ----------	81	2	17	20	27	32	3	2.27
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	8	14	20	24	28	7	2.46
Anderes ----------	70	7	13	10	23	47	-	2.09
FÜHRUNG								
Eigentümergeführt ----------	252	5	14	18	23	38	2	2.24
Managergeführt ----------	48	-	19	14	21	43	3	2.11
POSITION								
Inhaber\ Besitzer ----------	181	5	15	18	22	37	2	2.27
Geschäftsführer ----------	90	3	14	17	22	41	3	2.13
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	-	20	15	21	39	5	2.18
HÄUFIGKEIT KONTAKT								
Mehrmals im Jahr ----------	42	11	23	21	16	27	2	2.74
Einmal im Jahr ----------	144	4	13	17	24	39	2	2.18
Seltener ----------	43	-	18	29	18	35	-	2.30

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 15

10f. Wie wichtig ist es, dass die Arbeitsmedizin Belastungen aufzeigt, die zum Burn-Out von Mitarbeitern führen?

	Basis	Sehr wichtig (5)	Wichtig	Es geht	Weniger wichtig	Gar nicht wichtig (1)	Kann nicht sagen	Durch-schnitt
	n	%	%	%	%	%	%	Ø
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	23	31	17	12	15	2	3.38
GESCHLECHT								
Männer ----------	180	17	36	18	15	13	1	3.31
Frauen ----------	120	33	24	14	7	18	3	3.48
ALTER								
Bis 40 Jahre ----------	69	35	32	20	5	7	1	3.83
41-50 Jahre ----------	126	22	30	14	17	14	3	3.29
Über 50 Jahre ----------	105	18	33	18	10	21	1	3.18
MITARBEITER								
3-5 Mitarbeiter ----------	112	17	28	18	10	24	3	3.04
5-10 Mitarbeiter ----------	98	26	35	16	12	11	-	3.53
11-50 Mitarbeiter ----------	75	26	31	17	14	8	4	3.54
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	39	37	10	12	2	-	3.99
BRANCHE								
Gewerbe und Handwerk ----------	114	24	27	18	15	14	3	3.32
Handel ----------	81	25	35	20	8	11	1	3.54
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	19	41	16	11	11	3	3.48
Anderes ----------	70	24	29	12	11	22	1	3.22
FÜHRUNG								
Eigentümergeführt ----------	252	22	30	17	12	16	2	3.31
Managergeführt ----------	48	30	38	14	7	10	-	3.70
POSITION								
Inhaber\ Besitzer ----------	181	18	29	20	14	17	2	3.16
Geschäftsführer ----------	90	25	39	13	9	11	2	3.60
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	54	18	7	8	9	3	4.04
HÄUFIGKEIT KONTAKT								
Mehrmals im Jahr ----------	42	40	27	7	17	7	2	3.77
Einmal im Jahr ----------	144	21	32	16	13	16	2	3.29
Seltener ----------	43	19	34	26	4	14	2	3.39

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 16

10g. Wie wichtig ist es, dass Sie von der Arbeitsmedizin im Falle von Mobbing Hilfe erhalten?

	Basis	Sehr wichtig (5)	Wichtig	Es geht	Weniger wichtig	Gar nicht wichtig (1)	Kann nicht sagen	Durch-schnitt
	n	%	%	%	%	%	%	Ø
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	14	21	21	15	27	3	2.80
GESCHLECHT								
Männer ----------	180	10	20	26	17	26	1	2.72
Frauen ----------	120	19	23	14	12	27	5	2.93
ALTER								
Bis 40 Jahre ----------	69	28	14	21	12	22	3	3.15
41-50 Jahre ----------	126	8	26	20	16	26	4	2.74
Über 50 Jahre ----------	105	11	20	21	16	31	1	2.65
MITARBEITER								
3-5 Mitarbeiter ----------	112	9	20	13	16	39	4	2.42
5-10 Mitarbeiter ----------	98	15	22	25	16	20	1	2.95
11-50 Mitarbeiter ----------	75	18	23	23	14	17	4	3.10
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	19	20	38	1	22	-	3.13
BRANCHE								
Gewerbe und Handwerk ----------	114	16	16	20	17	27	5	2.76
Handel ----------	81	14	18	33	14	19	3	2.94
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	7	37	9	14	30	3	2.75
Anderes ----------	70	14	24	15	13	33	-	2.73
FÜHRUNG								
Eigentümergeführt ----------	252	13	21	20	15	28	3	2.74
Managergeführt ----------	48	19	24	24	13	17	3	3.15
POSITION								
Inhaber\ Besitzer ----------	181	8	22	20	16	32	2	2.58
Geschäftsführer ----------	90	21	16	27	14	18	5	3.09
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	26	30	10	11	20	2	3.30
HÄUFIGKEIT KONTAKT								
Mehrmals im Jahr ----------	42	16	19	31	4	28	2	2.90
Einmal im Jahr ----------	144	13	20	21	15	27	3	2.77
Seltener ----------	43	14	32	17	19	16	2	3.09

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 17

10h. Wie wichtig ist es, dass die Arbeitsmedizin eine Analyse des Arbeitsklimas macht, um die Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter zu verbessern?

	Basis	Sehr wichtig (5)	Wichtig	Es geht	Weniger wichtig	Gar nicht wichtig (1)	Kann nicht sagen	Durch-schnitt
	n	%	%	%	%	%	%	Ø
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	7	23	29	15	23	3	2.75
GESCHLECHT								
Männer ----------	180	5	23	31	16	22	3	2.72
Frauen ----------	120	10	22	27	13	25	3	2.80
ALTER								
Bis 40 Jahre ----------	69	11	28	31	11	18	1	3.04
41-50 Jahre ----------	126	8	23	29	13	22	4	2.82
Über 50 Jahre ----------	105	3	19	28	19	29	3	2.46
MITARBEITER								
3-5 Mitarbeiter ----------	112	3	23	29	17	23	4	2.65
5-10 Mitarbeiter ----------	98	9	23	29	13	25	1	2.77
11-50 Mitarbeiter ----------	75	10	23	27	15	20	4	2.88
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	10	13	42	6	29	-	2.69
BRANCHE								
Gewerbe und Handwerk ----------	114	9	19	27	17	23	4	2.73
Handel ----------	81	3	23	35	17	22	1	2.69
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	7	39	24	3	21	7	3.09
Anderes ----------	70	9	19	30	14	27	1	2.68
FÜHRUNG								
Eigentümergeführt ----------	252	6	22	29	16	24	3	2.70
Managergeführt ----------	48	11	25	34	9	18	3	3.02
POSITION								
Inhaber\ Besitzer ----------	181	6	24	28	16	24	2	2.72
Geschäftsführer ----------	90	9	20	32	13	21	5	2.82
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	9	20	31	13	28	-	2.70
HÄUFIGKEIT KONTAKT								
Mehrmals im Jahr ----------	42	15	20	29	16	18	2	2.97
Einmal im Jahr ----------	144	8	24	26	13	26	3	2.75
Seltener ----------	43	2	17	38	21	19	2	2.60

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 18

10i. Wie wichtig ist es, dass Sie von der Arbeitsmedizin Hilfe erhalten, wenn Mitarbeiter Alkohol- oder Drogenprobleme haben?

	Basis	Sehr wichtig (5)	Wichtig	Es geht	Weniger wichtig	Gar nicht wichtig (1)	Kann nicht sagen	Durch-schnitt
	n	%	%	%	%	%	%	Ø
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	32	28	10	6	21	4	3.45
GESCHLECHT								
Männer ----------	180	30	30	9	7	21	2	3.42
Frauen ----------	120	34	24	11	4	21	6	3.50
ALTER								
Bis 40 Jahre ----------	69	40	25	10	3	20	3	3.64
41-50 Jahre ----------	126	31	31	9	8	18	3	3.51
Über 50 Jahre ----------	105	27	27	12	6	25	4	3.25
MITARBEITER								
3-5 Mitarbeiter ----------	112	34	24	13	3	25	2	3.39
5-10 Mitarbeiter ----------	98	30	31	8	4	23	4	3.42
11-50 Mitarbeiter ----------	75	29	31	11	8	15	6	3.55
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	39	25	-	28	8	-	3.60
BRANCHE								
Gewerbe und Handwerk ----------	114	32	26	13	7	20	3	3.45
Handel ----------	81	35	36	12	5	10	3	3.84
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	31	28	5	4	21	11	3.48
Anderes ----------	70	28	22	8	7	35	1	2.99
FÜHRUNG								
Eigentümergeführt ----------	252	29	28	12	5	23	4	3.35
Managergeführt ----------	48	47	29	2	12	8	3	3.97
POSITION								
Inhaber\ Besitzer ----------	181	27	29	13	5	24	2	3.30
Geschäftsführer ----------	90	37	27	7	8	17	5	3.61
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	46	26	1	6	12	10	3.96
HÄUFIGKEIT KONTAKT								
Mehrmals im Jahr ----------	42	40	19	10	9	13	9	3.71
Einmal im Jahr ----------	144	32	28	8	5	23	4	3.43
Seltener ----------	43	23	33	17	6	19	2	3.38

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 19

10j. Wie wichtig ist es, dass die Arbeitsmedizin Arbeitsunfälle aufnimmt und nachfolgend Verbesserungen vorschlägt?

	Basis	Sehr wichtig (5)	Wichtig	Es geht	Weniger wichtig	Gar nicht wichtig (1)	Kann nicht sagen	Durch-schnitt
	n	%	%	%	%	%	%	Ø
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	31	34	13	7	13	2	3.66
GESCHLECHT								
Männer ----------	180	30	35	12	7	13	1	3.63
Frauen ----------	120	33	32	14	6	12	3	3.70
ALTER								
Bis 40 Jahre ----------	69	35	38	13	4	10	-	3.82
41-50 Jahre ----------	126	32	32	10	8	14	4	3.62
Über 50 Jahre ----------	105	28	35	16	8	12	1	3.59
MITARBEITER								
3-5 Mitarbeiter ----------	112	23	37	13	6	18	3	3.41
5-10 Mitarbeiter ----------	98	28	35	16	6	13	1	3.59
11-50 Mitarbeiter ----------	75	45	30	10	10	4	2	4.04
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	49	27	11	0	13	-	3.98
BRANCHE								
Gewerbe und Handwerk ----------	114	35	30	13	8	11	3	3.72
Handel ----------	81	31	43	16	4	6	-	3.89
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	30	54	9	-	-	7	4.23
Anderes ----------	70	26	20	11	12	30	0	3.01
FÜHRUNG								
Eigentümergeführt ----------	252	29	34	14	7	14	2	3.59
Managergeführt ----------	48	42	36	6	5	8	3	4.01
POSITION								
Inhaber\ Besitzer ----------	181	27	38	13	8	14	1	3.57
Geschäftsführer ----------	90	34	32	12	6	11	4	3.75
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	52	17	16	2	13	-	3.92
HÄUFIGKEIT KONTAKT								
Mehrmals im Jahr ----------	42	49	29	7	5	8	2	4.10
Einmal im Jahr ----------	144	31	35	14	9	9	2	3.72
Seltener ----------	43	19	43	16	8	12	2	3.50

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 20

10k. Wie wichtig ist es, dass die Arbeitsmedizin bei der Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze\ Arbeitsstätte mithilft?

	Basis	Sehr wichtig (5)	Wichtig	Es geht	Weniger wichtig	Gar nicht wichtig (1)	Kann nicht sagen	Durch-schnitt
	n	%	%	%	%	%	%	Ø
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	12	24	19	16	27	2	2.79
GESCHLECHT								
Männer ----------	180	15	25	17	17	25	1	2.88
Frauen ----------	120	9	22	22	14	30	3	2.64
ALTER								
Bis 40 Jahre ----------	69	13	26	20	17	25	-	2.85
41-50 Jahre ----------	126	13	22	15	17	29	3	2.72
Über 50 Jahre ----------	105	11	26	23	14	25	2	2.83
MITARBEITER								
3-5 Mitarbeiter ----------	112	15	20	16	17	32	2	2.68
5-10 Mitarbeiter ----------	98	9	25	23	15	29	1	2.69
11-50 Mitarbeiter ----------	75	11	26	20	18	20	4	2.91
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	25	42	13	7	13	-	3.59
BRANCHE								
Gewerbe und Handwerk ----------	114	8	19	23	17	29	3	2.59
Handel ----------	81	14	32	22	7	24	1	3.04
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	11	26	7	30	23	3	2.72
Anderes ----------	70	19	21	14	16	29	1	2.84
FÜHRUNG								
Eigentümergeführt ----------	252	10	23	20	16	30	2	2.66
Managergeführt ----------	48	26	31	14	16	12	-	3.43
POSITION								
Inhaber\ Besitzer ----------	181	12	21	21	14	31	1	2.67
Geschäftsführer ----------	90	14	25	20	18	20	3	2.95
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	9	43	5	18	21	3	3.01
HÄUFIGKEIT KONTAKT								
Mehrmals im Jahr ----------	42	30	39	10	7	11	2	3.73
Einmal im Jahr ----------	144	10	22	24	15	27	2	2.73
Seltener ----------	43	7	25	7	21	37	2	2.43

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 21

10l. Wie wichtig ist es, dass die Arbeitsmedizin bei der Auswahl von Werkstoffen mithilft?

	Basis	Sehr wichtig (5)	Wichtig	Es geht	Weniger wichtig	Gar nicht wichtig (1)	Kann nicht sagen	Durch-schnitt
	n	%	%	%	%	%	%	Ø
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	6	13	17	12	45	6	2.19
GESCHLECHT								
Männer ----------	180	7	16	18	11	44	4	2.29
Frauen ----------	120	5	9	17	15	46	9	2.03
ALTER								
Bis 40 Jahre ----------	69	6	7	15	16	51	6	1.94
41-50 Jahre ----------	126	6	17	15	11	42	8	2.28
Über 50 Jahre ----------	105	6	13	22	11	43	5	2.25
MITARBEITER								
3-5 Mitarbeiter ----------	112	3	16	14	13	50	5	2.05
5-10 Mitarbeiter ----------	98	9	12	22	13	39	5	2.36
11-50 Mitarbeiter ----------	75	4	14	17	9	45	10	2.15
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	17	2	18	23	41	-	2.30
BRANCHE								
Gewerbe und Handwerk ----------	114	10	14	18	13	37	7	2.42
Handel ----------	81	3	15	25	10	43	5	2.20
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	7	22	11	11	43	7	2.34
Anderes ----------	70	3	6	11	14	60	5	1.73
FÜHRUNG								
Eigentümergeführt ----------	252	6	14	19	11	45	5	2.20
Managergeführt ----------	48	6	11	10	20	42	11	2.11
POSITION								
Inhaber\ Besitzer ----------	181	6	16	18	10	44	4	2.27
Geschäftsführer ----------	90	5	7	14	17	47	10	1.95
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	7	17	22	10	39	5	2.38
HÄUFIGKEIT KONTAKT								
Mehrmals im Jahr ----------	42	7	19	24	14	31	4	2.54
Einmal im Jahr ----------	144	7	12	17	13	46	6	2.16
Seltener ----------	43	2	17	15	18	42	6	2.14

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 22

10. Zurück zur Arbeitsmedizin: Welche Aufgaben soll die Arbeitsmedizin für Ihr Unternehmen erfüllen? Ich lese Ihnen dazu Aussagen vor und Sie sagen mir, wie wichtig Ihnen die Erfüllung der Aufgaben ist. 5 heißt sehr wichtig, 1 heißt gar nicht wichtig. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

ÜBERSICHTSTABELLE "TOP-BOX"

	Basis	Aufzeigen körperlicher Belastungen	Aufzeigen psychischer Belastungen	Aufzeigen von Umständen, die die Motivation negativ beeinflussen	Unterstützung bei der Mitarbeiterführung	Unterstützung bei der innerbetrieblichen Organisation	Aufzeigen von Belastungen, die zum Burn-Out führen	Hilfe im Falle von Mobbing	Analyse des Arbeitsklimas	Hilfe, wenn Mitarbeiter Alkohol- oder Drogenprobleme haben	Aufnehmen von Arbeitsunfällen, vorschlagen von Verbesserungen	Mithilfe bei der Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze\ Arbeitsstätte	Mithilfe bei der Auswahl von Werkstoffen
	n	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	30	18	18	6	4	23	14	7	32	31	12	6
GESCHLECHT													
Männer ----------	180	28	16	17	6	4	17	10	5	30	30	15	7
Frauen ----------	120	34	20	21	6	5	33	19	10	34	33	9	5
ALTER													
Bis 40 Jahre ----------	69	49	29	30	4	4	35	28	11	40	35	13	6
41-50 Jahre ----------	126	28	17	20	7	6	22	8	8	31	32	13	6
Über 50 Jahre ----------	105	21	12	8	6	2	18	11	3	27	28	11	6
MITARBEITER													
3-5 Mitarbeiter ----------	112	26	10	17	5	3	17	9	3	34	23	15	3
5-10 Mitarbeiter ----------	98	33	19	15	8	7	26	15	9	30	28	9	9
11-50 Mitarbeiter ----------	75	34	23	23	6	2	26	18	10	29	45	11	4
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	24	34	28	-	-	39	19	10	39	49	25	17
BRANCHE													
Gewerbe und Handwerk ----------	114	27	16	15	6	3	24	16	9	32	35	8	10
Handel ----------	81	37	16	18	7	2	25	14	3	35	31	14	3
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	32	15	19	11	8	19	7	7	31	30	11	7
Anderes ----------	70	27	23	24	3	7	24	14	9	28	26	19	3
FÜHRUNG													
Eigentümergeführt ----------	252	31	16	16	7	5	22	13	6	29	29	10	6
Managergeführt ----------	48	26	28	33	2	-	30	19	11	47	42	26	6
POSITION													
Inhaber\ Besitzer ----------	181	28	13	14	7	5	18	8	6	27	27	12	6
Geschäftsführer ----------	90	29	22	21	4	3	25	21	9	37	34	14	5
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	53	33	39	4	-	54	26	9	46	52	9	7
HÄUFIGKEIT KONTAKT													
Mehrmals im Jahr ----------	42	27	28	28	16	11	40	16	15	40	49	30	7
Einmal im Jahr ----------	144	33	18	20	6	4	21	13	8	32	31	10	7
Seltener ----------	43	25	10	14	-	-	19	14	2	23	19	7	2

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 23

10. Zurück zur Arbeitsmedizin: Welche Aufgaben soll die Arbeitsmedizin für Ihr Unternehmen erfüllen? Ich lese Ihnen dazu Aussagen vor und Sie sagen mir, wie wichtig Ihnen die Erfüllung der Aufgaben ist. 5 heißt sehr wichtig, 1 heißt gar nicht wichtig. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

ÜBERSICHTSTABELLE "TOP-2-BOXES"

	Basis	Aufzeigen körperlicher Belastungen	Aufzeigen psychischer Belastungen	Aufzeigen von Umständen, die die Motivation negativ beeinflussen	Unterstützung bei der Mitarbeiterführung	Unterstützung bei der innerbetrieblichen Organisation	Aufzeigen von Belastungen, die zum Burn-Out führen	Hilfe im Falle von Mobbing	Analyse des Arbeitsklimas	Hilfe, wenn Mitarbeiter Alkohol- oder Drogenprobleme haben	Aufnehmen von Arbeitsunfällen, vorschlagen von Verbesserungen	Mithilfe bei der Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze\ Arbeitsstätte	Mithilfe bei der Auswahl von Werkstoffen
	n	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	62	49	48	20	19	55	35	30	59	65	36	19
GESCHLECHT													
Männer ----------	180	58	48	47	21	21	53	30	28	60	66	40	23
Frauen ----------	120	68	51	49	19	16	57	42	33	58	65	31	14
ALTER													
Bis 40 Jahre ----------	69	75	58	58	21	23	67	42	39	65	72	39	12
41-50 Jahre ----------	126	56	47	48	19	20	51	34	32	62	64	35	23
Über 50 Jahre ----------	105	60	47	40	21	15	51	31	21	53	63	36	19
MITARBEITER													
3-5 Mitarbeiter ----------	112	53	45	40	16	14	45	29	27	58	60	34	19
5-10 Mitarbeiter ----------	98	66	53	51	25	25	61	37	32	61	63	33	21
11-50 Mitarbeiter ----------	75	69	48	52	21	22	57	41	33	60	75	38	19
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	65	67	64	12	11	76	39	23	64	76	67	18
BRANCHE													
Gewerbe und Handwerk ----------	114	57	44	45	18	19	51	32	28	58	65	27	24
Handel ----------	81	69	58	48	24	18	60	32	26	71	74	46	17
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	60	51	57	27	22	60	44	46	59	84	37	29
Anderes ----------	70	62	47	48	14	20	53	39	28	49	46	40	10
FÜHRUNG													
Eigentümergeführt ----------	252	62	47	45	22	19	52	33	28	56	63	32	20
Managergeführt ----------	48	62	62	60	10	19	68	43	36	76	77	57	18
POSITION													
Inhaber\ Besitzer ----------	181	60	45	42	24	20	47	31	30	56	64	33	23
Geschäftsführer ----------	90	64	55	50	12	17	65	37	29	63	66	39	12
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	67	59	78	19	20	73	56	29	71	69	52	23
HÄUFIGKEIT KONTAKT													
Mehrmals im Jahr ----------	42	65	58	62	32	34	67	35	34	59	78	69	26
Einmal im Jahr ----------	144	64	47	47	19	17	53	34	32	60	66	32	19
Seltener ----------	43	66	43	43	13	18	53	46	19	56	62	32	19

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 24

10. Zurück zur Arbeitsmedizin: Welche Aufgaben soll die Arbeitsmedizin für Ihr Unternehmen erfüllen? Ich lese Ihnen dazu Aussagen vor und Sie sagen mir, wie wichtig Ihnen die Erfüllung der Aufgaben ist. 5 heißt sehr wichtig, 1 heißt gar nicht wichtig. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

ÜBERSICHTSTABELLE "DURCHSCHNITTE"

	Aufzeigen körperlicher Belastungen	Aufzeigen psychischer Belastungen	Aufzeigen von Umständen, die die Motivation negativ beeinflussen	Unterstützung bei der Mitarbeiterführung	Unterstützung bei der innerbetrieblichen Organisation	Aufzeigen von Belastungen, die zum Burn-Out führen	Hilfe im Falle von Mobbing	Analyse des Arbeitsklimas	Hilfe, wenn Mitarbeiter Alkohol- oder Drogenprobleme haben	Aufnehmen von Arbeitsunfällen, vorschlagen von Verbesserungen	Mithilfe bei der Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze\ Arbeitsstätte	Mithilfe bei der Auswahl von Werkstoffen
	Ø	Ø	Ø	Ø	Ø	Ø	Ø	Ø	Ø	Ø	Ø	Ø
UNTERNEHMEN INSGESAMT	3.57	3.31	3.28	2.39	2.22	3.38	2.80	2.75	3.45	3.66	2.79	2.19
GESCHLECHT												
Männer	3.44	3.29	3.25	2.47	2.29	3.31	2.72	2.72	3.42	3.63	2.88	2.29
Frauen	3.78	3.36	3.33	2.26	2.11	3.48	2.93	2.80	3.50	3.70	2.64	2.03
ALTER												
Bis 40 Jahre	4.06	3.65	3.74	2.43	2.44	3.83	3.15	3.04	3.64	3.82	2.85	1.94
41-50 Jahre	3.49	3.27	3.32	2.32	2.22	3.29	2.74	2.82	3.51	3.62	2.72	2.28
Über 50 Jahre	3.35	3.15	2.93	2.43	2.08	3.18	2.65	2.46	3.25	3.59	2.83	2.25
MITARBEITER												
3-5 Mitarbeiter	3.27	3.06	2.95	2.27	1.96	3.04	2.42	2.65	3.39	3.41	2.68	2.05
5-10 Mitarbeiter	3.72	3.45	3.35	2.55	2.39	3.53	2.95	2.77	3.42	3.59	2.69	2.36
11-50 Mitarbeiter	3.88	3.45	3.58	2.38	2.36	3.54	3.10	2.88	3.55	4.04	2.91	2.15
Über 50 Mitarbeiter	3.33	3.62	3.81	2.19	2.37	3.99	3.13	2.69	3.60	3.98	3.59	2.30
BRANCHE												
Gewerbe und Handwerk	3.54	3.21	3.19	2.35	2.19	3.32	2.76	2.73	3.45	3.72	2.59	2.42
Handel	3.72	3.60	3.43	2.63	2.27	3.54	2.94	2.69	3.84	3.89	3.04	2.20
Tourismus und Freizeitwirtschaft	3.77	3.26	3.39	2.57	2.46	3.48	2.75	3.09	3.48	4.23	2.72	2.34
Anderes	3.37	3.18	3.19	2.07	2.09	3.22	2.73	2.68	2.99	3.01	2.84	1.73
FÜHRUNG												
Eigentümergeführt	3.58	3.25	3.18	2.46	2.24	3.31	2.74	2.70	3.35	3.59	2.66	2.20
Managergeführt	3.56	3.64	3.81	2.04	2.11	3.70	3.15	3.02	3.97	4.01	3.43	2.11
POSITION												
Inhaber\ Besitzer	3.47	3.18	3.05	2.51	2.27	3.16	2.58	2.72	3.30	3.57	2.67	2.27
Geschäftsführer	3.72	3.51	3.53	2.14	2.13	3.60	3.09	2.82	3.61	3.75	2.95	1.95
Zuständig für Arbeitsmedizin	3.79	3.57	3.99	2.36	2.18	4.04	3.30	2.70	3.96	3.92	3.01	2.38
HÄUFIGKEIT KONTAKT												
Mehrmals im Jahr	3.50	3.65	3.67	2.55	2.74	3.77	2.90	2.97	3.71	4.10	3.73	2.54
Einmal im Jahr	3.64	3.26	3.22	2.30	2.18	3.29	2.77	2.75	3.43	3.72	2.73	2.16
Seltener	3.75	3.09	3.19	2.31	2.30	3.39	3.09	2.60	3.38	3.50	2.43	2.14

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 25

11. Welche Aufgaben erfüllt die Arbeitsmedizin in Ihrem Unternehmen. Ich lese Ihnen Aufgaben vor und Sie sagen mir, welche der Aufgaben die Arbeitsmedizin in Ihrem Unternehmen abdeckt.

11a. Beurteilung und Optimierung der Arbeitsplatzbedingungen, um die körperliche Belastung für Mitarbeiter zu verringern

	Basis	Aufgabe abgedeckt	Nicht abgedeckt	Für uns nicht relevant	Weiß nicht
	n	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	52	12	26	9
GESCHLECHT					
Männer ----------	180	52	10	28	10
Frauen ----------	120	53	16	23	8
ALTER					
Bis 40 Jahre ----------	69	47	16	26	11
41-50 Jahre ----------	126	55	12	23	11
Über 50 Jahre ----------	105	53	11	31	5
MITARBEITER					
3-5 Mitarbeiter ----------	112	46	9	34	12
5-10 Mitarbeiter ----------	98	51	18	26	5
11-50 Mitarbeiter ----------	75	59	11	21	9
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	77	10	2	11
BRANCHE					
Gewerbe und Handwerk ----------	114	52	15	26	8
Handel ----------	81	57	14	21	8
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	43	14	27	16
Anderes ----------	70	53	6	34	7
FÜHRUNG					
Eigentümergeführt ----------	252	52	12	25	10
Managergeführt ----------	48	54	13	31	2
POSITION					
Inhaber\ Besitzer ----------	181	52	8	28	11
Geschäftsführer ----------	90	48	21	28	4
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	68	9	11	12
HÄUFIGKEIT KONTAKT					
Mehrmals im Jahr ----------	42	69	6	23	2
Einmal im Jahr ----------	144	67	11	20	3
Seltener ----------	43	46	11	34	9

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 26

11b. Aufzeigen von psychische Belastungen, die die Gesundheit der Mitarbeiter beeinträchtigen

	Basis	Aufgabe abgedeckt	Nicht abgedeckt	Für uns nicht relevant	Weiß nicht
	n	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	23	28	40	10
GESCHLECHT					
Männer ----------	180	20	29	41	10
Frauen ----------	120	27	26	38	10
ALTER					
Bis 40 Jahre ----------	69	25	33	28	14
41-50 Jahre ----------	126	21	30	37	12
Über 50 Jahre ----------	105	23	21	50	6
MITARBEITER					
3-5 Mitarbeiter ----------	112	17	21	51	11
5-10 Mitarbeiter ----------	98	25	32	37	6
11-50 Mitarbeiter ----------	75	27	33	30	11
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	28	22	20	30
BRANCHE					
Gewerbe und Handwerk ----------	114	27	25	39	9
Handel ----------	81	19	31	40	10
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	17	28	35	20
Anderes ----------	70	23	28	42	7
FÜHRUNG					
Eigentümergeführt ----------	252	22	27	39	12
Managergeführt ----------	48	24	33	40	3
POSITION					
Inhaber\ Besitzer ----------	181	26	22	41	11
Geschäftsführer ----------	90	18	35	43	4
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	17	41	18	24
HÄUFIGKEIT KONTAKT					
Mehrmals im Jahr ----------	42	45	16	30	9
Einmal im Jahr ----------	144	20	32	45	3
Seltener ----------	43	21	29	39	11

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 27

11c. Aufzeigen von Umständen, die die Motivation der Mitarbeiter negativ beeinflussen

	Basis	Aufgabe abgedeckt	Nicht abgedeckt	Für uns nicht relevant	Weiß nicht
	n	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	20	28	41	11
GESCHLECHT					
Männer ----------	180	19	30	41	11
Frauen ----------	120	23	27	40	11
ALTER					
Bis 40 Jahre ----------	69	23	38	26	13
41-50 Jahre ----------	126	19	29	39	13
Über 50 Jahre ----------	105	20	21	52	6
MITARBEITER					
3-5 Mitarbeiter ----------	112	16	21	51	12
5-10 Mitarbeiter ----------	98	22	32	37	9
11-50 Mitarbeiter ----------	75	23	35	31	12
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	26	32	31	11
BRANCHE					
Gewerbe und Handwerk ----------	114	22	25	45	9
Handel ----------	81	15	34	40	11
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	18	31	28	23
Anderes ----------	70	26	26	40	7
FÜHRUNG					
Eigentümergeführt ----------	252	20	28	40	13
Managergeführt ----------	48	24	31	44	1
POSITION					
Inhaber\ Besitzer ----------	181	21	21	44	14
Geschäftsführer ----------	90	17	38	43	3
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	27	44	14	14
HÄUFIGKEIT KONTAKT					
Mehrmals im Jahr ----------	42	42	26	30	2
Einmal im Jahr ----------	144	19	26	50	5
Seltener ----------	43	13	45	33	9

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 28

11d. Unterstützung bei der Führung von Mitarbeitern

	Basis	Aufgabe abgedeckt	Nicht abgedeckt	Für uns nicht relevant	Weiß nicht
	n	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT	300	15	21	54	9
GESCHLECHT					
Männer	180	14	22	54	10
Frauen	120	17	20	55	8
ALTER					
Bis 40 Jahre	69	13	27	49	11
41-50 Jahre	126	12	20	57	11
Über 50 Jahre	105	20	19	55	6
MITARBEITER					
3-5 Mitarbeiter	112	14	15	60	12
5-10 Mitarbeiter	98	20	27	48	5
11-50 Mitarbeiter	75	12	26	52	10
Über 50 Mitarbeiter	16	10	13	66	11
BRANCHE					
Gewerbe und Handwerk	114	16	21	54	9
Handel	81	15	22	56	7
Tourismus und Freizeitwirtschaft	36	11	32	41	16
Anderes	70	16	16	60	9
FÜHRUNG					
Eigentümergeführt	252	16	20	54	11
Managergeführt	48	13	29	58	-
POSITION					
Inhaber\ Besitzer	181	18	15	55	12
Geschäftsführer	90	9	34	54	3
Zuständig für Arbeitsmedizin	28	15	18	53	14
HÄUFIGKEIT KONTAKT					
Mehrmals im Jahr	42	31	9	58	2
Einmal im Jahr	144	12	23	62	3
Seltener	43	12	32	48	9

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 29

11e. Unterstützung bei der innerbetrieblichen Organisation

	Basis	Aufgabe abgedeckt	Nicht abgedeckt	Für uns nicht relevant	Weiß nicht
	n	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	19	12	60	10
GESCHLECHT					
Männer ----------	180	20	11	59	10
Frauen ----------	120	17	13	60	9
ALTER					
Bis 40 Jahre ----------	69	18	15	56	11
41-50 Jahre ----------	126	14	11	63	12
Über 50 Jahre ----------	105	24	12	58	6
MITARBEITER					
3-5 Mitarbeiter ----------	112	18	6	66	11
5-10 Mitarbeiter ----------	98	19	17	59	5
11-50 Mitarbeiter ----------	75	16	17	53	14
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	38	2	49	11
BRANCHE					
Gewerbe und Handwerk ----------	114	19	13	60	8
Handel ----------	81	19	12	59	10
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	19	15	50	16
Anderes ----------	70	17	10	64	9
FÜHRUNG					
Eigentümergeführt ----------	252	19	12	58	11
Managergeführt ----------	48	15	14	68	3
POSITION					
Inhaber\ Besitzer ----------	181	21	8	60	12
Geschäftsführer ----------	90	12	21	64	2
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	25	10	45	19
HÄUFIGKEIT KONTAKT					
Mehrmals im Jahr ----------	42	36	3	59	2
Einmal im Jahr ----------	144	18	14	64	3
Seltener ----------	43	15	12	61	12

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 30

11f. Aufzeigen von Belastungen, die zum Burn-Out von Mitarbeitern führen

	Basis	Aufgabe abgedeckt	Nicht abgedeckt	Für uns nicht relevant	Weiß nicht
	n	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT	300	21	29	40	11
GESCHLECHT					
Männer	180	18	31	40	12
Frauen	120	26	26	40	9
ALTER					
Bis 40 Jahre	69	21	37	28	14
41-50 Jahre	126	21	27	40	12
Über 50 Jahre	105	21	25	48	6
MITARBEITER					
3-5 Mitarbeiter	112	11	24	51	13
5-10 Mitarbeiter	98	20	34	40	6
11-50 Mitarbeiter	75	28	32	29	11
Über 50 Mitarbeiter	16	59	14	8	19
BRANCHE					
Gewerbe und Handwerk	114	17	31	43	9
Handel	81	20	28	41	11
Tourismus und Freizeitwirtschaft	36	21	27	27	25
Anderes	70	28	27	40	5
FÜHRUNG					
Eigentümergeführt	252	19	29	40	12
Managergeführt	48	30	27	40	3
POSITION					
Inhaber\ Besitzer	181	20	24	45	12
Geschäftsführer	90	19	35	40	6
Zuständig für Arbeitsmedizin	28	33	43	10	14
HÄUFIGKEIT KONTAKT					
Mehrmals im Jahr	42	52	15	23	9
Einmal im Jahr	144	19	31	47	3
Seltener	43	14	35	37	13

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 31

11g. Unterstützung im Falle von Mobbing

	Basis	Aufgabe abgedeckt	Nicht abgedeckt	Für uns nicht relevant	Weiß nicht
	n	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT	300	12	18	58	11
GESCHLECHT					
Männer	180	12	21	56	11
Frauen	120	14	14	61	12
ALTER					
Bis 40 Jahre	69	12	25	49	14
41-50 Jahre	126	12	17	58	14
Über 50 Jahre	105	14	16	65	6
MITARBEITER					
3-5 Mitarbeiter	112	10	13	67	11
5-10 Mitarbeiter	98	16	22	54	8
11-50 Mitarbeiter	75	11	21	53	14
Über 50 Mitarbeiter	16	17	12	50	21
BRANCHE					
Gewerbe und Handwerk	114	13	19	59	9
Handel	81	10	21	60	8
Tourismus und Freizeitwirtschaft	36	14	9	50	27
Anderes	70	14	17	59	10
FÜHRUNG					
Eigentümergeführt	252	12	17	59	12
Managergeführt	48	16	23	55	6
POSITION					
Inhaber\ Besitzer	181	14	14	60	12
Geschäftsführer	90	8	26	56	9
Zuständig für Arbeitsmedizin	28	16	20	50	14
HÄUFIGKEIT KONTAKT					
Mehrmals im Jahr	42	22	6	65	7
Einmal im Jahr	144	9	21	65	5
Seltener	43	17	16	54	13

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 32

11h. Analyse des Arbeitsklimas, um die Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter zu verbessern

	Basis	Aufgabe abgedeckt	Nicht abgedeckt	Für uns nicht relevant	Weiß nicht
	n	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	19	27	46	8
GESCHLECHT					
Männer ----------	180	18	29	45	8
Frauen ----------	120	20	25	46	9
ALTER					
Bis 40 Jahre ----------	69	25	34	31	9
41-50 Jahre ----------	126	18	27	45	10
Über 50 Jahre ----------	105	17	23	56	5
MITARBEITER					
3-5 Mitarbeiter ----------	112	20	19	52	10
5-10 Mitarbeiter ----------	98	22	32	41	5
11-50 Mitarbeiter ----------	75	13	38	41	9
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	24	12	53	11
BRANCHE					
Gewerbe und Handwerk ----------	114	18	22	52	8
Handel ----------	81	22	25	46	7
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	20	40	29	11
Anderes ----------	70	17	32	44	8
FÜHRUNG					
Eigentümergeführt ----------	252	19	25	47	10
Managergeführt ----------	48	19	41	40	0
POSITION					
Inhaber\ Besitzer ----------	181	20	22	49	9
Geschäftsführer ----------	90	13	39	44	5
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	30	27	31	12
HÄUFIGKEIT KONTAKT					
Mehrmals im Jahr ----------	42	31	16	50	3
Einmal im Jahr ----------	144	19	27	52	2
Seltener ----------	43	19	39	34	7

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 33

11i. Hilfe im Falle von Mitarbeitern, die Alkohol- oder Drogenprobleme haben

	Basis	Aufgabe abgedeckt	Nicht abgedeckt	Für uns nicht relevant	Weiß nicht
	n	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	16	17	56	12
GESCHLECHT					
Männer ----------	180	13	17	57	13
Frauen ----------	120	20	17	53	9
ALTER					
Bis 40 Jahre ----------	69	12	23	53	12
41-50 Jahre ----------	126	16	19	50	15
Über 50 Jahre ----------	105	18	11	64	7
MITARBEITER					
3-5 Mitarbeiter ----------	112	11	12	64	12
5-10 Mitarbeiter ----------	98	21	21	49	9
11-50 Mitarbeiter ----------	75	14	21	52	13
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	28	6	55	11
BRANCHE					
Gewerbe und Handwerk ----------	114	18	20	53	9
Handel ----------	81	12	17	59	11
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	11	10	52	27
Anderes ----------	70	19	15	58	9
FÜHRUNG					
Eigentümergeführt ----------	252	15	17	55	13
Managergeführt ----------	48	19	18	58	5
POSITION					
Inhaber\ Besitzer ----------	181	15	12	59	14
Geschäftsführer ----------	90	15	22	55	7
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	24	30	34	12
HÄUFIGKEIT KONTAKT					
Mehrmals im Jahr ----------	42	24	10	64	2
Einmal im Jahr ----------	144	17	18	58	7
Seltener ----------	43	14	16	59	12

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 34

11j. Aufnahme und Besprechung von Arbeitsunfällen mit nachfolgenden Verbesserungsvorschlägen

	Basis	Aufgabe abgedeckt	Nicht abgedeckt	Für uns nicht relevant	Weiß nicht
	n	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT	300	44	12	35	10
GESCHLECHT					
Männer	180	43	11	36	10
Frauen	120	44	12	35	9
ALTER					
Bis 40 Jahre	69	44	15	31	10
41-50 Jahre	126	39	11	39	12
Über 50 Jahre	105	49	11	34	6
MITARBEITER					
3-5 Mitarbeiter	112	38	11	38	12
5-10 Mitarbeiter	98	33	14	47	7
11-50 Mitarbeiter	75	57	12	22	9
Über 50 Mitarbeiter	16	85	0	4	11
BRANCHE					
Gewerbe und Handwerk	114	57	10	24	9
Handel	81	33	16	43	7
Tourismus und Freizeitwirtschaft	36	41	4	35	20
Anderes	70	35	12	45	7
FÜHRUNG					
Eigentümergeführt	252	43	11	35	11
Managergeführt	48	45	12	39	3
POSITION					
Inhaber\ Besitzer	181	43	9	36	12
Geschäftsführer	90	42	16	40	2
Zuständig für Arbeitsmedizin	28	51	16	15	18
HÄUFIGKEIT KONTAKT					
Mehrmals im Jahr	42	62	5	30	2
Einmal im Jahr	144	46	12	38	4
Seltener	43	57	2	31	9

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 35

11k. Unterstützung bei der Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze\ Arbeitsstätte

	Basis	Aufgabe abgedeckt	Nicht abgedeckt	Für uns nicht relevant	Weiß nicht
	n	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT	300	37	12	43	8
GESCHLECHT					
Männer	180	35	12	45	8
Frauen	120	41	11	40	9
ALTER					
Bis 40 Jahre	69	38	10	43	9
41-50 Jahre	126	38	12	39	11
Über 50 Jahre	105	35	12	48	5
MITARBEITER					
3-5 Mitarbeiter	112	31	8	49	12
5-10 Mitarbeiter	98	36	17	44	4
11-50 Mitarbeiter	75	42	12	37	9
Über 50 Mitarbeiter	16	64	2	23	11
BRANCHE					
Gewerbe und Handwerk	114	37	9	46	9
Handel	81	36	19	40	5
Tourismus und Freizeitwirtschaft	36	32	4	45	19
Anderes	70	40	12	41	7
FÜHRUNG					
Eigentümergeführt	252	35	11	45	9
Managergeführt	48	49	13	34	3
POSITION					
Inhaber\ Besitzer	181	34	10	46	11
Geschäftsführer	90	40	16	41	2
Zuständig für Arbeitsmedizin	28	49	9	29	14
HÄUFIGKEIT KONTAKT					
Mehrmals im Jahr	42	56	6	36	2
Einmal im Jahr	144	44	9	46	2
Seltener	43	34	8	49	9

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 36

11l. Unterstützung bei der Beurteilung und Auswahl von Werkstoffen

	Basis	Aufgabe abgedeckt	Nicht abgedeckt	Für uns nicht relevant	Weiß nicht
	n	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	21	10	59	10
GESCHLECHT					
Männer ----------	180	17	10	62	10
Frauen ----------	120	26	9	54	10
ALTER					
Bis 40 Jahre ----------	69	20	14	54	12
41-50 Jahre ----------	126	23	9	57	11
Über 50 Jahre ----------	105	20	8	65	8
MITARBEITER					
3-5 Mitarbeiter ----------	112	14	7	68	11
5-10 Mitarbeiter ----------	98	24	11	55	10
11-50 Mitarbeiter ----------	75	24	13	54	9
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	31	12	46	11
BRANCHE					
Gewerbe und Handwerk ----------	114	24	12	56	9
Handel ----------	81	17	9	63	10
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	27	11	45	16
Anderes ----------	70	16	8	67	9
FÜHRUNG					
Eigentümergeführt ----------	252	21	10	58	12
Managergeführt ----------	48	21	12	64	3
POSITION					
Inhaber\ Besitzer ----------	181	20	8	60	12
Geschäftsführer ----------	90	19	15	61	5
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	33	9	46	12
HÄUFIGKEIT KONTAKT					
Mehrmals im Jahr ----------	42	29	7	60	4
Einmal im Jahr ----------	144	22	9	67	3
Seltener ----------	43	26	11	53	9

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 37

11. Welche Aufgaben erfüllt die Arbeitsmedizin in Ihrem Unternehmen. Ich lese Ihnen Aufgaben vor und Sie sagen mir, welche der Aufgaben die Arbeitsmedizin in Ihrem Unternehmen abdeckt.

ÜBERSICHTSTABELLE "AUFGABE ABGEDECKT"

	Basis	Beurteilung und Optimierung der Arbeitsplatzbedingungen	Aufzeigen von psychischen Belastungen	Aufzeigen von Umständen, die die Motivation negativ beeinflussen	Unterstützung bei der Führung von Mitarbeitern	Unterstützung bei der innerbetrieblichen Organisation	Aufzeigen von Belastungen, die zum Burn-Out führen	Unterstützung im Falle von Mobbing	Analyse des Arbeitsklimas	Hilfe im Falle von Mitarbeitern, die Alkohol- oder Drogenprobleme haben	Aufnahme und Besprechung von Arbeitsunfällen mit nachfolgenden Verbesserungsvorschlägen	Unterstützung bei der Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze\ Arbeitsstätte	Unterstützung bei der Beurteilung und Auswahl von Werkstoffen
	n	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	52	23	20	15	19	21	12	19	16	44	37	21
GESCHLECHT													
Männer ----------	180	52	20	19	14	20	18	12	18	13	43	35	17
Frauen ----------	120	53	27	23	17	17	26	14	20	20	44	41	26
ALTER													
Bis 40 Jahre ----------	69	47	25	23	13	18	21	12	25	12	44	38	20
41-50 Jahre ----------	126	55	21	19	12	14	21	12	18	16	39	38	23
Über 50 Jahre ----------	105	53	23	20	20	24	21	14	17	18	49	35	20
MITARBEITER													
3-5 Mitarbeiter ----------	112	46	17	16	14	18	11	10	20	11	38	31	14
5-10 Mitarbeiter ----------	98	51	25	22	20	19	20	16	22	21	33	36	24
11-50 Mitarbeiter ----------	75	59	27	23	12	16	28	11	13	14	57	42	24
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	77	28	26	10	38	59	17	24	28	85	64	31
BRANCHE													
Gewerbe und Handwerk ----------	114	52	27	22	16	19	17	13	18	18	57	37	24
Handel ----------	81	57	19	15	15	19	20	10	22	12	33	36	17
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	43	17	18	11	19	21	14	20	11	41	32	27
Anderes ----------	70	53	23	26	16	17	28	14	17	19	35	40	16
FÜHRUNG													
Eigentümergeführt ----------	252	52	22	20	16	19	19	12	19	15	43	35	21
Managergeführt ----------	48	54	24	24	13	15	30	16	19	19	45	49	21
POSITION													
Inhaber\ Besitzer ----------	181	52	26	21	18	21	20	14	20	15	43	34	20
Geschäftsführer ----------	90	48	18	17	9	12	19	8	13	15	42	40	19
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	68	17	27	15	25	33	16	30	24	51	49	33
HÄUFIGKEIT KONTAKT													
Mehrmals im Jahr ----------	42	69	45	42	31	36	52	22	31	24	62	56	29
Einmal im Jahr ----------	144	67	20	19	12	18	19	9	19	17	46	44	22
Seltener ----------	43	46	21	13	12	15	14	17	19	14	57	34	26

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 38

11. Welche Aufgaben erfüllt die Arbeitsmedizin in Ihrem Unternehmen. Ich lese Ihnen Aufgaben vor und Sie sagen mir, welche der Aufgaben die Arbeitsmedizin in Ihrem Unternehmen abdeckt.

ÜBERSICHTSTABELLE "NICHT ABGEDECKT"

	Basis	Beurteilung und Optimierung der Arbeitsplatzbedingungen	Aufzeigen von psychischen Belastungen	Aufzeigen von Umständen, die die Motivation negativ beeinflussen	Unterstützung bei der Führung von Mitarbeitern	Unterstützung bei der innerbetrieblichen Organisation	Aufzeigen von Belastungen, die zum Burn-Out führen	Unterstützung im Falle von Mobbing	Analyse des Arbeitsklimas	Hilfe im Falle von Mitarbeitern, die Alkohol- oder Drogenprobleme haben	Aufnahme und Besprechung von Arbeitsunfällen mit nachfolgenden Verbesserungsvorschlägen	Unterstützung bei der Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze\ Arbeitsstätte	Unterstützung bei der Beurteilung und Auswahl von Werkstoffen
	n	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	12	28	28	21	12	29	18	27	17	12	12	10
GESCHLECHT													
Männer ----------	180	10	29	30	22	11	31	21	29	17	11	12	10
Frauen ----------	120	16	26	27	20	13	26	14	25	17	12	11	9
ALTER													
Bis 40 Jahre ----------	69	16	33	38	27	15	37	25	34	23	15	10	14
41-50 Jahre ----------	126	12	30	29	20	11	27	17	27	19	11	12	9
Über 50 Jahre ----------	105	11	21	21	19	12	25	16	23	11	11	12	8
MITARBEITER													
3-5 Mitarbeiter ----------	112	9	21	21	15	6	24	13	19	12	11	8	7
5-10 Mitarbeiter ----------	98	18	32	32	27	17	34	22	32	21	14	17	11
11-50 Mitarbeiter ----------	75	11	33	35	26	17	32	21	38	21	12	12	13
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	10	22	32	13	2	14	12	12	6	0	2	12
BRANCHE													
Gewerbe und Handwerk ----------	114	15	25	25	21	13	31	19	22	20	10	9	12
Handel ----------	81	14	31	34	22	12	28	21	25	17	16	19	9
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	14	28	31	32	15	27	9	40	10	4	4	11
Anderes ----------	70	6	28	26	16	10	27	17	32	15	12	12	8
FÜHRUNG													
Eigentümergeführt ----------	252	12	27	28	20	12	29	17	25	17	11	11	10
Managergeführt ----------	48	13	33	31	29	14	27	23	41	18	12	13	12
POSITION													
Inhaber\ Besitzer ----------	181	8	22	21	15	8	24	14	22	12	9	10	8
Geschäftsführer ----------	90	21	35	38	34	21	35	26	39	22	16	16	15
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	9	41	44	18	10	43	20	27	30	16	9	9
HÄUFIGKEIT KONTAKT													
Mehrmals im Jahr ----------	42	6	16	26	9	3	15	6	16	10	5	6	7
Einmal im Jahr ----------	144	11	32	26	23	14	31	21	27	18	12	9	9
Seltener ----------	43	11	29	45	32	12	35	16	39	16	2	8	11

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 39

11. Welche Aufgaben erfüllt die Arbeitsmedizin in Ihrem Unternehmen. Ich lese Ihnen Aufgaben vor und Sie sagen mir, welche der Aufgaben die Arbeitsmedizin in Ihrem Unternehmen abdeckt.

ÜBERSICHTSTABELLE "FÜR UNS NICHT RELEVANT"

	Basis	Beurteilung und Optimierung der Arbeitsplatzbedingungen	Aufzeigen von psychischen Belastungen	Aufzeigen von Umständen, die die Motivation negativ beeinflussen	Unterstützung bei der Führung von Mitarbeitern	Unterstützung bei der innerbetrieblichen Organisation	Aufzeigen von Belastungen, die zum Burn-Out führen	Unterstützung im Falle von Mobbing	Analyse des Arbeitsklimas	Hilfe im Falle von Mitarbeitern, die Alkohol- oder Drogenprobleme haben	Aufnahme und Besprechung von Arbeitsunfällen mit nachfolgenden Verbesserungsvorschlägen	Unterstützung bei der Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze\ Arbeitsstätte	Unterstützung bei der Beurteilung und Auswahl von Werkstoffen
	n	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	26	40	41	54	60	40	58	46	56	35	43	59
GESCHLECHT													
Männer ----------	180	28	41	41	54	59	40	56	45	57	36	45	62
Frauen ----------	120	23	38	40	55	60	40	61	46	53	35	40	54
ALTER													
Bis 40 Jahre ----------	69	26	28	26	49	56	28	49	31	53	31	43	54
41-50 Jahre ----------	126	23	37	39	57	63	40	58	45	50	39	39	57
Über 50 Jahre ----------	105	31	50	52	55	58	48	65	56	64	34	48	65
MITARBEITER													
3-5 Mitarbeiter ----------	112	34	51	51	60	66	51	67	52	64	38	49	68
5-10 Mitarbeiter ----------	98	26	37	37	48	59	40	54	41	49	47	44	55
11-50 Mitarbeiter ----------	75	21	30	31	52	53	29	53	41	52	22	37	54
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	2	20	31	66	49	8	50	53	55	4	23	46
BRANCHE													
Gewerbe und Handwerk ----------	114	26	39	45	54	60	43	59	52	53	24	46	56
Handel ----------	81	21	40	40	56	59	41	60	46	59	43	40	63
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	27	35	28	41	50	27	50	29	52	35	45	45
Anderes ----------	70	34	42	40	60	64	40	59	44	58	45	41	67
FÜHRUNG													
Eigentümergeführt ----------	252	25	39	40	54	58	40	59	47	55	35	45	58
Managergeführt ----------	48	31	40	44	58	68	40	55	40	58	39	34	64
POSITION													
Inhaber\ Besitzer ----------	181	28	41	44	55	60	45	60	49	59	36	46	60
Geschäftsführer ----------	90	28	43	43	54	64	40	56	44	55	40	41	61
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	11	18	14	53	45	10	50	31	34	15	29	46
HÄUFIGKEIT KONTAKT													
Mehrmals im Jahr ----------	42	23	30	30	58	59	23	65	50	64	30	36	60
Einmal im Jahr ----------	144	20	45	50	62	64	47	65	52	58	38	46	67
Seltener ----------	43	34	39	33	48	61	37	54	34	59	31	49	53

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 40

12. Wie zufrieden sind Sie im Großen und Ganzen mit der arbeitsmedizinischen Betreuung, die Ihr Unternehmen erhält? Würden Sie sagen -

	Basis	Sehr zufrieden (1)	Zufrieden	Es geht	Weniger zufrieden	Gar nicht zufrieden (5)	Kann nicht sagen	Durch-schnitt
	n	%	%	%	%	%	%	Ø
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	23	48	12	2	1	14	1.97
GESCHLECHT								
Männer ----------	180	23	50	9	2	-	15	1.88
Frauen ----------	120	23	43	15	2	4	13	2.10
ALTER								
Bis 40 Jahre ----------	69	19	39	18	3	1	19	2.10
41-50 Jahre ----------	126	27	49	8	3	3	10	1.94
Über 50 Jahre ----------	105	20	51	12	1	-	17	1.92
MITARBEITER								
3-5 Mitarbeiter ----------	112	22	47	11	3	1	17	1.97
5-10 Mitarbeiter ----------	98	19	51	11	-	1	19	1.95
11-50 Mitarbeiter ----------	75	25	46	14	4	3	8	2.06
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	48	41	10	-	-	-	1.62
BRANCHE								
Gewerbe und Handwerk ----------	114	24	39	15	3	1	18	1.99
Handel ----------	81	15	58	10	1	1	15	2.02
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	17	56	10	3	-	15	1.98
Anderes ----------	70	34	44	9	2	3	8	1.88
FÜHRUNG								
Eigentümergeführt ----------	252	21	49	12	3	1	15	1.98
Managergeführt ----------	48	33	40	12	-	4	11	1.89
POSITION								
Inhaber\ Besitzer ----------	181	22	50	11	2	1	15	1.95
Geschäftsführer ----------	90	22	45	14	3	4	13	2.09
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	34	44	8	-	-	14	1.70
HÄUFIGKEIT KONTAKT								
Mehrmals im Jahr ----------	42	53	39	6	-	-	2	1.52
Einmal im Jahr ----------	144	23	59	14	1	2	1	2.00
Seltener ----------	43	21	52	15	5	2	5	2.12

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 41

14. Ich lese Ihnen Probleme vor, die man in Unternehmen haben kann. Sagen Sie mir, an wen Sie sich bei folgenden Problemen am ehesten wenden würden. Es kann auch sein, dass Sie sagen "Das regeln wir selbst".

14a. An wen würden Sie sich wenden, um berufsbedingte Erkrankungen zu verhindern?

	Basis	Arbeits-mediziner	Personal-verantwortli-che(r) in der Firma	Arbeits-psychologe	Vertrauensarzt des Unternehmens	Hausarzt des Mitarbeiters	Anderer Experte\ andere Person	Das regeln wir selbst	Externen Betreuer	Kann nicht sagen
	n	%	%	%	%	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	46	5	2	7	10	2	20	1	6
GESCHLECHT										
Männer ----------	180	49	3	3	7	10	2	18	2	6
Frauen ----------	120	41	6	1	8	10	3	24	1	6
ALTER										
Bis 40 Jahre ----------	69	48	2	-	14	12	3	18	-	4
41-50 Jahre ----------	126	49	6	1	6	6	1	21	3	7
Über 50 Jahre ----------	105	41	5	4	5	14	3	21	1	6
MITARBEITER										
3-5 Mitarbeiter ----------	112	48	2	1	4	9	1	27	2	5
5-10 Mitarbeiter ----------	98	33	8	4	11	14	-	22	2	6
11-50 Mitarbeiter ----------	75	54	4	1	8	8	4	11	1	8
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	65	-	-	1	7	13	14	-	-
BRANCHE										
Gewerbe und Handwerk ----------	114	51	2	1	5	11	1	21	1	6
Handel ----------	81	47	10	4	8	5	1	17	2	7
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	39	-	-	9	11	3	22	-	15
Anderes ----------	70	40	5	3	9	14	4	21	3	1
FÜHRUNG										
Eigentümergeführt ----------	252	46	4	3	8	10	1	20	1	6
Managergeführt ----------	48	44	6	-	5	11	6	21	3	5
POSITION										
Inhaber\ Besitzer ----------	181	46	2	4	6	12	2	20	1	7
Geschäftsführer ----------	90	41	5	-	11	10	3	23	3	4
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	58	15	-	6	-	1	14	-	6
HÄUFIGKEIT KONTAKT										
Mehrmals im Jahr ----------	42	51	7	4	5	8	5	14	-	7
Einmal im Jahr ----------	144	54	5	-	6	9	1	22	0	3
Seltener ----------	43	59	5	5	-	10	2	13	-	5

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 42

14b. An wen würden Sie sich wenden, wenn Mitarbeiter psychische Probleme haben?

	Basis	Arbeits-mediziner	Personal-verantwortli-che(r) in der Firma	Arbeits-psychologe	Vertrauensarzt des Unternehmens	Hausarzt des Mitarbeiters	Anderer Experte\ andere Person	Das regeln wir selbst	Externen Betreuer	Kann nicht sagen
	n	%	%	%	%	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	13	4	24	7	20	3	21	4	5
GESCHLECHT										
Männer ----------	180	14	4	24	9	22	3	15	4	4
Frauen ----------	120	11	5	23	4	16	2	29	4	6
ALTER										
Bis 40 Jahre ----------	69	7	8	31	7	14	2	23	5	2
41-50 Jahre ----------	126	13	3	21	7	22	2	19	5	8
Über 50 Jahre ----------	105	16	3	22	7	21	4	21	2	3
MITARBEITER										
3-5 Mitarbeiter ----------	112	14	3	21	6	22	3	23	2	6
5-10 Mitarbeiter ----------	98	6	5	25	10	23	1	21	6	2
11-50 Mitarbeiter ----------	75	15	6	26	6	16	5	18	4	5
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	37	2	21	-	7	-	14	10	10
BRANCHE										
Gewerbe und Handwerk ----------	114	13	3	20	8	24	1	20	2	7
Handel ----------	81	14	7	32	6	12	1	23	3	1
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	8	3	19	3	26	4	21	8	8
Anderes ----------	70	13	4	22	7	19	6	18	6	4
FÜHRUNG										
Eigentümergeführt ----------	252	15	4	20	8	21	3	22	3	5
Managergeführt ----------	48	2	7	42	3	17	2	11	9	5
POSITION										
Inhaber\ Besitzer ----------	181	14	3	20	7	23	3	21	3	4
Geschäftsführer ----------	90	7	4	32	6	18	2	16	8	7
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	22	14	21	6	5	-	31	-	2
HÄUFIGKEIT KONTAKT										
Mehrmals im Jahr ----------	42	24	3	21	5	24	-	11	4	8
Einmal im Jahr ----------	144	12	4	24	7	23	2	20	4	4
Seltener ----------	43	14	6	30	-	14	8	21	-	7

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 43

14c. An wen würden Sie sich wenden, wenn Mitarbeiter Motivationsprobleme haben?

	Basis	Arbeits-mediziner	Personal-verantwortli-che(r) in der Firma	Arbeits-psychologe	Vertrauensarzt des Unternehmens	Hausarzt des Mitarbeiters	Anderer Experte\ andere Person	Das regeln wir selbst	Externen Betreuer	Kann nicht sagen
	n	%	%	%	%	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	3	14	8	1	1	2	64	2	5
GESCHLECHT										
Männer ----------	180	2	9	10	1	2	2	66	2	6
Frauen ----------	120	4	20	6	-	-	2	63	2	3
ALTER										
Bis 40 Jahre ----------	69	3	19	4	1	-	2	68	-	3
41-50 Jahre ----------	126	3	12	8	0	-	3	64	3	7
Über 50 Jahre ----------	105	2	13	11	1	3	2	62	2	4
MITARBEITER										
3-5 Mitarbeiter ----------	112	3	8	7	-	1	-	75	1	5
5-10 Mitarbeiter ----------	98	3	12	9	1	2	-	64	3	5
11-50 Mitarbeiter ----------	75	3	18	11	1	-	7	53	2	5
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	-	44	-	-	-	7	48	-	2
BRANCHE										
Gewerbe und Handwerk ----------	114	3	11	10	1	2	1	65	2	5
Handel ----------	81	4	17	7	-	2	5	62	2	3
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	-	17	-	-	-	-	65	3	15
Anderes ----------	70	4	13	11	2	-	2	66	2	1
FÜHRUNG										
Eigentümergeführt ----------	252	4	12	8	0	1	2	66	1	6
Managergeführt ----------	48	-	21	12	2	-	4	56	5	1
POSITION										
Inhaber\ Besitzer ----------	181	4	8	9	1	2	2	66	1	7
Geschäftsführer ----------	90	2	20	8	1	-	2	62	4	1
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	-	29	5	-	-	4	59	-	3
HÄUFIGKEIT KONTAKT										
Mehrmals im Jahr ----------	42	7	28	8	2	2	5	42	0	6
Einmal im Jahr ----------	144	3	10	11	-	1	2	64	3	6
Seltener ----------	43	2	12	12	-	-	2	70	-	2

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 44

14d. An wen würden Sie sich wenden, wenn Sie Unterstützung bei der Mitarbeiterführung benötigen?

	Basis	Arbeits-mediziner	Personal-verantwortli-che(r) in der Firma	Arbeits-psychologe	Vertrauensarzt des Unternehmens	Hausarzt des Mitarbeiters	Anderer Experte\ andere Person	Das regeln wir selbst	Externen Betreuer	Kann nicht sagen
	n	%	%	%	%	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	4	13	6	2	1	7	55	5	7
GESCHLECHT										
Männer ----------	180	4	9	8	3	1	7	54	6	9
Frauen ----------	120	4	19	4	1	1	7	56	3	4
ALTER										
Bis 40 Jahre ----------	69	3	19	2	-	-	11	56	4	5
41-50 Jahre ----------	126	2	11	7	2	1	6	55	6	10
Über 50 Jahre ----------	105	8	11	7	4	2	6	53	4	5
MITARBEITER										
3-5 Mitarbeiter ----------	112	3	9	7	3	2	9	57	3	7
5-10 Mitarbeiter ----------	98	5	16	6	2	-	6	54	4	7
11-50 Mitarbeiter ----------	75	4	14	6	3	1	7	49	9	8
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	7	17	-	-	-	-	67	-	9
BRANCHE										
Gewerbe und Handwerk ----------	114	6	8	5	2	2	7	59	5	6
Handel ----------	81	5	12	5	3	-	6	56	6	7
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	-	15	4	7	-	8	53	6	8
Anderes ----------	70	3	21	10	0	-	8	47	3	8
FÜHRUNG										
Eigentümergeführt ----------	252	5	9	6	3	1	7	57	5	7
Managergeführt ----------	48	2	30	5	-	-	8	44	5	5
POSITION										
Inhaber\ Besitzer ----------	181	5	6	7	4	1	7	57	5	7
Geschäftsführer ----------	90	3	21	6	-	1	8	49	7	5
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	-	30	2	-	-	4	54	-	10
HÄUFIGKEIT KONTAKT										
Mehrmals im Jahr ----------	42	11	17	13	3	-	4	39	5	8
Einmal im Jahr ----------	144	4	11	6	1	0	7	59	4	8
Seltener ----------	43	5	17	6	-	2	14	43	6	7

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 45

14e. An wen würden Sie sich wenden, wenn Sie Unterstützung bei der innerbetrieblichen Organisation benötigen?

	Basis	Arbeits-mediziner	Personal-verantwortli-che(r) in der Firma	Arbeits-psychologe	Vertrauensarzt des Unternehmens	Hausarzt des Mitarbeiters	Anderer Experte\ andere Person	Das regeln wir selbst	Externen Betreuer	Kann nicht sagen
	n	%	%	%	%	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	6	12	4	3	2	6	59	4	6
GESCHLECHT										
Männer ----------	180	7	8	4	4	1	9	57	4	5
Frauen ----------	120	3	16	3	1	3	2	62	3	7
ALTER										
Bis 40 Jahre ----------	69	4	15	-	4	-	9	58	6	4
41-50 Jahre ----------	126	4	9	7	-	2	6	62	3	7
Über 50 Jahre ----------	105	8	12	2	5	2	4	56	4	5
MITARBEITER										
3-5 Mitarbeiter ----------	112	7	8	5	1	3	5	61	2	7
5-10 Mitarbeiter ----------	98	4	13	4	6	-	3	62	6	2
11-50 Mitarbeiter ----------	75	3	15	2	1	2	12	52	5	9
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	16	14	-	-	-	2	65	-	3
BRANCHE										
Gewerbe und Handwerk ----------	114	6	8	2	2	3	3	67	3	5
Handel ----------	81	7	14	1	2	2	9	59	4	3
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	4	12	4	8	-	4	47	3	19
Anderes ----------	70	4	14	9	3	-	8	53	6	4
FÜHRUNG										
Eigentümergeführt ----------	252	5	10	4	3	2	6	60	4	6
Managergeführt ----------	48	7	19	5	2	-	5	52	5	4
POSITION										
Inhaber\ Besitzer ----------	181	6	9	4	1	2	7	61	2	7
Geschäftsführer ----------	90	4	11	4	6	1	5	58	9	3
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	7	30	-	-	2	-	54	-	7
HÄUFIGKEIT KONTAKT										
Mehrmals im Jahr ----------	42	9	19	4	3	-	3	53	0	8
Einmal im Jahr ----------	144	8	8	1	2	2	7	62	5	6
Seltener ----------	43	4	18	9	-	1	12	44	5	7

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 46

14f. An wen würden Sie sich wenden, wenn sich bei Mitarbeitern ein Burn-Out-Syndrom zeigt?

	Basis	Arbeits-mediziner	Personal-verantwortli-che(r) in der Firma	Arbeits-psychologe	Vertrauensarzt des Unternehmens	Hausarzt des Mitarbeiters	Anderer Experte\ andere Person	Das regeln wir selbst	Externen Betreuer	Kann nicht sagen
	n	%	%	%	%	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	17	4	17	8	18	4	22	4	7
GESCHLECHT										
Männer ----------	180	16	3	18	11	18	4	19	4	7
Frauen ----------	120	18	5	16	4	18	4	25	3	6
ALTER										
Bis 40 Jahre ----------	69	16	8	17	11	19	2	17	5	6
41-50 Jahre ----------	126	15	3	18	8	19	3	23	6	6
Über 50 Jahre ----------	105	18	3	17	8	16	5	23	1	8
MITARBEITER										
3-5 Mitarbeiter ----------	112	16	2	17	6	22	2	23	3	10
5-10 Mitarbeiter ----------	98	11	3	22	13	15	3	22	6	4
11-50 Mitarbeiter ----------	75	19	9	14	6	19	7	16	4	6
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	43	2	3	10	-	7	35	-	-
BRANCHE										
Gewerbe und Handwerk ----------	114	16	3	17	9	19	1	20	4	10
Handel ----------	81	21	6	24	5	13	3	21	3	3
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	11	3	9	-	30	4	25	4	14
Anderes ----------	70	14	3	15	15	14	8	24	6	1
FÜHRUNG										
Eigentümergeführt ----------	252	17	4	16	9	19	3	22	4	7
Managergeführt ----------	48	17	6	24	6	13	6	21	5	3
POSITION										
Inhaber\ Besitzer ----------	181	16	2	17	8	22	4	22	3	6
Geschäftsführer ----------	90	14	3	20	10	13	4	23	5	7
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	28	18	15	6	7	-	16	4	6
HÄUFIGKEIT KONTAKT										
Mehrmals im Jahr ----------	42	37	5	13	9	11	5	16	0	2
Einmal im Jahr ----------	144	17	3	21	8	18	3	19	4	8
Seltener ----------	43	11	8	17	2	26	7	19	-	9

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 47

14g. An wen würden Sie sich im Falle von Mobbing wenden?

	Basis	Arbeits-mediziner	Personal-verantwortli-che(r) in der Firma	Arbeits-psychologe	Vertrauensarzt des Unternehmens	Hausarzt des Mitarbeiters	Anderer Experte\ andere Person	Das regeln wir selbst	Externen Betreuer	Kann nicht sagen
	n	%	%	%	%	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	5	12	17	2	1	5	49	2	7
GESCHLECHT										
Männer ----------	180	6	10	21	2	1	4	47	2	7
Frauen ----------	120	4	15	11	2	1	6	51	3	6
ALTER										
Bis 40 Jahre ----------	69	4	17	13	-	1	6	52	4	3
41-50 Jahre ----------	126	6	13	17	2	0	4	45	3	9
Über 50 Jahre ----------	105	5	9	19	3	1	4	52	1	6
MITARBEITER										
3-5 Mitarbeiter ----------	112	3	7	17	2	-	2	58	1	9
5-10 Mitarbeiter ----------	98	4	13	19	2	1	3	50	3	4
11-50 Mitarbeiter ----------	75	10	15	15	2	2	6	38	4	7
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	2	34	2	-	-	32	27	-	3
BRANCHE										
Gewerbe und Handwerk ----------	114	6	10	15	2	1	2	52	3	9
Handel ----------	81	7	12	17	3	1	4	49	4	3
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	4	11	12	-	4	3	53	4	10
Anderes ----------	70	2	17	22	1	-	11	41	-	6
FÜHRUNG										
Eigentümergeführt ----------	252	6	13	14	2	1	4	51	2	8
Managergeführt ----------	48	1	10	32	2	-	10	40	4	1
POSITION										
Inhaber\ Besitzer ----------	181	6	7	17	3	1	4	53	2	8
Geschäftsführer ----------	90	5	17	18	2	-	8	41	5	5
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	2	30	14	-	3	-	47	-	4
HÄUFIGKEIT KONTAKT										
Mehrmals im Jahr ----------	42	7	16	19	2	5	9	36	-	5
Einmal im Jahr ----------	144	6	10	21	1	0	4	48	2	6
Seltener ----------	43	10	11	15	-	-	7	50	1	5

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 48

14h. An wen würden Sie sich für eine Analyse des Arbeitsklimas wenden, um die Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter zu verbessern?

	Basis	Arbeits-mediziner	Personal-verantwortli-che(r) in der Firma	Arbeits-psychologe	Vertrauensarzt des Unternehmens	Hausarzt des Mitarbeiters	Anderer Experte\ andere Person	Das regeln wir selbst	Externen Betreuer	Kann nicht sagen
	n	%	%	%	%	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	8	8	11	3	-	7	51	4	7
GESCHLECHT										
Männer ----------	180	10	5	12	5	-	7	51	5	6
Frauen ----------	120	7	14	8	1	-	7	49	4	9
ALTER										
Bis 40 Jahre ----------	69	8	10	9	2	-	9	48	4	10
41-50 Jahre ----------	126	10	9	12	2	-	9	46	4	8
Über 50 Jahre ----------	105	6	7	11	6	-	3	57	5	5
MITARBEITER										
3-5 Mitarbeiter ----------	112	8	5	8	4	-	6	60	2	7
5-10 Mitarbeiter ----------	98	8	8	16	4	-	3	52	5	4
11-50 Mitarbeiter ----------	75	8	13	10	2	-	10	38	8	11
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	15	14	-	-	-	24	37	-	11
BRANCHE										
Gewerbe und Handwerk ----------	114	7	8	9	5	-	7	55	4	4
Handel ----------	81	12	9	14	-	-	9	42	4	11
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	3	4	8	4	-	3	65	-	14
Anderes ----------	70	8	11	11	4	-	7	46	9	5
FÜHRUNG										
Eigentümergeführt ----------	252	8	8	11	3	-	6	53	4	8
Managergeführt ----------	48	12	13	9	4	-	12	40	9	2
POSITION										
Inhaber\ Besitzer ----------	181	8	6	11	4	-	5	55	2	8
Geschäftsführer ----------	90	7	12	9	3	-	8	48	11	2
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	16	13	11	-	-	13	29	-	20
HÄUFIGKEIT KONTAKT										
Mehrmals im Jahr ----------	42	11	11	14	8	-	13	33	3	9
Einmal im Jahr ----------	144	10	9	8	3	-	8	51	5	7
Seltener ----------	43	3	9	16	-	-	10	53	4	5

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 49

14i. An wen würden Sie sich wenden, wenn Mitarbeiter Alkohol- oder Drogenprobleme haben?

	Basis	Arbeits-mediziner	Personal-verantwortli-che(r) in der Firma	Arbeits-psychologe	Vertrauensarzt des Unternehmens	Hausarzt des Mitarbeiters	Anderer Experte\ andere Person	Das regeln wir selbst	Externen Betreuer	Kann nicht sagen
	n	%	%	%	%	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	18	6	11	5	16	3	32	3	6
GESCHLECHT										
Männer ----------	180	20	4	14	5	16	4	30	2	6
Frauen ----------	120	15	9	5	5	17	2	35	5	7
ALTER										
Bis 40 Jahre ----------	69	16	7	13	6	16	4	31	3	5
41-50 Jahre ----------	126	19	5	13	3	15	3	28	5	7
Über 50 Jahre ----------	105	17	7	7	6	17	2	37	1	6
MITARBEITER										
3-5 Mitarbeiter ----------	112	19	3	11	6	18	2	34	2	6
5-10 Mitarbeiter ----------	98	12	7	17	6	17	1	35	4	1
11-50 Mitarbeiter ----------	75	18	8	4	3	15	6	28	3	14
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	43	13	-	-	-	11	21	10	2
BRANCHE										
Gewerbe und Handwerk ----------	114	21	4	10	5	19	1	29	2	8
Handel ----------	81	19	7	14	2	18	2	32	2	5
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	14	7	3	12	23	-	22	7	12
Anderes ----------	70	14	8	12	5	4	8	42	5	2
FÜHRUNG										
Eigentümergeführt ----------	252	16	5	11	5	17	2	34	3	6
Managergeführt ----------	48	25	11	10	4	10	7	23	5	5
POSITION										
Inhaber\ Besitzer ----------	181	15	3	13	6	19	2	34	2	6
Geschäftsführer ----------	90	19	9	7	3	12	5	32	6	5
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	30	18	8	6	7	1	20	-	10
HÄUFIGKEIT KONTAKT										
Mehrmals im Jahr ----------	42	21	7	5	10	11	4	28	4	10
Einmal im Jahr ----------	144	21	6	13	3	15	2	31	2	7
Seltener ----------	43	20	8	13	7	14	4	30	-	3

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 50

14j. An wen würden Sie sich zur Besprechung von Arbeitsunfällen mit nachfolgenden Verbesserungsvorschlägen wenden?

	Basis	Arbeits-mediziner	Personal-verantwortli-che(r) in der Firma	Arbeits-psychologe	Vertrauensarzt des Unternehmens	Hausarzt des Mitarbeiters	Anderer Experte\ andere Person	Das regeln wir selbst	Externen Betreuer	Kann nicht sagen
	n	%	%	%	%	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	48	8	1	5	2	5	21	2	8
GESCHLECHT										
Männer ----------	180	49	7	2	6	3	4	20	2	9
Frauen ----------	120	46	10	-	4	2	6	23	2	7
ALTER										
Bis 40 Jahre ----------	69	38	11	-	12	-	11	19	3	7
41-50 Jahre ----------	126	48	8	2	1	3	2	21	3	12
Über 50 Jahre ----------	105	53	5	1	6	3	4	24	-	3
MITARBEITER										
3-5 Mitarbeiter ----------	112	46	8	1	2	2	2	28	3	9
5-10 Mitarbeiter ----------	98	46	9	2	6	5	2	19	2	10
11-50 Mitarbeiter ----------	75	50	8	-	9	1	11	13	2	6
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	55	2	-	-	-	13	31	-	-
BRANCHE										
Gewerbe und Handwerk ----------	114	52	6	2	5	3	4	21	3	5
Handel ----------	81	53	12	-	5	3	-	20	1	6
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	47	4	-	11	-	3	21	-	15
Anderes ----------	70	34	7	1	2	2	13	25	3	13
FÜHRUNG										
Eigentümergeführt ----------	252	47	8	1	5	3	4	22	2	8
Managergeführt ----------	48	50	6	-	8	-	8	20	2	7
POSITION										
Inhaber\ Besitzer ----------	181	48	6	2	5	3	5	21	1	9
Geschäftsführer ----------	90	44	10	-	6	-	5	25	3	7
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	55	11	-	3	4	5	13	3	6
HÄUFIGKEIT KONTAKT										
Mehrmals im Jahr ----------	42	60	4	2	10	3	7	9	-	4
Einmal im Jahr ----------	144	56	7	1	4	1	4	20	0	7
Seltener ----------	43	51	5	2	-	3	4	22	-	13

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 51

14k. An wen würden Sie sich bei der Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze\ Arbeitsstätte wenden?

	Basis	Arbeits-mediziner	Personal-verantwortli-che(r) in der Firma	Arbeits-psychologe	Vertrauensarzt des Unternehmens	Hausarzt des Mitarbeiters	Anderer Experte\ andere Person	Das regeln wir selbst	Externen Betreuer	Kann nicht sagen
	n	%	%	%	%	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	24	7	1	2	0	5	54	1	5
GESCHLECHT										
Männer ----------	180	26	4	2	2	1	5	53	2	5
Frauen ----------	120	22	12	0	2	-	4	55	-	4
ALTER										
Bis 40 Jahre ----------	69	22	9	1	1	-	6	56	1	3
41-50 Jahre ----------	126	27	6	1	1	1	4	53	2	6
Über 50 Jahre ----------	105	23	7	3	4	-	5	53	1	5
MITARBEITER										
3-5 Mitarbeiter ----------	112	22	7	3	-	1	3	59	-	4
5-10 Mitarbeiter ----------	98	23	9	-	4	-	4	55	2	4
11-50 Mitarbeiter ----------	75	26	7	1	3	-	6	46	3	8
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	38	2	-	-	-	14	45	-	-
BRANCHE										
Gewerbe und Handwerk ----------	114	25	5	2	1	1	3	56	1	5
Handel ----------	81	27	13	2	-	-	5	47	1	4
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	20	4	-	4	-	4	63	-	6
Anderes ----------	70	23	6	-	6	-	7	53	2	5
FÜHRUNG										
Eigentümergeführt ----------	252	23	7	1	1	0	4	57	1	5
Managergeführt ----------	48	32	9	1	5	-	7	39	2	5
POSITION										
Inhaber\ Besitzer ----------	181	22	4	1	1	1	5	58	1	6
Geschäftsführer ----------	90	27	11	1	3	-	4	48	3	4
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	27	13	2	3	-	5	48	-	2
HÄUFIGKEIT KONTAKT										
Mehrmals im Jahr ----------	42	34	7	-	7	-	9	38	0	4
Einmal im Jahr ----------	144	31	7	0	1	1	5	51	1	3
Seltener ----------	43	20	4	9	-	-	6	57	2	2

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 52

14l. An wen würden Sie sich bei der Auswahl von Werkstoffen wenden?

	Basis	Arbeits-mediziner	Personal-verantwortli-che(r) in der Firma	Arbeits-psychologe	Vertrauensarzt des Unternehmens	Hausarzt des Mitarbeiters	Anderer Experte\ andere Person	Das regeln wir selbst	Externen Betreuer	Kann nicht sagen
	n	%	%	%	%	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	11	6	-	1	1	3	53	1	23
GESCHLECHT										
Männer ----------	180	10	4	-	1	0	4	56	1	23
Frauen ----------	120	12	8	-	1	2	3	50	1	22
ALTER										
Bis 40 Jahre ----------	69	7	6	-	-	-	6	54	2	26
41-50 Jahre ----------	126	11	4	-	1	1	2	53	2	26
Über 50 Jahre ----------	105	14	8	-	2	1	3	54	-	17
MITARBEITER										
3-5 Mitarbeiter ----------	112	9	4	-	1	1	4	63	2	15
5-10 Mitarbeiter ----------	98	11	10	-	2	1	2	50	-	25
11-50 Mitarbeiter ----------	75	12	5	-	-	1	5	50	2	26
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	22	-	-	-	-	3	27	-	48
BRANCHE										
Gewerbe und Handwerk ----------	114	11	6	-	2	1	5	59	2	15
Handel ----------	81	13	8	-	-	2	4	52	-	21
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	13	4	-	4	-	3	36	-	40
Anderes ----------	70	8	5	-	-	-	1	55	2	29
FÜHRUNG										
Eigentümergeführt ----------	252	11	6	-	1	1	3	55	1	21
Managergeführt ----------	48	11	5	-	-	-	4	46	0	34
POSITION										
Inhaber\ Besitzer ----------	181	12	4	-	2	1	4	56	1	20
Geschäftsführer ----------	90	8	7	-	-	1	2	52	2	27
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	15	14	-	-	-	5	40	-	27
HÄUFIGKEIT KONTAKT										
Mehrmals im Jahr ----------	42	23	8	-	3	2	4	37	-	23
Einmal im Jahr ----------	144	14	5	-	1	0	4	57	1	19
Seltener ----------	43	6	7	-	-	-	6	61	2	19

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 53

14. Ich lese Ihnen Probleme vor, die man in Unternehmen haben kann. Sagen Sie mir, an wen Sie sich bei folgenden Problemen am ehesten wenden würden. Es kann auch sein, dass Sie sagen "Das regeln wir selbst".

ÜBERSICHTSTABELLE "ARBEITSMEDIZINER"

	Basis	Verhinderung berufsbedingter Erkrankungen	Psychische Probleme	Motivationsprobleme	Unterstützung bei der Mitarbeiterführung	Unterstützung bei der innerbetrieblichen Organisation	Burn-Out-Syndrom	Mobbing	Analyse des Arbeitsklimas	Alkohol- oder Drogenprobleme	Besprechung von Arbeitsunfällen mit nachfolgenden Verbesserungsvorschlägen	Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze\ Arbeitsstätte	Auswahl von Werkstoffen
	n	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	46	13	3	4	6	17	5	8	18	48	24	11
GESCHLECHT													
Männer ----------	180	49	14	2	4	7	16	6	10	20	49	26	10
Frauen ----------	120	41	11	4	4	3	18	4	7	15	46	22	12
ALTER													
Bis 40 Jahre ----------	69	48	7	3	3	4	16	4	8	16	38	22	7
41-50 Jahre ----------	126	49	13	3	2	4	15	6	10	19	48	27	11
Über 50 Jahre ----------	105	41	16	2	8	8	18	5	6	17	53	23	14
MITARBEITER													
3-5 Mitarbeiter ----------	112	48	14	3	3	7	16	3	8	19	46	22	9
5-10 Mitarbeiter ----------	98	33	6	3	5	4	11	4	8	12	46	23	11
11-50 Mitarbeiter ----------	75	54	15	3	4	3	19	10	8	18	50	26	12
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	65	37	-	7	16	43	2	15	43	55	38	22
BRANCHE													
Gewerbe und Handwerk ----------	114	51	13	3	6	6	16	6	7	21	52	25	11
Handel ----------	81	47	14	4	5	7	21	7	12	19	53	27	13
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	39	8	-	-	4	11	4	3	14	47	20	13
Anderes ----------	70	40	13	4	3	4	14	2	8	14	34	23	8
FÜHRUNG													
Eigentümergeführt ----------	252	46	15	4	5	5	17	6	8	16	47	23	11
Managergeführt ----------	48	44	2	-	2	7	17	1	12	25	50	32	11
POSITION													
Inhaber\ Besitzer ----------	181	46	14	4	5	6	16	6	8	15	48	22	12
Geschäftsführer ----------	90	41	7	2	3	4	14	5	7	19	44	27	8
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	58	22	-	-	7	28	2	16	30	55	27	15
HÄUFIGKEIT KONTAKT													
Mehrmals im Jahr ----------	42	51	24	7	11	9	37	7	11	21	60	34	23
Einmal im Jahr ----------	144	54	12	3	4	8	17	6	10	21	56	31	14
Seltener ----------	43	59	14	2	5	4	11	10	3	20	51	20	6

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 54

14. Ich lese Ihnen Probleme vor, die man in Unternehmen haben kann. Sagen Sie mir, an wen Sie sich bei folgenden Problemen am ehesten wenden würden. Es kann auch sein, dass Sie sagen "Das regeln wir selbst".

ÜBERSICHTSTABELLE "PERSONALVERANTWORTLICHE(R) IN DER FIRMA"

	Basis	Verhinderung berufsbedingter Erkrankungen	Psychische Probleme	Motivationsprobleme	Unterstützung bei der Mitarbeiterführung	Unterstützung bei der innerbetrieblichen Organisation	Burn-Out-Syndrom	Mobbing	Analyse des Arbeitsklimas	Alkohol- oder Drogenprobleme	Besprechung von Arbeitsunfällen mit nachfolgenden Verbesserungsvorschlägen	Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze\ Arbeitsstätte	Auswahl von Werkstoffen
	n	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	5	4	14	13	12	4	12	8	6	8	7	6
GESCHLECHT													
Männer ----------	180	3	4	9	9	8	3	10	5	4	7	4	4
Frauen ----------	120	6	5	20	19	16	5	15	14	9	10	12	8
ALTER													
Bis 40 Jahre ----------	69	2	8	19	19	15	8	17	10	7	11	9	6
41-50 Jahre ----------	126	6	3	12	11	9	3	13	9	5	8	6	4
Über 50 Jahre ----------	105	5	3	13	11	12	3	9	7	7	5	7	8
MITARBEITER													
3-5 Mitarbeiter ----------	112	2	3	8	9	8	2	7	5	3	8	7	4
5-10 Mitarbeiter ----------	98	8	5	12	16	13	3	13	8	7	9	9	10
11-50 Mitarbeiter ----------	75	4	6	18	14	15	9	15	13	8	8	7	5
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	-	2	44	17	14	2	34	14	13	2	2	-
BRANCHE													
Gewerbe und Handwerk ----------	114	2	3	11	8	8	3	10	8	4	6	5	6
Handel ----------	81	10	7	17	12	14	6	12	9	7	12	13	8
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	-	3	17	15	12	3	11	4	7	4	4	4
Anderes ----------	70	5	4	13	21	14	3	17	11	8	7	6	5
FÜHRUNG													
Eigentümergeführt ----------	252	4	4	12	9	10	4	13	8	5	8	7	6
Managergeführt ----------	48	6	7	21	30	19	6	10	13	11	6	9	5
POSITION													
Inhaber\ Besitzer ----------	181	2	3	8	6	9	2	7	6	3	6	4	4
Geschäftsführer ----------	90	5	4	20	21	11	3	17	12	9	10	11	7
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	15	14	29	30	30	18	30	13	18	11	13	14
HÄUFIGKEIT KONTAKT													
Mehrmals im Jahr ----------	42	7	3	28	17	19	5	16	11	7	4	7	8
Einmal im Jahr ----------	144	5	4	10	11	8	3	10	9	6	7	7	5
Seltener ----------	43	5	6	12	17	18	8	11	9	8	5	4	7

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 55

14. Ich lese Ihnen Probleme vor, die man in Unternehmen haben kann. Sagen Sie mir, an wen Sie sich bei folgenden Problemen am ehesten wenden würden. Es kann auch sein, dass Sie sagen "Das regeln wir selbst".

ÜBERSICHTSTABELLE "ARBEITSPSYCHOLOGE"

	Basis	Verhinderung berufsbedingter Erkrankungen	Psychische Probleme	Motivationsprobleme	Unterstützung bei der Mitarbeiterführung	Unterstützung bei der innerbetrieblichen Organisation	Burn-Out-Syndrom	Mobbing	Analyse des Arbeitsklimas	Alkohol- oder Drogenprobleme	Besprechung von Arbeitsunfällen mit nachfolgenden Verbesserungsvorschlägen	Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze\ Arbeitsstätte	Auswahl von Werkstoffen
	n	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	2	24	8	6	4	17	17	11	11	1	1	-
GESCHLECHT													
Männer ----------	180	3	24	10	8	4	18	21	12	14	2	2	-
Frauen ----------	120	1	23	6	4	3	16	11	8	5	-	0	-
ALTER													
Bis 40 Jahre ----------	69	-	31	4	2	-	17	13	9	13	-	1	-
41-50 Jahre ----------	126	1	21	8	7	7	18	17	12	13	2	1	-
Über 50 Jahre ----------	105	4	22	11	7	2	17	19	11	7	1	3	-
MITARBEITER													
3-5 Mitarbeiter ----------	112	1	21	7	7	5	17	17	8	11	1	3	-
5-10 Mitarbeiter ----------	98	4	25	9	6	4	22	19	16	17	2	-	-
11-50 Mitarbeiter ----------	75	1	26	11	6	2	14	15	10	4	-	1	-
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	-	21	-	-	-	3	2	-	-	-	-	-
BRANCHE													
Gewerbe und Handwerk ----------	114	1	20	10	5	2	17	15	9	10	2	2	-
Handel ----------	81	4	32	7	5	1	24	17	14	14	-	2	-
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	-	19	-	4	4	9	12	8	3	-	-	-
Anderes ----------	70	3	22	11	10	9	15	22	11	12	1	-	-
FÜHRUNG													
Eigentümergeführt ----------	252	3	20	8	6	4	16	14	11	11	1	1	-
Managergeführt ----------	48	-	42	12	5	5	24	32	9	10	-	1	-
POSITION													
Inhaber\ Besitzer ----------	181	4	20	9	7	4	17	17	11	13	2	1	-
Geschäftsführer ----------	90	-	32	8	6	4	20	18	9	7	-	1	-
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	-	21	5	2	-	15	14	11	8	-	2	-
HÄUFIGKEIT KONTAKT													
Mehrmals im Jahr ----------	42	4	21	8	13	4	13	19	14	5	2	-	-
Einmal im Jahr ----------	144	-	24	11	6	1	21	21	8	13	1	0	-
Seltener ----------	43	5	30	12	6	9	17	15	16	13	2	9	-

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 56

14. Ich lese Ihnen Probleme vor, die man in Unternehmen haben kann. Sagen Sie mir, an wen Sie sich bei folgenden Problemen am ehesten wenden würden. Es kann auch sein, dass Sie sagen "Das regeln wir selbst".

ÜBERSICHTSTABELLE "VERTRAUENSARZT DES UNTERNEHMENS"

	Basis	Verhinderung berufsbedingter Erkrankungen	Psychische Probleme	Motivationsprobleme	Unterstützung bei der Mitarbeiterführung	Unterstützung bei der innerbetrieblichen Organisation	Burn-Out-Syndrom	Mobbing	Analyse des Arbeitsklimas	Alkohol- oder Drogenprobleme	Besprechung von Arbeitsunfällen mit nachfolgenden Verbesserungsvorschlägen	Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze\ Arbeitsstätte	Auswahl von Werkstoffen
	n	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	7	7	1	2	3	8	2	3	5	5	2	1
GESCHLECHT													
Männer ----------	180	7	9	1	3	4	11	2	5	5	6	2	1
Frauen ----------	120	8	4	-	1	1	4	2	1	5	4	2	1
ALTER													
Bis 40 Jahre ----------	69	14	7	1	-	4	11	-	2	6	12	1	-
41-50 Jahre ----------	126	6	7	0	2	-	8	2	2	3	1	1	1
Über 50 Jahre ----------	105	5	7	1	4	5	8	3	6	6	6	4	2
MITARBEITER													
3-5 Mitarbeiter ----------	112	4	6	-	3	1	6	2	4	6	2	-	1
5-10 Mitarbeiter ----------	98	11	10	1	2	6	13	2	4	6	6	4	2
11-50 Mitarbeiter ----------	75	8	6	1	3	1	6	2	2	3	9	3	-
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	1	-	-	-	-	10	-	-	-	-	-	-
BRANCHE													
Gewerbe und Handwerk ----------	114	5	8	1	2	2	9	2	5	5	5	1	2
Handel ----------	81	8	6	-	3	2	5	3	-	2	5	-	-
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	9	3	-	7	8	-	-	4	12	11	4	4
Anderes ----------	70	9	7	2	0	3	15	1	4	5	2	6	-
FÜHRUNG													
Eigentümergeführt ----------	252	8	8	0	3	3	9	2	3	5	5	1	1
Managergeführt ----------	48	5	3	2	-	2	6	2	4	4	8	5	-
POSITION													
Inhaber\ Besitzer ----------	181	6	7	1	4	1	8	3	4	6	5	1	2
Geschäftsführer ----------	90	11	6	1	-	6	10	2	3	3	6	3	-
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	6	6	-	-	-	6	-	-	6	3	3	-
HÄUFIGKEIT KONTAKT													
Mehrmals im Jahr ----------	42	5	5	2	3	3	9	2	8	10	10	7	3
Einmal im Jahr ----------	144	6	7	-	1	2	8	1	3	3	4	1	1
Seltener ----------	43	-	-	-	-	-	2	-	-	7	-	-	-

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 57

14. Ich lese Ihnen Probleme vor, die man in Unternehmen haben kann. Sagen Sie mir, an wen Sie sich bei folgenden Problemen am ehesten wenden würden. Es kann auch sein, dass Sie sagen "Das regeln wir selbst".

ÜBERSICHTSTABELLE "HAUSARZT DES MITARBEITERS"

	Basis	Verhinderung berufsbedingter Erkrankungen	Psychische Probleme	Motivationsprobleme	Unterstützung bei der Mitarbeiterführung	Unterstützung bei der innerbetrieblichen Organisation	Burn-Out-Syndrom	Mobbing	Analyse des Arbeitsklimas	Alkohol- oder Drogenprobleme	Besprechung von Arbeitsunfällen mit nachfolgenden Verbesserungsvorschlägen	Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze\ Arbeitsstätte	Auswahl von Werkstoffen
	n	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	10	20	1	1	2	18	1	-	16	2	0	1
GESCHLECHT													
Männer ----------	180	10	22	2	1	1	18	1	-	16	3	1	0
Frauen ----------	120	10	16	-	1	3	18	1	-	17	2	-	2
ALTER													
Bis 40 Jahre ----------	69	12	14	-	-	-	19	1	-	16	-	-	-
41-50 Jahre ----------	126	6	22	-	1	2	19	0	-	15	3	1	1
Über 50 Jahre ----------	105	14	21	3	2	2	16	1	-	17	3	-	1
MITARBEITER													
3-5 Mitarbeiter ----------	112	9	22	1	2	3	22	-	-	18	2	1	1
5-10 Mitarbeiter ----------	98	14	23	2	-	-	15	1	-	17	5	-	1
11-50 Mitarbeiter ----------	75	8	16	-	1	2	19	2	-	15	1	-	1
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	7	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BRANCHE													
Gewerbe und Handwerk ----------	114	11	24	2	2	3	19	1	-	19	3	1	1
Handel ----------	81	5	12	2	-	2	13	1	-	18	3	-	2
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	11	26	-	-	-	30	4	-	23	-	-	-
Anderes ----------	70	14	19	-	-	-	14	-	-	4	2	-	-
FÜHRUNG													
Eigentümergeführt ----------	252	10	21	1	1	2	19	1	-	17	3	0	1
Managergeführt ----------	48	11	17	-	-	-	13	-	-	10	-	-	-
POSITION													
Inhaber\ Besitzer ----------	181	12	23	2	1	2	22	1	-	19	3	1	1
Geschäftsführer ----------	90	10	18	-	1	1	13	-	-	12	-	-	1
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	-	5	-	-	2	7	3	-	7	4	-	-
HÄUFIGKEIT KONTAKT													
Mehrmals im Jahr ----------	42	8	24	2	-	-	11	5	-	11	3	-	2
Einmal im Jahr ----------	144	9	23	1	0	2	18	0	-	15	1	1	0
Seltener ----------	43	10	14	-	2	1	26	-	-	14	3	-	-

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 58

14. Ich lese Ihnen Probleme vor, die man in Unternehmen haben kann. Sagen Sie mir, an wen Sie sich bei folgenden Problemen am ehesten wenden würden. Es kann auch sein, dass Sie sagen "Das regeln wir selbst".

ÜBERSICHTSTABELLE "ANDERER EXPERTE\ ANDERE PERSON"

	Basis	Verhinderung berufsbedingter Erkrankungen	Psychische Probleme	Motivationsprobleme	Unterstützung bei der Mitarbeiterführung	Unterstützung bei der innerbetrieblichen Organisation	Burn-Out-Syndrom	Mobbing	Analyse des Arbeitsklimas	Alkohol- oder Drogenprobleme	Besprechung von Arbeitsunfällen mit nachfolgenden Verbesserungsvorschlägen	Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze\ Arbeitsstätte	Auswahl von Werkstoffen
	n	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	2	3	2	7	6	4	5	7	3	5	5	3
GESCHLECHT													
Männer ----------	180	2	3	2	7	9	4	4	7	4	4	5	4
Frauen ----------	120	3	2	2	7	2	4	6	7	2	6	4	3
ALTER													
Bis 40 Jahre ----------	69	3	2	2	11	9	2	6	9	4	11	6	6
41-50 Jahre ----------	126	1	2	3	6	6	3	4	9	3	2	4	2
Über 50 Jahre ----------	105	3	4	2	6	4	5	4	3	2	4	5	3
MITARBEITER													
3-5 Mitarbeiter ----------	112	1	3	-	9	5	2	2	6	2	2	3	4
5-10 Mitarbeiter ----------	98	-	1	-	6	3	3	3	3	1	2	4	2
11-50 Mitarbeiter ----------	75	4	5	7	7	12	7	6	10	6	11	6	5
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	13	-	7	-	2	7	32	24	11	13	14	3
BRANCHE													
Gewerbe und Handwerk ----------	114	1	1	1	7	3	1	2	7	1	4	3	5
Handel ----------	81	1	1	5	6	9	3	4	9	2	-	5	4
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	3	4	-	8	4	4	3	3	-	3	4	3
Anderes ----------	70	4	6	2	8	8	8	11	7	8	13	7	1
FÜHRUNG													
Eigentümergeführt ----------	252	1	3	2	7	6	3	4	6	2	4	4	3
Managergeführt ----------	48	6	2	4	8	5	6	10	12	7	8	7	4
POSITION													
Inhaber\ Besitzer ----------	181	2	3	2	7	7	4	4	5	2	5	5	4
Geschäftsführer ----------	90	3	2	2	8	5	4	8	8	5	5	4	2
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	1	-	4	4	-	-	-	13	1	5	5	5
HÄUFIGKEIT KONTAKT													
Mehrmals im Jahr ----------	42	5	-	5	4	3	5	9	13	4	7	9	4
Einmal im Jahr ----------	144	1	2	2	7	7	3	4	8	2	4	5	4
Seltener ----------	43	2	8	2	14	12	7	7	10	4	4	6	6

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 59

14. Ich lese Ihnen Probleme vor, die man in Unternehmen haben kann. Sagen Sie mir, an wen Sie sich bei folgenden Problemen am ehesten wenden würden. Es kann auch sein, dass Sie sagen "Das regeln wir selbst".

ÜBERSICHTSTABELLE "DAS REGELN WIR SELBST"

	Basis	Verhinderung berufsbedingter Erkrankungen	Psychische Probleme	Motivationsprobleme	Unterstützung bei der Mitarbeiterführung	Unterstützung bei der innerbetrieblichen Organisation	Burn-Out-Syndrom	Mobbing	Analyse des Arbeitsklimas	Alkohol- oder Drogenprobleme	Besprechung von Arbeitsunfällen mit nachfolgenden Verbesserungsvorschlägen	Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze\ Arbeitsstätte	Auswahl von Werkstoffen
	n	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	20	21	64	55	59	22	49	51	32	21	54	53
GESCHLECHT													
Männer ----------	180	18	15	66	54	57	19	47	51	30	20	53	56
Frauen ----------	120	24	29	63	56	62	25	51	49	35	23	55	50
ALTER													
Bis 40 Jahre ----------	69	18	23	68	56	58	17	52	48	31	19	56	54
41-50 Jahre ----------	126	21	19	64	55	62	23	45	46	28	21	53	53
Über 50 Jahre ----------	105	21	21	62	53	56	23	52	57	37	24	53	54
MITARBEITER													
3-5 Mitarbeiter ----------	112	27	23	75	57	61	23	58	60	34	28	59	63
5-10 Mitarbeiter ----------	98	22	21	64	54	62	22	50	52	35	19	55	50
11-50 Mitarbeiter ----------	75	11	18	53	49	52	16	38	38	28	13	46	50
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	14	14	48	67	65	35	27	37	21	31	45	27
BRANCHE													
Gewerbe und Handwerk ----------	114	21	20	65	59	67	20	52	55	29	21	56	59
Handel ----------	81	17	23	62	56	59	21	49	42	32	20	47	52
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	22	21	65	53	47	25	53	65	22	21	63	36
Anderes ----------	70	21	18	66	47	53	24	41	46	42	25	53	55
FÜHRUNG													
Eigentümergeführt ----------	252	20	22	66	57	60	22	51	53	34	22	57	55
Managergeführt ----------	48	21	11	56	44	52	21	40	40	23	20	39	46
POSITION													
Inhaber\ Besitzer ----------	181	20	21	66	57	61	22	53	55	34	21	58	56
Geschäftsführer ----------	90	23	16	62	49	58	23	41	48	32	25	48	52
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	14	31	59	54	54	16	47	29	20	13	48	40
HÄUFIGKEIT KONTAKT													
Mehrmals im Jahr ----------	42	14	11	42	39	53	16	36	33	28	9	38	37
Einmal im Jahr ----------	144	22	20	64	59	62	19	48	51	31	20	51	57
Seltener ----------	43	13	21	70	43	44	19	50	53	30	22	57	61

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 60

14. Ich lese Ihnen Probleme vor, die man in Unternehmen haben kann. Sagen Sie mir, an wen Sie sich bei folgenden Problemen am ehesten wenden würden. Es kann auch sein, dass Sie sagen "Externer Betreuer".

ÜBERSICHTSTABELLE "EXTERNER BETREUER"

	Basis	Verhinderung berufsbedingter Erkrankungen	Psychische Probleme	Motivationsprobleme	Unterstützung bei der Mitarbeiterführung	Unterstützung bei der innerbetrieblichen Organisation	Burn-Out-Syndrom	Mobbing	Analyse des Arbeitsklimas	Alkohol- oder Drogenprobleme	Besprechung von Arbeitsunfällen mit nachfolgenden Verbesserungsvorschlägen	Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze\ Arbeitsstätte	Auswahl von Werkstoffen
	n	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	1	4	2	5	4	4	2	4	3	2	1	1
GESCHLECHT													
Männer ----------	180	2	4	2	6	4	4	2	5	2	2	2	1
Frauen ----------	120	1	4	2	3	3	3	3	4	5	2	-	1
ALTER													
Bis 40 Jahre ----------	69	-	5	-	4	6	5	4	4	3	3	1	2
41-50 Jahre ----------	126	3	5	3	6	3	6	3	4	5	3	2	2
Über 50 Jahre ----------	105	1	2	2	4	4	1	1	5	1	-	1	-
MITARBEITER													
3-5 Mitarbeiter ----------	112	2	2	1	3	2	3	1	2	2	3	-	2
5-10 Mitarbeiter ----------	98	2	6	3	4	6	6	3	5	4	2	2	-
11-50 Mitarbeiter ----------	75	1	4	2	9	5	4	4	8	3	2	3	2
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	-	10	-	-	-	-	-	-	10	-	-	-
BRANCHE													
Gewerbe und Handwerk ----------	114	1	2	2	5	3	4	3	4	2	3	1	2
Handel ----------	81	2	3	2	6	4	3	4	4	2	1	1	-
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	-	8	3	6	3	4	4	-	7	-	-	-
Anderes ----------	70	3	6	2	3	6	6	-	9	5	3	2	2
FÜHRUNG													
Eigentümergeführt ----------	252	1	3	1	5	4	4	2	4	3	2	1	1
Managergeführt ----------	48	3	9	5	5	5	5	4	9	5	2	2	0
POSITION													
Inhaber\ Besitzer ----------	181	1	3	1	5	2	3	2	2	2	1	1	1
Geschäftsführer ----------	90	3	8	4	7	9	5	5	11	6	3	3	2
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	-	-	-	-	-	4	-	-	-	3	-	-
HÄUFIGKEIT KONTAKT													
Mehrmals im Jahr ----------	42	-	4	0	5	0	0	-	3	4	-	0	-
Einmal im Jahr ----------	144	0	4	3	4	5	4	2	5	2	0	1	1
Seltener ----------	43	-	-	-	6	5	-	1	4	-	-	2	2

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 61

15. Jetzt etwas anderes: Die moderne Arbeitsmedizin entwickelt sich immer weiter. Sie sieht ihre Aufgabe nicht nur in der Vermeidung von arbeitsbedingten Erkrankungen, sondern hat sich auch das Ziel gesetzt, die Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter in Unternehmen ganzheitlich zu erhalten und zu fördern. Haben Sie davon schon gehört?

	Basis	Ja, gehört	Nein
	n	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	45	55
GESCHLECHT			
Männer ----------	180	44	56
Frauen ----------	120	46	54
ALTER			
Bis 40 Jahre ----------	69	38	62
41-50 Jahre ----------	126	44	56
Über 50 Jahre ----------	105	50	50
MITARBEITER			
3-5 Mitarbeiter ----------	112	40	60
5-10 Mitarbeiter ----------	98	45	55
11-50 Mitarbeiter ----------	75	50	50
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	54	46
BRANCHE			
Gewerbe und Handwerk ----------	114	44	56
Handel ----------	81	47	53
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	35	65
Anderes ----------	70	50	50
FÜHRUNG			
Eigentümergeführt ----------	252	43	57
Managergeführt ----------	48	53	47
POSITION			
Inhaber\ Besitzer ----------	181	45	55
Geschäftsführer ----------	90	44	56
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	49	51
HÄUFIGKEIT KONTAKT			
Mehrmals im Jahr ----------	42	57	43
Einmal im Jahr ----------	144	45	55
Seltener ----------	43	44	56

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 62

16. Um die Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter ganzheitlich zu fördern, untersucht die Arbeitsmedizin in Zukunft nicht nur Aspekte der körperlichen Gesundheit, sondern auch Aspekte der Arbeitsorganisation, Personalentwicklung und Mit- arbeiterführung. Dafür gibt es Mediziner, die speziell in ARBEITSMEDIZIN UND WIRTSCHAFTSMEDIZIN ausgebildet sind. Wussten Sie das?

	Basis	Ja, wusste	Nein
	n	%	%
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	31	69
GESCHLECHT			
Männer ----------	180	30	70
Frauen ----------	120	34	66
ALTER			
Bis 40 Jahre ----------	69	27	73
41-50 Jahre ----------	126	32	68
Über 50 Jahre ----------	105	33	67
MITARBEITER			
3-5 Mitarbeiter ----------	112	31	69
5-10 Mitarbeiter ----------	98	31	69
11-50 Mitarbeiter ----------	75	29	71
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	43	57
BRANCHE			
Gewerbe und Handwerk ----------	114	33	67
Handel ----------	81	27	73
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	21	79
Anderes ----------	70	39	61
FÜHRUNG			
Eigentümergeführt ----------	252	31	69
Managergeführt ----------	48	33	67
POSITION			
Inhaber\ Besitzer ----------	181	31	69
Geschäftsführer ----------	90	32	68
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	34	66
HÄUFIGKEIT KONTAKT			
Mehrmals im Jahr ----------	42	41	59
Einmal im Jahr ----------	144	28	72
Seltener ----------	43	26	74

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 63

17. Diese speziell ausgebildeten ARBEITS- UND WIRTSCHAFTSMEDIZINERINNEN erstellen für die Unternehmen Konzepte, die aufzeigen, welche Bedingungen es im Unternehmen geben muss, um die körperliche und psychische Gesundheit\ Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter zu fördern. Was halten Sie von diesem ganzheitlichen Ansatz? Ist das -

	Basis	Eine sehr gute Idee (1)	Eine gute Idee	Es geht	Eine weniger gute Idee	Gar keine gute Idee (5)	Kann nicht sagen	Durch-schnitt
	n	%	%	%	%	%	%	Ø
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	21	50	17	5	2	5	2.14
GESCHLECHT								
Männer ----------	180	19	53	15	5	3	5	2.15
Frauen ----------	120	24	45	20	5	2	5	2.11
ALTER								
Bis 40 Jahre ----------	69	26	47	16	5	1	4	2.03
41-50 Jahre ----------	126	21	48	16	6	4	3	2.21
Über 50 Jahre ----------	105	17	54	17	4	1	8	2.12
MITARBEITER								
3-5 Mitarbeiter ----------	112	17	50	17	6	4	7	2.25
5-10 Mitarbeiter ----------	98	15	56	17	4	2	6	2.16
11-50 Mitarbeiter ----------	75	32	43	17	3	2	3	1.99
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	37	46	9	9	-	-	1.90
BRANCHE								
Gewerbe und Handwerk ----------	114	18	49	18	6	3	5	2.22
Handel ----------	81	24	56	8	7	2	3	2.06
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	18	50	18	5	-	9	2.10
Anderes ----------	70	24	45	23	1	3	5	2.10
FÜHRUNG								
Eigentümergeführt ----------	252	20	49	17	6	3	6	2.17
Managergeführt ----------	48	24	57	12	2	2	3	1.97
POSITION								
Inhaber\ Besitzer ----------	181	18	49	18	6	3	6	2.21
Geschäftsführer ----------	90	25	51	16	1	3	4	2.03
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	28	53	9	11	-	-	2.03
HÄUFIGKEIT KONTAKT								
Mehrmals im Jahr ----------	42	25	58	7	5	4	1	2.04
Einmal im Jahr ----------	144	21	51	16	5	2	5	2.11
Seltener ----------	43	22	45	24	4	2	2	2.18

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 64

18. Was vermuten Sie, wie viel bringt dieser neue Ansatz den Unternehmen, um die Gesundheit und Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter zu fördern?

	Basis	Sehr viel (1)	Viel	Wenig	Gar nichts (4)	Kann nicht sagen	Durch-schnitt
	n	%	%	%	%	%	Ø
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	15	43	24	5	13	2.22
GESCHLECHT							
Männer ----------	180	14	42	28	5	11	2.27
Frauen ----------	120	17	44	18	5	15	2.14
ALTER							
Bis 40 Jahre ----------	69	15	47	19	4	15	2.14
41-50 Jahre ----------	126	17	44	19	7	13	2.18
Über 50 Jahre ----------	105	12	39	34	3	12	2.32
MITARBEITER							
3-5 Mitarbeiter ----------	112	15	33	29	5	18	2.30
5-10 Mitarbeiter ----------	98	12	49	22	5	12	2.24
11-50 Mitarbeiter ----------	75	18	49	23	4	7	2.14
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	18	56	14	-	12	1.95
BRANCHE							
Gewerbe und Handwerk ----------	114	15	41	28	4	12	2.25
Handel ----------	81	14	54	22	4	7	2.17
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	17	28	20	5	29	2.19
Anderes ----------	70	16	41	23	6	14	2.23
FÜHRUNG							
Eigentümergeführt ----------	252	14	42	25	4	13	2.23
Managergeführt ----------	48	18	47	19	6	10	2.16
POSITION							
Inhaber\ Besitzer ----------	181	15	40	29	3	13	2.23
Geschäftsführer ----------	90	15	42	18	10	15	2.27
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	13	67	15	-	6	2.02
HÄUFIGKEIT KONTAKT							
Mehrmals im Jahr ----------	42	23	42	20	6	9	2.10
Einmal im Jahr ----------	144	14	47	20	5	13	2.19
Seltener ----------	43	20	31	28	7	15	2.25

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

UMFRAGE: 14672 / UNTERNEHMEN / NOVEMBER 2010
Tabelle 65

19. Wie gut könnten Sie sich vorstellen diese neue Leistung der Arbeitsmedizin für Ihr Unternehmen in Anspruch zu nehmen? Können Sie sich das -

	Basis	Sehr gut vorstellen (1)	Gut vorstellen	Es geht	Weniger gut vorstellen	Gar nicht vorstellen (5)	Kann nicht sagen	Durch-schnitt
	n	%	%	%	%	%	%	Ø
UNTERNEHMEN INSGESAMT -------	300	10	23	20	18	26	4	3.28
GESCHLECHT								
Männer ----------	180	10	22	24	18	25	2	3.25
Frauen ----------	120	10	23	15	17	28	7	3.33
ALTER								
Bis 40 Jahre ----------	69	11	21	21	15	25	6	3.23
41-50 Jahre ----------	126	10	25	19	20	23	3	3.20
Über 50 Jahre ----------	105	9	20	21	16	31	2	3.41
MITARBEITER								
3-5 Mitarbeiter ----------	112	3	12	21	17	43	4	3.87
5-10 Mitarbeiter ----------	98	7	25	21	22	18	6	3.20
11-50 Mitarbeiter ----------	75	23	25	20	16	15	1	2.75
Über 50 Mitarbeiter ----------	16	11	69	12	-	6	2	2.19
BRANCHE								
Gewerbe und Handwerk ----------	114	8	21	22	13	34	2	3.45
Handel ----------	81	12	22	24	20	19	3	3.13
Tourismus und Freizeitwirtschaft ---------	36	10	15	16	32	15	13	3.31
Anderes ----------	70	11	29	16	14	26	2	3.16
FÜHRUNG								
Eigentümergeführt ----------	252	10	20	22	16	28	3	3.32
Managergeführt ----------	48	8	34	11	25	15	8	3.07
POSITION								
Inhaber\ Besitzer ----------	181	10	17	20	18	32	3	3.45
Geschäftsführer ----------	90	8	30	18	18	19	7	3.10
Zuständig für Arbeitsmedizin ----------	28	13	34	28	12	13	-	2.79
HÄUFIGKEIT KONTAKT								
Mehrmals im Jahr ----------	42	17	39	16	8	19	1	2.73
Einmal im Jahr ----------	144	10	22	24	16	24	4	3.23
Seltener ----------	43	17	14	27	12	29	-	3.23

Ergebnisse auf Basis n < 80 stellen lediglich Indikationswerte dar

14672 AAM - Zielgruppe Unternehmen

Einleitung Fragebogen

1.
Grüß Gott. Mein Name ist ….. Ich bin vom Meinungsforschungs-Institut *SPECTRA*. Dürfte ich mit dem Inhaber oder Geschäftsführer der Firma sprechen.
Es geht um eine 10-minütigen Befragung über den Nutzen der Arbeitsmedizin für Unternehmen. Also darum, wie die Unternehmensleitung über die Arbeitsmedizin denkt.

1a.
Falls zum Inhaber / Geschäftsführer weiter verbunden: Grüß Gott. Mein Name ist ….. Ich bin vom Meinungsforschungs-Institut *SPECTRA*. Wir führen in ganz Österreich eine 10-minütigen Befragung über den Nutzen der Arbeitsmedizin für Unternehmen durch. Also darüber, wie Sie über die Arbeitsmedizin denken, was die Arbeitsmedizin leistet oder auch nicht leistet. Würden Sie so freundlich sein, an dieser kurzen Befragung teilzunehmen?

2.
Bitte denken Sie zunächst nur an das Stichwort Arbeitsmedizin, was fällt Ihnen alles zum Thema Arbeitsmedizin ein? Antworten Sie ganz spontan.

(Offene Frage)

3.
Wie werden Sie arbeitsmedizinisch in Ihrem Unternehmen betreut: Durch einen angestellten Arbeitsmediziner, durch einen Arzt mit Werkvertrag, durch einen Arbeitsmediziner der AUVA (sprich: A-U-Vau-A), durch ein arbeitsmedizinisches Zentrum oder werden Sie arbeitsmedizinisch überhaupt nicht betreut?

1 ..... Angestellten Arbeitsmediziner → **Weiter Frage 4**
2 ..... Arzt mit Werkvertrag → **Weiter Frage 4**
3 ..... Arbeitsmediziner der AUVA → **Weiter Frage 4**
4 ..... Arbeitsmedizinisches Zentrum → **Weiter Frage 4**
5 ..... Werden nicht betreut → **Weiter Frage 8**

4.
Wie häufig ist der Arbeitsmediziner in Ihrem Unternehmen tätig? Würden Sie sagen -

INT: VORLESEN

1 ..... mehrmals pro Woche
2 ..... mehrmals pro Monat
3 ..... mehrmals in 3 Monaten
4 ..... mehrmals in 6 Monaten
5 ..... mehrmals im Jahr
6 ..... einmal im Jahr
7 ..... seltener

99 ..... Kann nicht sagen

5.
Grundsätzlich, wie wichtig sind die Leistungen der Arbeitsmedizin für Ihr Unternehmen? Würden Sie sagen -

INT: VORLESEN

1 ..... sehr wichtig
2 ..... wichtig
3 ..... es geht
4 ..... weniger wichtig
5 ..... gar nicht wichtig

99 ..... Kann nicht sagen

6.
Könnten Sie in Ihrem Unternehmen auch ohne Arbeitsmediziner auskommen oder ist das eher nicht der Fall?

INT: VORLESEN

1 ..... Ja, könnte auskommen
2 ..... Nein, ist eher nicht der Fall

99 ..... Kann nicht sagen

7.
Werden Sie in Ihrem Unternehmen arbeitsmedizinisch ausreichend versorgt, zu wenig versorgt oder überversorgt?

1 ..... Ausreichend
2 ..... Zu wenig
3 ..... Überversorgt

99 ..... Kann nicht sagen

7a. **[Falls Punkt 2 in Frage 7 genannt]**
Sie werden arbeitsmedizinisch unzureichend versorgt. Sagen Sie mir bitte, in welcher Hinsicht und was verbessert werden könnte?

(Offene Frage)

8.
Eine Zwischenfrage zur psychologischen Betreuung Ihrer Mitarbeiter. Wäre in Ihrem Betrieb eine psychologische Betreuung Ihrer Mitarbeiter sinnvoll oder eher nicht?

1 ..... Ja, sinnvoll
2 ..... Nein, eher nicht

9.
Angenommen, Sie wären an einer psychologischen Betreuung Ihrer Mitarbeiter interessiert, wem würden Sie die Betreuung am ehesten anvertrauen?

INT: VORLESEN - ROTATION

1 ..... Arbeitsmediziner
2 ..... Personalverantwortliche(r) im Betrieb
3 ..... Arbeitspsychologe
4 ..... Anderer, externer Psychologe

99 ..... Kann nicht sagen

10.

Zurück zur Arbeitsmedizin: Welche Aufgaben soll die Arbeitsmedizin für Ihr Unternehmen erfüllen? Ich lese Ihnen dazu Aussagen vor und Sie sagen mir, wie wichtig Ihnen die Erfüllung der Aufgaben ist. 5 heißt sehr wichtig, 1 heißt gar nicht wichtig. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

INT: VORLESEN - ROTATION

a. Wie wichtig ist es, dass die Arbeitsmedizin körperliche Belastungen aufzeigt, die die Gesundheit der Mitarbeiter beeinträchtigen

   5 ..... Sehr wichtig
   4 ..... Wichtig
   3 ..... Es geht
   2 ..... Weniger wichtig
   1 ..... Gar nicht wichtig

   99 ..... Kann nicht sagen

b. Wie wichtig ist es, dass die Arbeitsmedizin psychische Belastungen aufzeigt, die die Gesundheit der Mitarbeiter beeinträchtigen?
c. Wie wichtig ist es, dass die Arbeitsmedizin Umstände aufzeigt, die die Motivation der Mitarbeiter negativ beeinflussen?
d. Wie wichtig ist es, dass Sie von der Arbeitsmedizin Unterstützung bei der Mitarbeiterführung erhalten?
e. Wie wichtig ist es, dass Sie von der Arbeitsmedizin Unterstützung bei der inner-betrieblichen Organisation erhalten?
f. Wie wichtig ist es, dass die Arbeitsmedizin Belastungen aufzeigt, die zum Burn-Out **(sprich: Börn-Aut)** von Mitarbeitern führen?
g. Wie wichtig ist es, dass Sie von der Arbeitsmedizin im Falle von Mobbing Hilfe erhalten?
h. Wie wichtig ist es, dass die Arbeitsmedizin eine Analyse des Arbeitsklimas macht , um die Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter zu verbessern?
i. Wie wichtig ist es, dass Sie von der Arbeitsmedizin Hilfe erhalten, wenn Mitarbeiter Alkohol- oder Drogenprobleme haben?
j. Wie wichtig ist es, dass die Arbeitsmedizin Arbeitsunfälle aufnimmt und nachfolgend Verbesserungen vorschlägt?
k. Wie wichtig ist es, dass die Arbeitsmedizin bei der Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze / Arbeitsstätte mithilft?
l. Wie wichtig ist es, dass die Arbeitsmedizin bei der Auswahl von Werkstoffen mithilft?

11.
Welche Aufgaben erfüllt die Arbeitsmedizin in Ihrem Unternehmen. Ich lese Ihnen Aufgaben vor und Sie sagen mir, welche der Aufgaben die Arbeitsmedizin in Ihrem Unternehmen abdeckt.

INT: VORLESEN - ROTATION

a. Beurteilung und Optimierung der Arbeitsplatzbedingungen, um die körperliche Belastung für Mitarbeiter zu verringern

   1 ..... Aufgabe abgedeckt
   2 ..... Nicht abgedeckt
   3 ..... Für uns nicht relevant
   4 ..... Weiß nicht

b. Aufzeigen von psychische Belastungen, die die Gesundheit der Mitarbeiter beeinträchtigen
c. Aufzeigen von Umständen, die die Motivation der Mitarbeiter negativ beeinflussen
d. Unterstützung bei der Führung von Mitarbeitern
e. Unterstützung bei der inner-betrieblichen Organisation
f. Aufzeigen von Belastungen, die zum Burn-Out **(sprich: Börn-Aut)** von Mitarbeitern führen

g. Unterstützung im Falle von Mobbing
h. Analyse des Arbeitsklimas , um die Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter zu verbessern
i. Hilfe im Falle von Mitarbeitern, die Alkohol- oder Drogenprobleme haben
j. Aufnahme und Besprechung von Arbeitsunfällen mit nachfolgenden Verbesserungsvorschlägen
k. Unterstützung bei der Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze / Arbeitsstätte
l. Unterstützung bei der Beurteilung und Auswahl von Werkstoffen

---

12.
Wie zufrieden sind Sie im Großen und Ganzen mit der arbeitsmedizinischen Betreuung, die Ihr Unternehmen erhält? Würden Sie sagen -

INT: VORLESEN

1 ..... sehr zufrieden
2 ..... zufrieden
3 ..... es geht
4 ..... weniger zufrieden
5 ..... gar nicht zufrieden

99 ..... Kann nicht sagen

---

13. **[Falls Punkt 3,4 oder 5 in Frage 12 genannt]**
Warum sind Sie mit der arbeitsmedizinischen Betreuung, die Ihr Unternehmen erhält, nicht zufrieden? Bitte zählen Sie mir die wichtigsten Gründe auf.

(Offene Frage)

14.
Ich lese Ihnen Probleme vor, die man in Unternehmen haben kann. Sagen Sie mir, an wen Sie sich bei folgenden Problemen am ehesten wenden würden. Es kann auch sein, dass Sie sagen „Das regeln wir selbst“.

INT: VORLESEN - ROTATION

a. An wen würden Sie sich wenden, um berufsbedingte Erkrankungen zu verhindern?

   INT: VORLESEN - ROTATION

   1 ..... Arbeitsmediziner
   2 ..... Personalverantwortliche(r) in der Firma
   3 ..... Arbeitspsychologe
   4 ..... Vertrauensarzt des Unternehmens
   5 ..... Hausarzt des Mitarbeiters
   6 ..... Anderer Experte / Andere Person
   7 ..... Das regeln wir selbst (Immer an letzter Stelle)

   99 ..... Kann nicht sagen

b. An wen würden Sie sich wenden, wenn Mitarbeiter psychische Probleme haben?
c. An wen würden Sie sich wenden, wenn Mitarbeiter Motivationsprobleme haben?
d. An wen würden Sie sich wenden, wenn Sie Unterstützung bei der Mitarbeiterführung benötigen?
e. An wen würden Sie sich wenden, wenn Sie Unterstützung bei der inner-betrieblichen Organisation benötigen?
f. An wen würden Sie sich wenden, wenn sich bei Mitarbeitern ein Burn-Out-Syndrom **(sprich: Börn-Aut)** zeigt?

g. An wen würden Sie sich im Falle von Mobbing wenden?
h. An wen würden Sie sich für eine Analyse des Arbeitsklimas wenden, um die Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter zu verbessern?
i. An wen würden Sie sich wenden, wenn Mitarbeiter Alkohol- oder Drogenprobleme haben?
j. An wen würden Sie sich zur Besprechung von Arbeitsunfällen mit nachfolgenden Verbesserungsvorschlägen wenden?
k. An wen würden Sie sich bei der Planung und Gestaltung der Arbeitsplätze / Arbeitsstätte wenden?
l. An wen würden Sie sich bei der Auswahl von Werkstoffen wenden?

15.
Jetzt etwas anderes: Die moderne Arbeitsmedizin entwickelt sich immer weiter. Sie sieht ihre Aufgabe nicht nur in der Vermeidung von arbeitsbedingten Erkrankungen, sondern hat sich auch das Ziel gesetzt, die Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter in Unternehmen ganzheitlich zu erhalten und zu fördern. Haben Sie davon schon gehört?

1 ..... Ja, gehört
2 ..... Nein

16.
Um die Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter ganzheitlich zu fördern, untersucht die Arbeitsmedizin in Zukunft nicht nur Aspekte der körperlichen Gesundheit, sondern auch Aspekte der Arbeitsorganisation, Personalentwicklung und Mitarbeiterführung. Dafür gibt es Mediziner, die speziell in **Arbeitsmedizin und Wirtschaftsmedizin** ausgebildet sind. Wussten Sie das?

1 ..... Ja, wusste
2 ..... Nein

17.
Diese speziell ausgebildeten **Arbeits- und WirtschaftsmedizinerInnen** erstellen für die Unternehmen Konzepte, die aufzeigen, welche Bedingungen es im Unternehmen geben muss, um die körperliche und psychische Gesundheit / Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter zu fördern. Was halten Sie von diesem ganzheitlichen Ansatz? Ist das –

INT: VORLESEN

1 ..... eine sehr gute Idee
2 ..... eine gute Idee
3 ..... es geht
4 ..... eine weniger gute Idee
5 ..... gar keine gute Idee

99 ..... Kann nicht sagen

18.
Was vermuten Sie, wie viel bringt dieser neue Ansatz den Unternehmen, um die Gesundheit und Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter zu fördern?

INT: VORLESEN

1 ..... sehr viel
2 ..... viel
3 ..... wenig
4 ..... gar nichts

99 ..... Kann nicht sagen

19.
Wie gut könnten Sie sich vorstellen diese neue Leistung der Arbeitsmedizin für Ihr Unternehmen in Anspruch zu nehmen? Können Sie sich das -

INT: VORLESEN

1 ..... sehr gut vorstellen
2 ..... gut vorstellen
3 ..... es geht
4 ..... weniger gut vorstellen
5 ..... gar nicht vorstellen

99 ..... Kann nicht sagen

Könnten Sie uns zum Schluss noch ein paar Angaben für unsere Statistik geben?
S1.

GESCHLECHT:

1 ..... Männlich
2 ..... Weiblich

S2.
ALTER

In welche Kategorie fällt Ihr Alter

1 ..... Unter 30 Jahre
2 ..... 31-40 Jahre
3 ..... 41-50 Jahre
4 ..... 51-60 Jahre
5 ..... über 60 Jahre

S3.
Wie viele Mitarbeiter hat Ihr Unternehmen?

Int.: VORLESEN

1 ..... unter 5 Mitarbeiter
2 ..... 6-10 Mitarbeiter
3 ..... 11-50 Mitarbeiter
4 ..... 51-100 Mitarbeiter
5 ..... 101-250 Mitarbeiter
6 ..... über 250 Mitarbeiter

S4.
In welcher Branche ist Ihr Unternehmen tätig?

1 ..... Gewerbe und Handwerk
2 ..... Industrie
3 ..... Handel
4 ..... Banken / Versicherungen
5 ..... Transport und Verkehr
6 ..... Tourismus und Freizeitwirtschaft
7 ..... Information und Consulting
8 ..... Anderer Bereich

S5.
Sind Sie in eigentümer-geführtes Unternehmen oder ein manager-geführtes Unternehmen?

1 ..... Eigentümergeführt
2 ..... Managergeführt

S6.
Welche Position haben Sie im Unternehmen?

1 ..... Inhaber / Besitzer
2 ..... Geschäftsführer

Vielen Dank für Ihre Mithilfe, und dass Sie sich Zeit genommen haben.
Ich wünsche Ihnen noch einen schönen Tag (Abend).